



2022

Aktiv älter werden in Spandau



Einrichtungen | Angebote | Veranstaltungen

KATHARINENHOF IM UFERPALAIS



PREMIUM RESIDENZ 

UNSER STATIONÄRES PFLEGEWOHNEN – LEBEN MIT PREMIUMQUALITÄT

Bedarfsgerecht unterstützt, professionell betreut, liebevoll umsorgt:
Im KATHARINENHOF IM UFERPALAIS stellen wir uns voll und ganz auf Ihre Voraussetzungen und Wünsche ein. Ob sie lediglich situationsgebundene Unterstützung in Ihren eigenen vier Wänden im betreuten Wohnen oder durch die ambulante Pflege in Anspruch nehmen, sich stundenweise in unsere Tagespflege begeben, oder auf die vollständige, professionelle Betreuung eines stationären Pflegeplatzes setzen: Sie können sich sicher sein, dass Sie mit uns stets den vollen Rundum-Service genießen.

PFLEGEWOHNEN | TAGESPFLEGE | SERVICE-WOHNEN

KATHARINENHOF IM UFERPALAIS | Brauereihof 19 | 13585 Berlin
Telefon: 030 333 07-0 | im-uferpalais@katharinenhof.net
www.katharinenhof.net

Liebe Spandauerinnen und Spandauer, liebe Seniorinnen und Senioren!

Diese Broschüre trägt den Titel „Aktiv älter werden in Spandau“ und das ist auch gut so: Denn Ihr aktives und gesundes Leben im Alter liegt uns am Herzen. Aber nicht nur das Leben älterer Menschen wollen wir lebenswerter und abwechslungsreicher gestalten. Auch die Interessen Angehöriger und interessierter Bürgerinnen und Bürger haben wir im Auge. So enthält unsere Broschüre nicht nur ein buntes und abwechslungsreiches Freizeit- und Kulturprogramm, sondern bietet auch viele wertvolle und nützliche Informationen rund um das Thema Pflege, Wohnen, Sicherheit und Gesundheitsförderung. All diejenigen



© privat

von Ihnen, die unsere Angebote bereits nutzen, wissen das zu schätzen. Das können wir an den hohen Besucherzahlen und den zufriedenen Seniorinnen und Senioren in unseren Einrichtungen erkennen. Diejenigen unter Ihnen, die dies bisher noch nicht getan haben, möchte ich ermutigen, es doch einmal zu wagen. Nutzen Sie unser vielfältiges Programm. In der Rubrik „Hier finden alle etwas“ auf Seite 9 stellen wir Ihnen unsere neuen Angebote vor. Seien Sie dabei und vielleicht starten Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten in ein neues Sportangebot. Auch in diesen schweren Zeiten, in denen die Pandemie uns weiterhin in Atem hält und der Krieg in Europa uns schwer belastet, sind wir nach wie vor an Ihrer Seite.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Gregor Kempert
Stadtrat für Soziales und Bürgerdienste

Sicherlich warten Sie schon auf die Neuauflage unserer beliebten Seniorenbrochure „Aktiv älter werden in Spandau“. Neu ist diesmal, und das wird auch so bleiben, dass wir zum 2. Quartal des Jahres starten. Sie finden hier nunmehr alle Veranstaltungshinweise von April 2022 bis März 2023.



© A. Förster

Leider gelingt es uns noch nicht, das Leben wie vor der Pandemie fortzuführen. Noch immer stehen Ihnen unsere Freizeitangebote nur im eingeschränkten Umfang zur Verfügung. Haben Sie Interesse, so informieren Sie sich bitte direkt in den Einrichtungen zu Öffnungszeiten und Zugangsvoraussetzungen. Das letzte Jahr hat uns gezeigt, wie wichtig unsere Einrichtungen für Sie sind, welch großen Halt unsere regelmäßigen Angebote geben und wie sehr Kontakte untereinander geholfen haben, die vielen persönlichen Einschränkungen in der Pandemie zu überstehen. Wir bedanken uns für Ihr uns täglich entgegengebrachtes Vertrauen. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unseren ehrenamtlich Helfenden für Ihr großes Engagement und Ihre Unterstützung bedanken. Nun liegt eine weitere schwere Zeit vor uns. Der Krieg ist zurück in Europa. Noch können wir nicht abschätzen, welche Auswirkungen die schrecklichen Ereignisse auf unseren Alltag haben werden. Seien Sie jedoch versichert, dass wir mit unseren vielfältigen Angeboten weiter zu Ihrer aktiven Lebensgestaltung einen Beitrag leisten werden.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund!
Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Thomas Fischer
Leiter des Amtes für Soziales

Seniorenangebote und Freizeiteinrichtungen

- Leitung des Fachbereiches Senioren 5
- Ehrenamtliches Engagement
im Seniorenfachbereich 6
- „Neuland“: Seminarangebote 8
- Neue Kurse in den Seniorenklubs 9 - 11
- Seniorenklubs:
→ Seniorenklub Lindenufer 12
→ Seniorenklub Südpark 14
→ Seniorenklub Hakenfelde 16
- Weitere Seniorentreffs 18 - 25
- Naturschutzstation Hahneberg: Natur erleben .. 26

Veranstaltungen & Rätsel

- Veranstaltungskalender:
Mai 2022 bis März 2023 28 - 37
- Veranstaltungen der
türkischen Seniorengruppe 37
- Kreuzworträtsel 39

Sport und Fitness

- Sportangebote in Seniorenklubs und -treffs 40
- Sportstätten im Freien 41

Wohnen für Seniorinnen und Senioren

- Seniorenwohnhäuser 42 - 48
- Seniorenresidenzen 50

Seniorenvertretung

- Seniorenvertretung 52
- „Die Älteren müssen uns Impulse geben“ 53

SeniorenSicherheit

- Seniorensicherheit geht alle an! 54
- Polizei Berlin: Sicher in und nach der Krise 55
- Der Mobilitätsgarant - Chance oder Risiko? ... 56
- Mobil, flexibel und unfallfrei! 57

Bezirksamt Spandau / Kommunalpolitik

- Bezirksamt, Abt. Wirtschaftsförderung,
Soziales, Weiterbildung und Kultur 58
- Amt für Soziales Fachbereiche 2 - 6 58 - 59
- Bezirksverordnetenversammlung 60 - 61

Lebenslanges Lernen

- Computerkurse, Städtepartnerschaften 62
- Stadtpaziergänge, Frauentouren 62
- Freilichtbühne an der Zitadelle,
Gotisches Haus 62
- Kulturhaus, Kulturamt 63
- Seniorenuniversität 63
- Neues Theater Varianta, Stadtbibliothek 64
- Theater der Erfahrungen, Volkshochschule 65
- Zeitzeigenbörse, Zitadelle 65

Gesundheit und Pflege

- Gesundheitliche Beratung
und Versorgung 66 - 71
- Krankenhäuser 68
- Beratung rund um die Pflege,
Pflegestützpunkte 72 - 73
- Ambulante Pflege 76
- Tagespflege, Kurzzeitpflege 78
- Vollstationäre Pflegeeinrichtungen 80 - 82

Beratung und Hilfe

- Agentur für Arbeit Nord, Amtsgericht 84
- Beirat für Menschen mit Behinderung,
Bezirksbeauftragter für Senioren und
Menschen mit Behinderungen 84
- Bürgerämter 85
- Beauftragte für Frauen und Gleichstellung 86
- Ehrenamtbüro 86
- Tierschutz, Finanzamt 87
- Jobcenter, Migrations- und
Integrationsbeauftragter 87
- Ordnungsamt 87
- Wohnungsamt, Schiedspersonen 88
- Weitere Kontakt- und Beratungsstellen
von A bis Z 90 - 93
- Mieterberatung 94
- Stichwortverzeichnis/Impressum/Notrufe 96

Zeichenerklärung

 Ausgewiesener Behindertenparkplatz

 Parkplatz vorhanden

 Rollstuhlgerecht/rollstuhlgeeignet

 Besondere Merkmale für blinde
Personen vorhanden

 Besondere Merkmale für Gehörlose und
hörbehinderte Personen vorhanden



Wohlfühlen in bester Gesellschaft

Von kompetenter Versorgung im Pflegebereich bis hin zum Betreuten Wohnen im eigenen Apartment: Wir bieten Ihnen viel Raum zur Entfaltung:

- idyllische Lage an der Havel
- Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- 257 Pflegeplätze in barrierefreien Einzel- und Doppelzimmern
- 198 stilvolle Ein- und Zweizimmer-Apartments für Betreutes Wohnen
- alle Zimmer mit 24-h-Notrufsystem ausgestattet
- viele kostenlose Dienstleistungen zu Ihrer Entlastung
- abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anfrage unter 030 33608-2900.


pro seniore

Residenz Wasserstadt

An der Havelspitze 3 13587 Berlin-Spandau · Telefon 030 33608-2900
berlin.wasserstadt@pro-seniore.com · www.pro-seniore.de



Kino für das beste Alter: Jeden Mittwoch Film-Café

Das **Cineplex Spandau** hat sich etwas ganz besonderes für einen schönen Filmnachmittag ausgedacht: Jeden Mittwoch lädt das Kino zum „Film Café“. Um 15 Uhr beginnt der speziell ausgewählte Film, oft kommen die Gäste aber bereits viel eher, um in netter Atmosphäre und bei Kuchen und frischem Kaffee das Kinotreiben zu beobachten. Gespielt werden meist humorvolle und unterhaltsame Filme aus dem aktuellen Programm und gern auch mal ein Klassiker – alles was eben zu

einem wunderbaren Kinobesuch dazu gehört. Die Filme stehen schon weit im Voraus fest und sollten reserviert werden. Das Kinoticket kostet inklusive Kaffee und Kuchen nur 8,00 Euro.

Reservieren kann man unter 033203 607630.

Darüber hinaus bietet das Cineplex Spandau montags immer einen Seniorentarif an. Hier kommt man schon ab 6,50 Euro in den Filmgenuss aktueller Filme.

FILM CAFÉ

Kino, Kaffee, Kuchen

Alles für nur
8,00 €
Filmbeginn
15 Uhr



Jeden Mittwoch im **CINEPLEX** Spandau ab 14 Uhr



© Adobe/Stock / belga/hoche

Sehr geehrte Leser*innen

endlich ist es soweit: Sie halten unsere beliebte Seniorenbrochure in den Händen. Sie ist runderneuert, behält aber ihr bewährtes Konzept. Hier finden Sie nunmehr alle Veranstaltungshinweise von April 2022 bis März 2023. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam in den Frühling zu starten. Nach den vielen pandemiebedingten Einschränkungen öffnen unsere Einrichtungen wieder schrittweise und einzelne Gruppen- und Kursangebote starten wieder. Bitte informieren Sie sich in der jeweiligen Einrichtung nach dem aktuellen Hygienekonzept.

Blieben Sie gesund!
Ihr Fachbereich Senioren

Seniorenangebote und Freizeiteinrichtungen



Auf den nachfolgenden Seiten erfahren Sie vielerlei Wissenswertes über den Fachbereich Senioren. Sie sind herzlich eingeladen, an unseren Angeboten teilzunehmen und unsere Seniorenklubs und -treffs kennenzulernen. Hier treffen Sie Menschen, die die Gemeinschaft mit Gleichgesinnten schätzen. Sie können Kontakte knüpfen und neue Bekanntschaften schließen, aber auch mehr über die Freizeitangebote im Bezirk erfahren. Wer einmal den ersten Schritt gewagt hat, ist erstaunt, wie unkompliziert man die vielfältigen Angebote nutzen kann. Sie können verschiedene Gruppenaktivitäten ausprobieren, sich altersgerecht sportlich betätigen, Infoveranstaltungen besuchen und/oder auf unseren Tanzveranstaltungen nach Herzenslust zur Live-Musik zu tanzen. Eintrittskarten für die Veranstaltungen können Sie ab sechs Wochen im Voraus erwerben. Die jeweiligen Termine dafür entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender in der Mitte dieses Heftes. Für die Teilnahme an den verschiedenen Hobby- und Interessengruppen wird eine geringe Gebühr erhoben. Die Kosten für die Teilnahme an befristeten Kursen erfragen Sie direkt in der jeweiligen Senioreneinrichtung. Einkommensschwache Seniorinnen und Senioren sprechen bitte die Leiter/innen der Einrichtungen an.

Bezirksamt Spandau von Berlin Abt. Soziales und Bürgerdienste Fachbereich Senioren

Galenstr. 14, 13597 Berlin

Sprechstunde nach Vereinbarung

Leitung: Frau Diemel, Soz 2000

Tel. 90279-6110, Fax 90279-6070

✉ silvia.dienel@ba-spandau.berlin.de

Sozialpädagogische Koordination:

Frau Förster, Soz 2100

Tel. 90279-6112, Fax 90279-6070

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Seniorenklubs Lindenufer, Südpark und Hakenfelde, Seniorentreffs Hohenzollernring und Neuland, Angebote für Seniorinnen und Senioren mit Migrationshintergrund, *Neuland – 60 plus, Neuland – 70 plus*

Frau Fiedler, Soz 2200

Tel. 90279-3808, Fax 90279-6070

✉ s.fiedler@ba-spandau.berlin.de

Seniorenwohnhäuser,
Seniorentreff Haselhorster Damm

Ehrenamtliches Engagement im Seniorenbereich

Haben Sie ein wenig Zeit zur Verfügung und möchten sich und älteren Spandauer Bürgerinnen und Bürgern eine Freude bereiten?

Sie möchten unterstützen und suchen nach einer neuen Herausforderung, in der Sie Ihre vielseitigen Erfahrungen einbringen können? Sie möchten neue Kontakte knüpfen und Ihren Wirkungskreis erweitern? Dann sind Sie genau hier richtig.

Der Ehrenamtliche Dienst im Amt für Soziales gliedert sich in zwei wesentliche Teilbereiche, den Gratulationsdienst sowie die ehrenamtliche Mitarbeit in den Senioreneinrichtungen des Bezirkes.

Gratulationsdienst

Als ehrenamtliches Mitglied des Gratulationsdienstes besuchen Sie Spandauer Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von hohen Geburtstagen oder Ehejubiläen und überreichen im Namen des Bezirksamtes Spandau den Jubilarinnen und Jubilaren ein kleines Präsent und eine Urkunde.

Dieser Besuch findet immer nach vorheriger Absprache statt.

Wer die Muße hat, auf ältere Menschen zuzugehen und bei der persönlichen Gratulation für einen Moment zu verweilen und zuzuhören, wird diese ehrenamtliche Tätigkeit sehr schätzen.

Wissenswertes:

Im Jahr 2021 wurden insgesamt 7468 Gratulationen zu hohen Geburtstagen und hohen Ehejubiläen an Spandauer Bürgerinnen und Bürgern übersandt. (Stand: 31.12.2021)

Senioreneinrichtungen

Der Bezirk Spandau unterhält drei Seniorenklubs, sechs öffentliche Seniorentreffs und in drei weiteren Seniorenwohnhäusern Freizeittreffs. Dank Ihres Engagements als ehrenamtliches Mitglied können in den Freizeiteinrichtungen Tanz- und Infoveranstaltungen, Spielenachmittage, sportliche, kulturelle und auch künstlerische Aktivitäten angeboten werden. Ihre Mitarbeit beinhaltet u.a. das Mitorganisieren von Veranstaltungen, die Betreuung der Gäste und wenn gewünscht, das Durchführen von Gruppenangeboten. Das ehrenamtliche Team arbeitet unterstützend mit der hauptamtlichen Einrichtungsleitung zusammen.

Wer gerne in Gesellschaft ist, im Team tätig sein möchte und Freude im Umgang mit älteren Menschen hat, ist hier genau richtig.

Wir bieten Ihnen im Ehrenamtlichen Dienst:

- eine Einarbeitung und beständige Begleitung
- eine geringe Aufwandsentschädigung
- eine Unfall- und Haftpflichtversicherung
- regelmäßige Teambesprechungen
- Fortbildungen in diversen Themenbereichen
- Anerkennung durch die Berliner Ehrenamtskarte
- Festveranstaltungen für Ehrenamtliche
- persönliche Ehrungen nach langjährigem Engagement

Möchten Sie mehr erfahren? Dann nehmen Sie gerne unverbindlich Kontakt auf:

■ Angela Grund

Galenstr. 14, Raum 611, Tel. 90279-6021

✉ angela.grund@ba-spandau.berlin.de

Aufgrund der bestehenden Infektionsgefahr durch das Corona-Virus werden seit Mitte März 2020 sämtliche Gratulationen schriftlich per Post übermittelt. Zum Schutz der zu Ehrenden und unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgen keine Hausbesuche und persönliche Gratulationen. Diese Einschränkung ist auch bei Redaktionsschluss noch nicht aufgehoben.

Der Fachbereich Senioren sagt DANKE

Die Würdigung der für den Fachbereich Senioren tätigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist der Abteilung für Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur ein großes Anliegen. Als Dankeschön und Zeichen der Wertschätzung für das freiwillige und überaus wichtige bürgerliche Engagement wird in der Regel jährlich ein großes Fest veranstaltet. Die ehrenamtlich Tätigen können sich dabei untereinander besser kennenlernen, sich über Erfahrungen austauschen oder einfach nur gesellig beisammen sein. Im Rahmen dieser Feste werden langjährige Mitglieder des ehrenamtlichen Dienstes durch den Bezirksstadtrat geehrt. Als Dankeschön wird eine Urkunde und ein Präsent überreicht.

So gab es in den letzten Jahren Empfänge im Gotischen Saal der Zitadelle mit Programm oder zwanglose Sommerfeste im Seniorenklub Hakenfelde mit Musik und Tanz – immer mit reichhaltigen Büfets für das leibliche Wohl.

- **3. Spandauer Ehrenamtsbörse** am Samstag, 21. Mai 2022
von 12:00 - 16:00 Uhr auf dem Marktplatz Altstadt Spandau



Aufgrund der bestehenden Infektionsgefahr durch das Corona-Virus und der insbesondere für ältere Menschen schwerwiegenden Auswirkungen konnte im Jahr 2020 leider keine Danksagungsveranstaltung stattfinden.

Ihr vertrauenswürdiger
Partner für Ansichtskarten,
Fotografien und Ephemera



**Barankauf, kostenlose Beratung und
Schätzung!**

Vereinbaren Sie einen Termin mit
Daniel Seidel

akpool GmbH
Dörpfeldstraße 35
12489 Berlin-Adlershof
Telefon: 030 / 440 131 90
ankauf@akpool.de



**WIR SIND
FÜR SIE DA!**



CDU FRAKTION
SPANDAU

Neuland – Seminarangebote

Neuland – 60 plus

Ein Kursangebot zum Einstieg in das Rentenalter

Viele Menschen fallen nach dem Eintritt in die Altersrente in ein tiefes Loch. Das Gefühl nicht mehr gebraucht zu werden, macht sich breit, Anerkennung und die Möglichkeit kreativ zu sein, fehlen. Doch das muss nicht sein, wenn sich die zukünftigen Ruheständlerinnen und Ruheständler auf diesen neuen Lebensabschnitt vorbereiten und sich mit der vielen freien Zeit, die nun zur Verfügung steht, auseinandersetzen.

Wie man der Leere nach dem Arbeitsleben vorbeugen kann, erfahren die Teilnehmenden im Halbjahreskurs *Neuland – 60 plus* des Fachbereichs für Senioren. Der Kurs richtet sich an Menschen, die kurz vor dem Einstieg in den Ruhestand stehen oder diesen gerade vollzogen haben. Er bietet die Gelegenheit, sich gemeinsam mit anderen in ähnlicher Situation dem Thema Älterwerden zu nähern. Sowohl der Austausch, das Knüpfen von Kontakten, Anregungen und Impulse für den neuen Lebensabschnitt, als auch gemeinsame Ausflüge und Besichtigungen gehören zu den Themenschwerpunkten dieses Kurses. Nach dem Ende des Kurses ist aus der bunt zusammen gewürfelten Gruppe eine eingeschworene Gemeinschaft geworden. Der Kontakt untereinander bleibt bestehen.

Der Kurs findet von Oktober bis April im Seniorentreff Neuland statt und besteht aus 24 Themenblöcken, wie z. B. Wohnen im Alter, Gesunde Ernährung, Ehrenamtliches Engagement, Sportangebote, kulturelle Angebote, Informationen rund um die Pflege, materielle Hilfsangebote u. v. m. Der Kurs wird durch zwei Sozialpädagoginnen begleitet. Die Teilnehmenden treffen sich immer mittwochs von 10:00 – 12:00 Uhr. Die Kursgebühr beträgt einmalig 21,00 €.

Neuland – 70 plus

Ein Kursangebot für Menschen um die 70

Was für Menschen um die 60 gut ist, kann um die 70 nicht verkehrt sein.

Neuland – 70 plus folgt dem gleichen Konzept wie *Neuland – 60 plus*. Auch hier wird ein abwechslungsreiches Programm von Infoveranstaltungen und gemeinsamen Unternehmungen angeboten. In den insgesamt 24 Themenblöcken dieses Kurses geht es u. a. um Wohnen im Alter, Patientenverfügung, Gesund im Alter, Sport- und Freizeitangebote, Besichtigungen u. v. m.

Die Teilnehmenden treffen sich immer montags von 10:00 – 12:00 Uhr im Seniorentreff Neuland. Der Kurs wird durch zwei Sozialpädagoginnen begleitet. Die Kursgebühr beträgt einmalig 21,- €.

Anmeldung für beide Kurse bei Frau Förster, Galenstr. 14, 13597 Berlin, Tel. 90279-6112, Raum 609,
✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de
oder bei Frau Schrahe, Tel. 36 99 50 02,
✉ sw_h_anderspekte@gmx.de

■ Seniorentreff Neuland

Adresse: Sprengelstr. 15, 13595 Berlin

Fahrverbindungen:

Busse 131, 133, 134, 135, 136, M36 und 638

Soz.päd. Leitung: Frau Förster

Tel. 90279-6112

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de



Hier finden alle etwas!

Internet-Café für Senioren



Seit über 20 Jahren finden Computerfreaks der älteren Generation im Seniorenklub Südpark einen Anlaufpunkt, um sich Tipps und Tricks für ihren Computer zu holen

oder vor Ort neue Programme zu trainieren. Dafür stehen den Besucherinnen und Besuchern ein hauseigener Rechner zur Verfügung. Es kann aber auch der eigene Laptop mitgebracht werden. Jeden Montag von 14:00 - 16:00 Uhr sind ehrenamtliche Mitarbeiter im offenen Internet-Café vor Ort und unterstützen mit Rat und Tat. In entspannter Atmosphäre, mit oder ohne Anleitung, kann sich ausgetauscht oder still den eigenen Dingen nachgegangen werden. Parallel dazu hat die Cafeteria geöffnet. Für die Nutzung des Angebotes wird eine Gebühr von 2,50 € pro Stunde erhoben.

Computer-, Tablet- und Smartphoneurse

Zusätzlich zum Angebot des offenen Internet-Cafés bieten die Seniorenklubs Hakenfelde und Lindenufer und der Seniorentreff Neuland in Kooperation mit dem diplomierten Techniksoziologen, Herrn Timur Türemen, kostengünstige Computer-, Tablet- und Smartphoneurse für Seniorinnen und Senioren an. Ob mit oder ohne Vorkenntnisse, in kleiner Gruppengröße und angenehmer Atmosphäre wird der Umgang mit den Geräten geduldig geschult.



Gerne mit den eigenen Geräten oder am PC vor Ort.

Die Kursgebühr beläuft sich bei 5 Terminen á 1,5 Stunden auf 65,00 €. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldungen bitte beim

Kursleiter Herrn Türemen unter der Telefonnummer: 0160 92649736 oder unter der Webseite:

www.tt-computerhilfe.de.

Die genauen Termine der einzelnen Kurse erfahren Sie telefonisch im jeweiligen Klub oder direkt beim Kursleiter.

■ Seniorenklub Lindenufer

Mauerstr. 10a, 13597 Berlin, Tel. 33607614

■ Seniorentreff Neuland

Sprengelstr. 15, 13595 Berlin, Tel. 90279-6112

■ Seniorenklub Hakenfelde

Helen-Keller-Weg 10, 13587 Berlin
Tel. 3355020

Mantra-Workshops

im Seniorenklub Lindenufer, Mauerstr. 10a
13597 Berlin, Tel. 33607614

Loslassen vom Alltag - Kraft, Ruhe und Freude tanken. Mantrasingen ist anders, als viele denken. Es entspannt, fördert das „Bei-sich-Ankommen“ und kann gesundheitliche Prozesse unterstützen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mehr unter:

www.singen-fuer-die-seele.de

Termine: 7. Mai u. 10. September 14:00 - 17:00 Uhr

Kostenbeitrag: 30,- € je Termin

Anmeldung erforderlich

Anmeldung: Petti West, Tel. 3325551

info@singen-fuer-die-seele.de

Denksport

Gedächtnistraining mal etwas anders. Jeden Donnerstag von 14:15 - 15:45 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr mit einer Trainerin des Bundesverbands für Gedächtnistraining.

Im Seniorenklub Lindenufer, Mauerstr. 10a
13597 Berlin, Tel. 33607614
Kostenbeitrag jeweils: 30,- €
(5 Termine à 90 min)

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279-6112 oder im Seniorenklub Lindenufer oder schreiben Sie eine E-Mail an:

andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de



Ü 60 Tanzpartys für alle Junggebliebenen



Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen, das Sofa kann noch warten!

Termine: 05.04., 07.06., 05.07., 16.08., 27.09., 04.10., 15.11., 24.01, 21.02.

von 15:00 - 18:00 Uhr im **Seniorenklub Südpark**, Weverstr. 38, 13595 Berlin, Tel. 36 28 67 99, Eintritt 4,00 € (inkl. Musikbeitrag)

Trampolinspringen für Seniorinnen und Senioren

Im **Seniorenklub Hakenfelde, Helen-Keller-Weg 10, 13587 Berlin, Tel. 335 50 20**

jeden Donnerstag von 15:00 - 16:00 Uhr

Donnerstags bricht im Seniorenklub Hakenfelde das Flummi-Fieber aus. Wenn Sie sich schon immer einmal leicht wie eine Feder fühlen wollten, dann ist das Training auf dem Mini-Trampolin ideal für Sie! Hier werden nicht nur einzelne Muskelgruppen trainiert, sondern fast alle Muskeln zeitgleich. Trampolinspringen ist gelenkschonend, stärkt die Kondition und den Gleichgewichtssinn, aktiviert Herz- und Lungen.

Unter der Anleitung einer erfahrenen Kursleiterin schwingen die Teilnehmenden bei schwungvoller Musik auf kleinen Zimmer-Trampolinen und machen leichte Arm- und Schulterübungen. Bei viel Spaß und guter Laune lässt sich so ein wirksames Rundumtraining auch für Ungeübte absolvieren. Die Kursgebühr beträgt für 4 Termine à 60 min 16,-€. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279 - 6112 oder im Seniorenklub Hakenfelde, Tel. 335 50 20 oder schreiben Sie eine E-Mail an:

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Drums alive - Trommel dich fit für Seniorinnen und Senioren

Im **Seniorenklub Hakenfelde, Helen-Keller-Weg 10, 13587 Berlin, Tel. 335 50 20**

jeden Donnerstag von 13:30 - 14:30 Uhr

Das Trommeln verbindet die Vorteile eines konventionellen Fitnessprogramms mit den positiven Effek-

ten von motivierender Musik und Rhythmus. Trainiert wird nicht nur Ausdauer, Kraft und Rhythmusgefühl. Es entspannt auch die Psyche, baut Stress ab, fördert die Gehirnleistung und die Durchblutung. Die Tanzelemente werden mit verschiedenen Choreografien kombiniert und von einer Trainerin angeleitet. Hier werden Glückshormone ausgeschüttet! Die Kursgebühr beträgt für 4 Termine à 60 min 16,-€. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279 - 6112 oder im Seniorenklub Hakenfelde, Tel. 335 50 20 oder schreiben Sie eine E-Mail an:

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Geführte Stadtpaziergänge

Führung 1: Das Berlin Friedrichs des Großen

Der „Alte Fritz“ war nicht nur im militärischen Sinne bedeutend, auch als Philosoph, Musiker und Baumeister prägte er den Staat. Architektur und Macht sind eng miteinander verbunden und sind damit die Zeugnisse im Herzen Berlins. Es erwartet uns eine Reise ins Berlin des 18. Jahrhunderts.



■ Dienstag, 05. Juli 2022, 11:00 - 13:00 Uhr

Treffpunkt: Neue Wache, Unter den Linden 4, 10117 Berlin, Kostenbeitrag: 4,- € p. P.

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279-6112 oder

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Nach der Führung besteht die Möglichkeit zur Einkehr in ein traditionsreiches Caféhaus.

Führung 2: Das Bayrische Viertel in Schöneberg

Seit der Gründung des Deutschen Reiches 1871 wuchs die Einwohnerzahl Berlins rasant. Den damals noch selbständigen Gemeinden im Westen ging es nicht anders. Sie konkurrierten um ein wohlhabendes Publikum. Schöneberg, das 1898 zur Stadt avancierte, hatte dabei ein ganz besonderes Ziel: Das entstehende Bayrische Viertel sollte dem Kurfürstendamm Konkurrenz machen. Auf diese Spuren wollen wir uns begeben und eines der letzten stadtplanerischen Großprojekte des kaiserlichen Berlins, seine Bewohner und sein Schicksal kennenlernen.

■ **Donnerstag, 14. Juli 2022, 11:00 - 13:30 Uhr**

Treffpunkt: Viktoria-Luise-Platz Berlin

Ende: U-Bahnhof Bayrischer Platz

Kostenbeitrag: 4,- € p.P.

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279-6112 oder

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Führung 3: Preußens Zentrum der Macht

Bis 1871 war Preussen ein Staat unter vielen anderen deutschen Staaten, auch wenn ihm eine immer wichtigere Rolle im politischen Geschehen zukam. Diese zunehmende Macht und Bedeutung spiegelte sich besonders in den repräsentativen Gebäuden des Adels und den Schlössern der herrschenden Hohenzollern wider. Wir wollen die steinernen Zeugen dieser ehemaligen Macht genauer in Augenschein nehmen und dabei auch die Geschichte und Geschichten hinter den Kulissen aufleben lassen.

■ **Montag, 27. Juni 2022, 11:00 - 13:00 Uhr**

Treffpunkt: Schinkelplatz, U-Bahnhof Stadtmitte

Kostenbeitrag: 4,- € p.P.

Anmeldung: Frau Förster, Tel. 90279-6112 oder

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Nach der Führung besteht die Möglichkeit zur Einkehr in ein Café.

Veranstaltungen in Kooperation mit der Naturschutzstation Hahneberg:

Schäferführung - Mit Schafen auf du und du Di, 03.05.2022 16:30 - 17:30 Uhr

Gemeinsam mit unserem Schäfer Alexander Beer und seinen Hütehunden gehen wir zu den Weideflächen hinter der Naturschutzstation. Hier erfahren Sie, wie ein Schäfer arbeitet, was die Weidetiere alles brauchen, um sich wohlfühlen und was sie am Hahneberg zu fressen. Die Beweidung der 10 Hektar großen Fläche mit Gotland-Schafen und rauhwolligen Pommerschen Landschafen ist nicht nur preiswerter als die herkömmliche Mahd, sondern bewahrt das Gelände auch vor Verbu-



schung und sichert die Artenvielfalt durch Freihaltung der Flächen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Workshop- naturnahes Gärtnern auf dem Balkon

Mo, 23.05.2022 10:00 - 12:00 Uhr

Der Balkon ist eine tolle Möglichkeit, selbst auf kleinstem Raum leckeres Obst und Gemüse anzubauen und gleichzeitig auch unseren Bestäubern und Vögeln etwas Gutes zu tun. Gewusst wie kann sich Ihr Balkon in Ihr persönliches kleines Paradies verwandeln. Während dieses Workshops erhalten Sie viele praktische Tipps und Wissen rund um das Thema ökologisches und nachhaltiges Gärtnern auf dem Balkon.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wildkräuterführung am Hahneberg - Schwerpunkt Essbare Pflanzen und Heilpflanzen

Do, 02.06.2022 15:00 - 17:30 Uhr

Entdecken Sie in einer zweistündigen Wanderung durch die abwechslungsreiche Flora des Geländes rund um den Hahneberg botanische Raritäten und küchentaugliches Wildobst oder -gemüse. Gemeinsam mit unserer Kräuterexpertin Frau Komischke, die Ihr umfangreiches Wissen über Heilwirkungen, Verwendung und Inhaltsstoffe mit Ihnen teilt, wandern Sie über den ehemaligen Grenzstreifen hinauf zum neuen Hahneberg. Dort werden Sie mit einem weiten Blick über die Stadt, aber auch vielen neuen Erkenntnissen belohnt.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Ort für alle drei Veranstaltungen:

■ **Naturschutzstation Hahneberg**

Heerstraße 549, 13593 Berlin

Fahrverbindungen: Busse M37, M49 und X49

Haltestelle: Hahneberg

Anmeldungen, bitte 14 Tage vor dem

Veranstaltungstermin, bei Frau Förster,

Tel. 90279-6112 oder

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Seniorenklub Lindenufer



© Bezirksamt (2)

Adresse: Mauerstraße 10 a,
13597 Berlin, Telefon 33 60 76 14



✉ sk_lindenufer@web.de

alle Buslinien bis Rathaus Spandau und U-Bahn Linie 7

Klubleitung: Frau Willmeroth-Schatz

Öffnungszeiten: Die Cafeteria ist wochentags von
10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:45 Uhr geöffnet
Sozialberatung nach tel. Anmeldung
Do 15:00 - 16:00 Uhr



Wochenprogramm

Montag

- 10:00 - 12:00 Uhr Handarbeiten
9:30 - 12:30 Uhr PC, Laptop und
Smartphone - Kurse
14:45 - 17:45 Uhr Tanznachmittag mit Live-
Musik (14:00 Uhr Einlass)
siehe Veranstaltungskalender

Dienstag

- 9:00 - 13:00 Uhr Behindertengruppe
„Spandauer Roller“
9:00 - 11:15 Uhr Englisch 1
11:30 - 13:30 Uhr Englisch 2
13:30 - 18:00 Uhr Skatgruppe
13:30 - 18:00 Uhr Schachgruppe
14:30 - 16:30 Uhr Englisch 3

Mittwoch

- 10:00 - 12:00 Uhr Malgruppe
10:00 - 12:30 Uhr Seniorenvertretung
(jeden 2. Mi im Monat)
9:15 - 10:45 Uhr Englisch für Senioren I
10:50 - 12:20 Uhr Englisch für Senioren II
in Kooperation mit der
VHS Spandau
12:45 - 13:45 Uhr Tamawi - Tanzen ohne Partner
(für Einsteiger)
15:00 - 17:00 Uhr Blinde und Sehschwache
(jeden 1. Mi im Monat)
14:00 - 17:45 Uhr Gehörlosengruppe
(jeden 2. Mi im Monat)
15:30 - 17:45 Uhr Arm- und Beinamputierte
(jeden 3. Mi. im Monat)



© A. Förster

Englischgruppe

Donnerstag

- 10:00 - 12:30 Uhr Probe des „1. Spandauer
Seniorenorchesters“ Zuhörer willkommen!
14:15 - 15:45 Uhr Denksport 1
15:00 - 18:00 Uhr Nähgruppe, Gäste willkommen!
16:00 - 17:00 Uhr Denksport 2

Freitag

- 9:00 - 10:00 Uhr Tamawi - Tanzen ohne Partner
(für Fortgeschrittene)
10:15 - 11:15 Uhr Yoga 1
11:30 - 12:30 Uhr Yoga 2
12:45 - 13:45 Uhr Yoga 3
14:30 - 18:00 Uhr Canasta u.a. Kartenspiele,
Rummikub
14:30 - 15:30 Uhr „Körperbewusstsein
- Rücken stärken 1“
15:45 - 16:45 Uhr „Körperbewusstsein
- Rücken stärken 2“

Auch „Laufkundschaft“ gern gesehen

Marita Willmeroth-Schatz leitet den Seniorenklub Lindenufer in der Spandauer Mauerstraße seit über 20 Jahren. Die Einrichtung befindet sich in unmittelbarer Nähe der Altstadt, ist gut zu erreichen und im Sommer für Spaziergänger/innen eine preiswerte Adresse, um im Garten bei einem Tässchen Kaffee die Wassernähe zu genießen. Kaffee und Kuchen bieten ihre Ehrenamtlichen täglich frisch an, denn auch die Stammesbesucher/innen, die hier malen, Karten spielen, schwatzen, Englisch lernen oder Sport treiben, lassen sich gern verwöhnen.



Cafébereich

Geschützter Raum für Gruppen

Hier fühlen sich auch die „Spandauer Roller“, eine Behindertengruppe wohl. Es treffen sich Blinde, Sehschwache und Gehörlose einmal im Monat zu geselligem Beisammensein. Sie verbringen den Tag in der Einrichtung, essen gemeinsam und gestalten am Nachmittag ihre Freizeit im Klub.

„Die Gruppen finden bei uns einen geschützten Rahmen, in dem sie sich wohlfühlen und zurechtfinden. Die Zeit bei uns bringt Abwechslung in ihren Alltag“. Um sich mit ihren gehörlosen Gästen gut verständigen zu können, hat Marita Willmeroth-Schatz die Gebärdensprache gelernt. Das schafft Vertrauen und gibt ihr die Möglichkeit, mit ihren Gästen ins Gespräch zu kommen.

Engagierte Ehrenamtliche helfen mit

Ohne ihre fleißigen Helfer/innen könnte die Klubleiterin das umfangreiche Programm für Seniorinnen und Senioren kaum anbieten. „Vor allem die Cafeteria liegt in ihren Händen“, sagt sie. Aber auch die vielen Veranstaltungen ließen sich nicht auf die Beine stellen, wenn sie sich nicht auf die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen verlassen könnte. Im Laufe der Jahre ist das Publikum am Lindenufer jünger und anspruchsvoller geworden. „Die Gäste können das Programm mitentscheiden, sagen, was sie gern möchten. Zum Beispiel gibt es seitdem drei Kurse „Tamawi - Tanz mal wieder“, ein Kurs für alle, die Spaß an Rhythmus und Bewegung haben. Um die musikalische Seite in ihrem Klub muss sich die Leiterin nicht sorgen, hat sie doch immer donnerstags das 1. Spandauer Seniorenorchester im Haus, das hier regelmäßig probt. Zuhörende sowie aktive Musiker/innen sind herzlich willkommen.“



beim Malen ...



die Nähgruppe ...

Seniorenklub Südpark



Adresse:

Weverstraße 38, 13595 Berlin 

Telefon 36 28 67 99

✉ sk_suedpark@web.de

(Bus 136, M36 bis Pichelsdorfer Str./
Ecke Adamstr.; Bus 134, 135, 131, 638
bis Adam-/Ecke Wilhelmstr.)

Klubleitung: Frau Arlt

Öffnungszeiten: Der Seniorenklub ist
wochentags von 10:00 - 18:00 Uhr geöffnet.
Das Büro bleibt am Dienstag geschlossen



Wochenprogramm

Montag

- 10:00 Uhr Flotte Wandergruppe
(1. und 3. Montag im Monat)
- 10:00 / 11:00 Uhr Gedächtnistraining 1 und 2
- 10:00 / 11:00 / 12:30 Uhr Yoga 1 / Yoga 2 / Yoga 3
- 14:00 Uhr Skat und andere Kartenspiele
- 14:00 Uhr Internet-Café (Computer- und Handy Hilfe für Senioren)
- 14:00 Uhr Minigolf und Karten
- 17:30 und 19:15 Uhr Line Dance

Dienstag

- 10:00 Uhr „Neuland“ Gruppen 14
(1. Di im Monat)
- „Neuland“ Gruppen 13
(2. und 4. Di im Monat)
- 10:00 Uhr Gymnastik und gesellige Tanzformen
- 14:00 Uhr Veranstaltungen (s. ab Seite 28)

Mittwoch

- 10:00 Uhr „Neuland“ Gruppe 19
(1. und 3. Mittwoch im Monat)
- 10:00 Uhr Offene Frühstücks- u. Gesprächsrunde
- 10:00 Uhr Reiseenglisch für Fortgeschrittene 1
- 12:00 Uhr Reiseenglisch für Fortgeschrittene 2

- 12:30 Uhr MS Gruppe (4. Mittwoch im Monat)
- 14:00 Uhr Reiseenglisch für Fortgeschrittene 3
- 14:00 Uhr Kreativ-Runde (1.+3. Mittwoch im Monat)
- 15:00 Uhr Qi-Gong 1
- 17:00 und 19:00 Uhr Line Dance

Donnerstag

- 10:00 Uhr Medizinisches TaiChi - Qi Gong
- 10:00 Uhr Gesprächsrunde (auch für Menschen mit leichten Gedächtnisproblemen)
- 12:00 Uhr „Neuland“ Gruppe 6
- 13:30 Uhr Videogruppe
- 14:30 Uhr Tamawi und Gymnastik
- 17:15 Uhr Line Dance

Freitag (Fahrradgruppe)

- 10:00 Uhr Basteln
- 10:00 Uhr Malgruppe (mit Anleitung)
- 11:00 Uhr Nordic Walking
- 14:00 Uhr Malerei mit Jonny
- 14:00 Uhr Tischtennis
- 14:00 Uhr Laptop-Gruppe
- 18:30 Uhr Line Dance

Hinweis: Die Computerkurse finden im Seniorentreff Neuland statt (s. Seite 9)



Wie eine große Familie

Seit über 40 Jahren erfreut sich der Seniorenklub Südpark großer Beliebtheit! Täglich kommen die Menschen, um miteinander zu lachen, zu turnen, zu basteln, zu lernen, zu spielen, zu tanzen und Vieles mehr. Jeden Tag gibt's Kaffee und Kuchen, die Minigolfgruppe hat ob des Wetters die Kugel gegen die Karten getauscht und sitzt in gemütlicher Runde beisammen, im Internet-Café fachsimpeln die Computerfreaks. Alltag im Seniorenklub Südpark in der Weverstraße 38. Ohne die 15 ehrenamtlichen Helfer/innen wäre dieses vielfältige Angebot für die Seniorinnen und Senioren nicht möglich. Doch wer sich hier engagiert, ist mit ganzer Freude und Hingabe dabei. Die tatkräftigen Helferinnen und Helfer kümmern sich um die Küche, den Garten, die Bibliothek und das Programm. Das Haus erfreut sich an einer vollen Auslastung und das generationenübergreifend!



© A. Förster (2)

... beim Tai chi ...

Für jeden etwas dabei

Montags bis freitags ist der Klub von zehn bis achtzehn Uhr geöffnet. Neben all den Kursen, wie Qi-Gong, der Gesprächsrunde für Menschen mit leichten Gedächtnisproblemen, der Bastelgruppe und den Nordic-Walkern, den Tischtennisleuten und der Radfahrtruppe, treffen sich die Gäste zu den vielen Themenveranstaltungen und vor allem im Sommer, um den wunderbar gestalteten Garten zu genießen. Damit die vielen Besucherinnen und Besucher auch mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt werden können, stehen die freiwilligen Helferinnen und Helfer schon mal besonders früh auf. Ein gegenseitiges Geben und Nehmen trägt in dieser Einrichtung dazu bei, dass das Motto des Klubs „Gemeinsam statt einsam“ stimmt.



Eine Englisch-Gruppe

Im Seniorenklub Südpark befindet sich auch das beliebte Internet-Café. Näheres entnehmen Sie bitte der Seite 17.

Seniorenklub Hakenfelde



Adresse:

Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Telefon 335 50 20



✉ sk_hakenfelde@web.de
(Bus 136 bis Mertensstraße,
Zufahrt für Kfz von der Hakenfelder Str.)
(Bus 139 Haselhorst/Wasserstadt)

Klubleitung: Herr Kracht

Öffnungszeiten: Der Seniorenklub ist
wochentags 10:00 - 18:00 Uhr geöffnet



© Bezirksamt (2)

Wochenprogramm

Montag

- 10:00 Uhr Basteln, Handarbeit, kreatives Gestalten
- 10:00 Uhr Heiteres Gedächtnistraining
- 13:00 Uhr Tamawi - Tanzen ohne Partner (Anfänger)
- 17:00 Uhr Gesunder Rücken - Gymnastik zur Stärkung der Rückenmuskulatur

Dienstag

- 10:00 Uhr Yoga 1 - Übungen auf dem Stuhl
- 11:30 Uhr Yoga 2 - Klassische Übungen auf der Matte
- 13:00 Uhr Yoga 3 - Klassische Übungen auf der Matte
- 14:45 Uhr „Rundum fit“ Kursangebot
- 18:00 Uhr Line Dance

Mittwoch

- 10:00 Uhr Computerkurs, Smartphone, Tablet für Anfänger



© A. Förster (2)

- 11:45 Uhr Computerkurs, Smartphone, Tablet für Fortgeschrittene
- 10:00 Uhr Kulturgruppe
- 14:00 Uhr Skat, Gemeinschaftsspiele, Doppelkopf
- 18:30 Uhr Yoga/Gymnastik nach Feierabend

Donnerstag

- 10:00 Uhr Kraft- und Balancetraining 1 (Sturzprävention)
- 11:30 Uhr Kraft- und Balancetraining 2 (Sturzprävention)
- 13:30 Uhr Drums alive - Trommel Dich fit!
- 14:00 Uhr Nähen - alles was das Herz begehrt
- 15:00 Uhr Trampolinspringen
- 18:30 Uhr Tanzgruppe Jung und Alt

Freitag

- 10:00 Uhr Nordic Walking
- 15:00 Uhr Tanzveranstaltung mit Live-Musik
siehe Veranstaltungskalender





Der Seniorenklub im Flummi-Fieber

Wenn Sie sich schon immer einmal leicht wie eine Feder fühlen wollten, dann ist das Training auf dem Mini-Trampolin ideal für Sie! Hier werden nicht nur einzelne Muskelgruppen trainiert, sondern fast alle Muskeln zeitgleich. Trampolinspringen ist gelenkschonend, stärkt die Kondition und den Gleichgewichtssinn, aktiviert Herz- und Lungen. Unter der Anleitung einer erfahrenen Kursleiterin schwingen die Teilnehmenden bei schwungvoller Musik auf kleinen Zimmer-Trampolinen und machen leichte Arm- und Schulterübungen. Ein Rundumtraining auch für Ungeübte.

Yoga ohne Ende

„Bei unserer wöchentlichen Tanzveranstaltung mit Live-Musik ist von männlicher Unlust nichts zu spüren. Trotzdem sind gerade neue männliche Tanzliebhaber immer herzlich willkommen“, berichtet Klubleiter Oliver Kracht. Auch die sonstigen sportlichen Angebote sind sehr nachgefragt. „Yoga ist ein Selbstläufer, da könnten wir noch mehr Gruppen aufmachen. Aber wir sind kein Sportverein und möchten den verschiedensten Interessen gerecht werden“, erklärt der Klubleiter. Mit seinen elf Ehrenamtlichen sorgt Oliver Kracht für ein modernes Ambiente im Haus. „Wer hier herkommt, soll sich als Gast fühlen.“

Gut angenommen wird das Kraft- und Balancetraining – die sogenannte Sturzprävention – die älter werdenden Menschen helfen kann, Unsicherheiten im Alltag besser zu bewältigen.

Rhythmus und Bewegung bei ausgesuchter Musik bietet „Tamawi – Tanz mal wieder“.

Ein Angebot, das auch von Männern gern angenommen wird. Dass man in diesem Klub auch gemeinsam feiern kann, beweisen die vielen Themenveranstaltungen, die Oliver Kracht mit seinen Ehrenamtlichen organisiert – ob Fasching, Sommerfest, Oktoberfest, Weihnachtsfeier oder Grillparty.





Seniorentreff Ruhlebener Straße

Adresse: Stichstr. 1, 13597 Berlin



Fahrverbindungen: Busse 131, M45 Haltestelle: „Güterbahnhof“

Leitung: Frau Ates, Tel. 33 77 32 97

Sprechzeit vor Ort: Do 13:30 - 14:30 Uhr

Sozialberatung mit tel. Anmeldung: Di 11:00 - 12:00 Uhr

✉ swh_ruhlebener@gmx.de

Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: 10:00 - 11:00 Uhr Wii-Bowling, 12:00 - 15:00 Uhr
Offenes Café mit Smartphone-Hilfe, 12:00 - 15:00 Uhr
jeden 1. Montag im Monat Musik Café

Dienstag: 9:00 - 10:00 Uhr Nordic Walking,
11:00 - 12:00 Uhr Tischtennis / Ping Pong,
13:00 - 15:00 Uhr Dart

Mittwoch: 10:00 - 11:30 Uhr Chor, 13:00 - 16:00 Uhr Bingo

Donnerstag: 9:00 - 10:00 Uhr Nordic Walking,
9:30 - 10:30 Uhr Seniorenyoga, 13:00 - 15:00 Uhr Bastel-
gruppe / Handarbeit

Freitag: 9:30 - 10:30 Uhr Gedächtnistraining,
11:00 - 12:00 Uhr Kraft- und Balancetraining,
13:00 - 15:00 Uhr Offener Spielenachmittag
(Karten- und Gesellschaftsspiele)



Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen
Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.



Seniorentreff Freudstraße

Adresse: Freudstr. 11 - 13, 13589 Berlin



Fahrverbindungen: Busse 337 und 137

Leitung: N. N., Tel. 373 41 23

✉ swh_freudstr@gmx.de



Seniorentreff Haselhorster Damm

Adresse: Haselhorster Damm 9, 13599 Berlin 

Fahrverbindungen: Busse 133, 139, X33
und U-Bahn-Linie 7, Haselhorst
Tel. 32 30 63 81

Soz.päd. Betreuung: Frau Fiedler
Tel. 90279-3808

✉ s.fiedler@ba-spandau.berlin.de

Öffnungszeiten des offenen Cafés:
Dienstag von 13:00 - 16:00 Uhr



Aus unseren Freizeitangeboten

Mittwoch: 10:30 - 11:30 Uhr Yoga im Sitzen

Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.

Weitere Freizeitangebote sind derzeit in Planung.

Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: 13:00 - 16:00 Uhr Bingo

Dienstag: 13:00 - 16:00 Uhr Offenes Café

Mittwoch: 13:00 - 16:00 Uhr Kartenspiele aller Art

Im offenen Café werden warme und kalte Getränke, Kuchen und kleine Imbisse angeboten. Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.



Seniorentreff Maulbeerallee

Adresse: Maulbeerallee 23, 13593 Berlin



Fahrverbindungen: Busse 131, M37

Leitung: Frau. Barthel. Tel. 363 46 90

✉ swh_maulbeere@gmx.de

Öffnungszeiten des offenen Cafés:

Montag und Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr



Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: 11:00 - 13:00 Uhr wir kochen und essen gemeinsam (in Planung), 14:00 - 17:00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele, 14:00 - 15:00 Uhr Handyhilfe - Hilfestellungen rund um das Smartphone

Dienstag: 10:00 - 11:00 Uhr Wii-Bowling, 13:00 - 15:00 Uhr Dart

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr Literaturkreis (in Planung) 13:00 - 14:00 Uhr Gedächtnistraining

Donnerstag: 11:00 - 12:00 Uhr Senioren yoga 14:00 - 16:00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele

Freitag: 10:30 - 11:30 Uhr Aktiv- und sicher durch Gleichgewichts- und Kraffttraining, 13:00 - 14:00 Uhr Bingo mit anschließender Kaffeetafel

Im offenen Café werden warme und kalte Getränke sowie selbstgebackener Kuchen angeboten.

Neue Teilnehmende sind jederzeit herzlich willkommen.

Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre





Seniorentreff Hohenzollernring

Adresse: Hohenzollernring 105, 13585 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 136, M36

Tel. 335 96 26

Soz. päd. Betreuung: Frau Förster, Tel. 90279-6112

✉ st-hohenzollernring@web.de

in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt,
Landesverband Berlin e.V.



Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: 9:00 - 15:00 Uhr Alzheimer Angehörigen Initiative e.V., Tel. 47 37 89 95

Dienstag: 14:00 - 17:00 Uhr Hereinspaziert - offenes Café, Kartenspiele und mehr

Mittwoch: 9:00 - 13:00 Uhr offener Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren aus der Türkei, 15:00 - 16:00 Uhr Nachmittag der türkischen Seniorengruppe zum Gedenken und Feiern (jeden ersten Mi im Monat)

Donnerstag: 9:00 - 14:00 offener Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren aus der Türkei (Kreativangebote, Nähgruppe)

15:00 - 18:00 Uhr Gesprächsgruppe des Landesverbands Fibromyalgie Verein Berlin-Brandenburg e.V., Tel. 47 37 89 95 oder

✉ karinklemme@arcor.de

Freitag: 10:00 - 13:00 Uhr offener Gesprächskreis für Seniorinnen und Senioren aus der Türkei (Nähgruppe)

11:00 - 12:00 Uhr Sprechstunde der Demenzlotsen in türkischer Sprache (jeden 1. Fr.)

14:00 - 17:00 Uhr Bingo-Nachmittag des AWO KV Spandau e.V. (Ansprechpartnerin Gudrun Hußner, Tel. 0176 / 42 96 85 57)

Samstag: 10:00 - 18:00 Uhr Gesprächskreis für Frauen mit türkischen Wurzeln, gemeinsames Kochen, Handarbeiten

12:00 - 15:00 Uhr Gemeinsame Ausflüge (bitte erfragen)



Seniorengruppe aus der Türkei

Yer: Hohenzollernring 105, 13585 Berlin



Ulaşım Otobüsle 136, M36

Tel. 335 96 26

Grup Yöneticisi: Frau Förster, Tel. 90279-6112

Görüşme saatleri için bizi arayabilirsiniz;

✉ st-hohenzollernring@web.de



Ortak çalışmasıyla Türkiyeli emeklilerle yapılan çeşitli etkinlikler

Pazartesi: 9:00 – 15:00 Alzheimer hasta yakınlarına yardım Vakfı - Initiative e.V., danışmanlık hizmeti, bilgi için Tel. 47 37 89 95

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr Hereinspaziert – offenes Café, Kartenspiele und mehr

Carsamba: 9:00 – 13:00 Türkiyeli Emekliler için açık sohbet grubu

15:00 – 16:00 Her ayın son çarşamba günü, aramızdan ayrılan sevdiklerimizi anma ve mutlu anları paylaşma günü.

Persembe: 9:00 – 14:00 Türkiyeli Emekliler için açık sohbet grubu

15:00 – 18:00 Konuşma grubu des Landesverbands Fibromyalgie (kronik ağrı rahatsızlığı) Verein Berlin-Brandenburg e.V., Irtibat:

Tel. 47 37 89 95 yada, ✉ karinklemme@arcor.de

Her ayın

Cuma: 10:00 – 13:00 Türkiyeli Emekliler için açık sohbet grubu, dikis grubu

11:00 – 12:00 Türkçe Demans danışmanlık hizmeti

Cumartesi: 10:00 – 18:00 Türk kökenli konuşma grubu, beraber yemek yapmak ve el işleri

12:00 – 15:00 gezi etkinlikleri için yukardaki numaralardan bilgi alabilirsiniz



Seniorentreff *Neuland*

Adresse: Sprengelstraße 15
13595 Berlin



Fahrverbindungen: Busse 131, 133, 134, 135, 136, M36 und 638

Soz. päd. Leitung: Frau Förster, Tel. 90279-6112

✉ andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Aus unseren Freizeitangeboten Neuland-Seminarangebote siehe Seite 16

Montag: 10:00 - 12:00 Uhr *Neuland* - 70 plus Halbjahreskurs, 15:00 - 17:00 Uhr Kreativgruppe - Nähen, Stricken, Basteln, Plaudern

Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr *Neuland* - 11 (1. und 3. Di)

10:30 - 12:30 Uhr *Neuland* - 21

14:00 - 17:00 Uhr *Neuland* - 3 und 5 (2. und 4. Di)

13:00 - 14:30 Uhr PC-, Tablet- bzw. Smartphone - Kurs

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr *Neuland* - 60 plus - Halbjahreskurs, 14:00 - 17:00 Uhr *Café Neuland* - offenes Café für alle ehemaligen und aktuell Teilnehmenden, Gäste und alle Interessierten, Informationen und Austausch

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr *Neuland* 20 (1. und 3. Do)

10:00 - 12:00 Uhr *Neuland* 2 und 4 (2. und 4. Do)

13:00 - 14:30 Uhr Smartphonekurs 1

15:00 - 16:30 Uhr Smartphonekurs 2

Freitag: 10:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunktes Rohrdamm, jeden 1. Freitag (tel. Anmeldung 25 79 49 - 281), 10:00 - 11:30 Uhr Computerkurs 1
12:00 - 13:30 Uhr Computerkurs 2





Zeitlos – der Seniorentreff im

Kulturzentrum Staaken

in Kooperation mit dem Bezirksamt Spandau
Amt für Soziales



Adresse:

Sandstr. 41, 13593 Berlin

Leitung: Frau Wüstenberg

Tel. 36 43 51 43

Fahrverbindungen:

Busse 131, M37, M49, X49



Kulturelle Veranstaltungen für Senioren

Jeden letzten Samstag im Monat Tanztee,

16:00 – 19:30 Uhr, Eintritt: 5 €,

30. April, 19:00 – 21:30 Uhr, Tanz in den Mai,

Eintritt 8 €,

14. Mai, 19:00 – 21:30 Uhr, The Cat's Back,

Lieder vom Leben, Lust und Liebe, Eintritt: 8 €,

11. Juni, 15:30 – 17:30 Uhr, Spandauer Senioren-

orchester, das Spandauer Original, Eintritt: 5 €,

16. Juli, 19:00 – 21:30 Uhr, Swing Glow,

Swing-Klassiker in neuem Glanz, Eintritt 8 €,

22. Oktober, 19:00 – 21:30 Uhr, Varieté, Comedy,

Akrobatik mit Detlev Winterberg und Gästen,

Eintritt: 10 €.

(Änderungen vorbehalten.)

Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: 16:00 – 18:00 Uhr Poesiekreis „Edelweiß“
(14-tägig)

Dienstag: 11:00 – 13:00 Uhr Spiele-Treff,
16:00 – 18:00 Uhr Steinzeit- Speckstein gestalten

Mittwoch: 9:00 – 10:00 Uhr Yogalates - Mix aus
Yoga und Pilates, 10:00 – 11:00 Uhr Trampolin-
Gymnastik, 12:30 – 14:30 Uhr Chor mit internatio-
nalen Liedern, 15:00 – 16:00 Uhr Atmen und Ent-
spannen, 15:30 – 18:00 Frauenklub

Donnerstag: 9:00 – 10:00 Uhr Stretch & Kraft,
10:00 – 12:00 Uhr Salsa-Rhythmen - Tanz & Bewe-
gung, 15:00 – 17:00 Uhr Tablet & Computer-Kurs,
15:00 – 16:00 Uhr Smartphone-Hilfe, 15:00 – 16:00
Uhr Gemeinsam Singen, 17:00 – 19:00 Uhr Haste
Töne? Die Sprache der Musik (14-tägig)

Freitag: 11:00 – 13:00 Uhr Gemeinsames Kochen &
Essen, 15:00 – 16:00 Uhr Sing Mit! Das Mitmach-
Konzert (1 x mtl.)





Seniorentreff Kladow

in Kooperation
mit dem Bezirksamt Spandau, Amt für Soziales



Adresse: Parnemannweg 22
14089 Berlin
Leitung: Frau Röstel, Tel. 50 91 80 66
Fahrverbindungen:
Busse 134, 135, 234, 697, X34



Café „Atempause“ für die Generation 50 +
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag 14:00 - 16:00 Uhr, Samstag 14:00 - 19:00 Uhr



Aus unseren Freizeitangeboten

Montag: Kreativ Angebote: 10:00 - 13:00 Uhr im Gemeinde Raum der Ev. Kirchengemeinde Kladow, Alt-Kladow 22

Angebote im Parnemannweg:

Montag: 11:00 - 12:00 Uhr Trampolin Gymnastik

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr offene Angebote: Café, Basteln, Spiele und Geselligkeit

Mittwoch: Gedächtnistraining für Senioren 15:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr Töpfern, 15:00 - 17:00 Uhr Kultur Café in der EV. Kirchengemeinde Kladow Kladower Damm 369 (in Kooperation: Stadtteilzentrum Gatow/Kladow und der EV. Kirchengemeinde Kladow)

Freitag: 10:00 - 11:00 Uhr PC-Grundkurs
14:30 - 15:30 Uhr Bingo Nachmittag:

Samstag: Offenes Angebot: Basteln, Spiele usw. mit Kaffee und Kuchen



Kulturelle Veranstaltungen:

**Dampferfahrt, Tagesausflug in den Spreewald
Tanzveranstaltungen, Ausflüge, Wanderungen usw.**



Auf Grund der Pandemie werden die Termin vorab noch Öffentlich bekannt gegeben.

Diese Veranstaltungen finden in der Ev. Kirchengemeinde Kladow, Kladower Damm 369, 14089 Berlin statt.

Anmeldungen erbeten!

Das Kultur Café wird aus Grund der Pandemie erst wieder im März 2022 Starten.

Naturschutzstation Hahneberg

Natur erleben

Mit allen Sinnen Natur erleben – dieses Motto gilt an der Naturschutzstation Hahneberg für alle Generationen. Durch den barrierefreien Außenbereich haben auch Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit, an verschiedensten Angeboten teilzunehmen. Die Hochbeete sind für Rollstuhlfahrer unterfahrbar und der schwellenlose Neubau, der im Frühjahr 2021 eingeweiht wurde, verfügt über ein alters- und behindertengerechtes WC.

Neben dem Gebäude laden zwei Bienenstöcke des Imkers Hussein Kheir dazu ein, mehr über das Leben der Honigbiene zu erfahren. Der Honig ist an der Naturschutzstation käuflich zu erwerben.

Wer gerne gärtert und keinen Garten hat, kann dies auch auf dem großen Acker tun. Dieser ist über eine Weide zu erreichen ist, auf der sich rauhwollige Pommersche Landschaft ganz offensichtlich wohl fühlen. Die besonders geschützte Rasse steht auf der Rote Liste der vom Aussterben bedrohten Haustierrassen. Direkt neben dem Acker können Steppkes ihre Omas und Opas durch einen verwunschenen Märchenpfad führen. Führungen durch das Gelände bringen Groß und Klein neue Erkenntnisse. Die großartige Naturkulisse ist Lebensraum für über 900 Tier- und Pflanzenarten, die Expert*innen, z. B. für Spinnen, Vögel, Insekten, Pilze, aber auch Pflanzen, sichtbar werden lassen. Sehr beliebt sind auch die Wildkräuterführungen und Märchen Spaziergänge. Die Terrasse mit Blick auf die Schafweide lädt nicht nur zum ge-



© Friedel

mütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ein, sondern eignet sich auch hervorragend für persönliche Gesprächsrunden, bei denen ältere Menschen Kindern aus ihrem Leben erzählen. Kitas haben hierfür schon ihr Interesse angemeldet.

Alexander Beer, Naturpädagoge und Schäfer, kommt mit seinen zwei Hütehunden immer mal wieder zur Naturschutzstation. Wie ein Schäfer arbeitet, können große und kleine Besucher*innen dann hautnah erfahren. Wer mehr zu diesem Thema wissen will, ist auch herzlich zum alljährlichen Erntedankfest am 02.10.22 eingeladen. Wie immer gibt es ein buntes Programm, regionale Köstlichkeiten und viele verschiedene Schafs- und Ziegenrassen zu bestaunen.

Auch Kunst und Kultur spielen an der Naturschutzstation eine große Rolle. In Kooperation mit der Kunstbastion Spandau finden regelmäßig Workshops zu Naturthemen mit Spandauer Künstler*innen statt. Und auch der Schafstall wird in diesem Jahr am 22.06.22 wieder zu einer außergewöhnlichen Kulisse, wenn eine musikalische Aufführung der Komischen Oper unsere Ohren und Augen verzaubert.

■ Naturschutzstation Hahneberg

Heerstraße 549, 13593 Berlin

Tel. 26 30 07 87 oder 0151/75 01 35 93

mail@naturschutzstation-hahneberg.de

Fahrverbindungen: Busse M37, M49 und X49

Haltstelle: Hahneberg

Öffnungszeiten, Termine sowie alle sonstigen Infos finden Sie auf unserer Internetseite

🌐 www.naturschutzstation-hahneberg.de



© Naturschutzstation Hahneberg

VORGESTELLT: Gutmaier GmbH



Heizung · Gas · Lüftung · Sanitär



**Inhaber: Ralf und
Christina Franzkowiak**

Die Gutmaier GmbH ist ein seit 30 Jahren in Spandau ansässiger Fachbetrieb für Sanitär, Heizung, Gas und Lüftung. Für den Inhaber Herrn Ralf Franzkowiak und sein Mitarbeiterteam steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle: „Unsere Kunden schätzen die gute Beratung sowie die saubere und fachliche korrekte Ausführung der Arbeiten. Die zeitnahe kostenlose Erstellung von Angeboten ist für uns selbstverständlich.“

Von der Kleinreparatur, dem Bau einer modernen umweltfreundlichen Heizungsanlage, über die individuelle Planung des Bades bis hin zum Wartungsservice für Gas- und Ölheizungen mit Notdienstservice – all diese Bereiche werden durch die Gutmaier GmbH abgedeckt und erfordern kontinuierliche Weiterbildung, der sich sowohl der Inhaber als auch seine Mitarbeiter regelmäßig stellen.

Kunden-Informationsabende über Solar- und Photovoltaikanlagen, Pelletsheizungen, Wärmepumpen runden das Bild ab. Übrigens: Seit 2009 ist der Betrieb „zertifizierter Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Installation“ (Deutsche Gesellschaft für Gerontotechnik). Unser Motto: „Wir verdienen das Vertrauen unserer Kunden!“

Gutmaier GmbH



Das Bad Die Heizung Der Service

Brunsbütteler Damm 128 A
13581 Berlin

Notdienst: 0170-8 32 14 99

Büro: 030-3 31 49 19

Fax: 030-3 32 65 33

mail@gutmaier.berlin

www.gutmaier.berlin



Das Warenangebot im FAIRKAUFHAUS besteht ausschließlich aus Spenden

Im FAIRKAUFHAUS werden Möbel, Kleidung, Unterhaltungselektronik, Upcycling-Produkte u.v.m. in hoher Qualität und zu günstigen Preisen angeboten. In der Altonaer Str. 6-8 und in der Borkumer Straße 17-18 wird auf jeweils über 400 qm Verkaufsfläche in hellen und einladenden Räumen in Fußnähe zum Rathaus Spandau ein breites Sortiment präsentiert. Bei geringem Einkommen wird über die FAIRKAUF-CARD ein Rabatt von zusätzlich 30 Prozent gewährt. Das FAIRKAUFHAUS trägt außerdem zur Nachhaltigkeit bei, indem gutes Gebrauchttes eine sinnvolle Wiederverwertung findet.

Mit diesen Spenden können Sie uns helfen:

Kleidung, Taschen, Rucksäcke, Schlafsäcke, Koffer, Schmuck, Modeschmuck, Accessoires, Schuhe, Bett- und Tischwäsche, Gardinen, Haushaltswaren (Geschirr, Gläser, Besteck, Töpfe), Schüsseln, Küchenutensilien, Küchenmaschinen, Wohnaccessoires, Bücher und Tonträger, Möbel, Spielzeug und Sportgeräte, Bilder, Spiegel, Klaviere und andere Musikinstrumente, Kühlschränke, Waschmaschinen, Elektro- und Gasherde, Funktionsfähige Elektrogeräte und Fernseher (nicht älter als 10 Jahre & keine Röhrenfernseher)

Und alles was Sie schon immer loswerden wollten, aber zu schade zum Wegwerfen ist.

www.fairkaufhaus.de

FAIR KAUF HAUS

**GEBRAUCHTES SCHÖNES NÜTZLICHES
SPANNENDES ALLES PASSENDES
FÜR JEDEN GUT UND GÜNSTIG**



Montag – Freitag: 10 – 18 Uhr · Samstag: 10 – 14 Uhr
info@fairkaufhaus.de · www.fairkaufhaus.de

**KLEIDUNG
& HAUSRAT**

Altonaer Str. 6-8
13581 Berlin
Tel. 35105162

**MÖBEL
& ELEKTRO**

Borkumer Str. 17-18
13581 Berlin
Tel. 35108949

**MEDIEN
& KREATIV**

13581 Berlin
Tel. 35108948

Ein Beschäftigungsprojekt von

DIE BRÜCKE gGmbH und GINKO Berlin gGmbH



Veranstaltungskalender 2022/2023



In folgenden Einrichtungen finden Sie unsere Angebote:

Seniorenklub Lindenufer

Mauerstr. 10 a
13597 Berlin
Tel. 33 60 76 14

Seniorenklub Südpark

Weverstr. 38
13595 Berlin
Tel. 36 28 67 99

Seniorenklub Hakenfelde

Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin
Tel. 335 50 20

Seniorentreff Maulbeerallee

Maulbeerallee 23
13593 Berlin
Tel. 363 46 90

Seniorentreff Freudstraße

Freudstr. 11 - 13
13589 Berlin
Tel. 373 41 23

Seniorentreff Ruhlebener Straße

Stichstr. 1
13597 Berlin
Tel. 33 77 32 97

Seniorentreff Haselhorst

Haselhorster Damm 9
13599 Berlin
Tel. 32 30 63 81

Seniorentreff Hohenzollernring

Hohenzollernring 105
13585 Berlin
Tel. 335 96 26

Wichtige Hinweise:

Eintrittskarten erhalten Sie, falls nicht anders angegeben, ab 6 Wochen vor dem Termin, in den Einrichtungen.

- Bereits erworbene Teilnahmekarten können nur auf Kommissionsbasis zurückgenommen werden.
- Tiere dürfen zu den Veranstaltungen nicht mitgebracht werden (Blindenhunde ausgenommen).
- Bei Veranstaltungen und in Einrichtungen des Bezirksamtes Spandau von Berlin, Abteilung Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur, wird eine Haftung für Schäden und Verluste, die nicht auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit beruhen, auf solche Schäden beschränkt, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung seiner Mitarbeit oder seiner Erfüllungshilfen beruhen. Eine weitere Ersatzpflicht des Bezirksamtes Spandau wird hiermit ausgeschlossen.
- Programm- und Terminänderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie Pressemitteilungen und unsere Aushänge in den Freizeiteinrichtungen.
- Die Veranstaltungsangebote richten sich an ältere Menschen in Spandau. Wir bitten um Beachtung!

HAVELLÄNDISCHER LAND- & BAUERNMARKT

In der Spandauer Altstadt auf dem Markt



Mo., Di., Do., Fr. jeweils ab 09.00 Uhr

Obst, Gemüse, Kräuter, Wurst-, Fleisch- und Fischwaren, mediterrane Spezialitäten, frische Säfte und Quarkspeisen, Blumen, Imbissangebot, Textilien, Schuhe, Lederwaren, u.v.m.

Kontakt: Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V.,
Tel.: 030 / 333 65 91, www.wirtschaftshof-spandau.de



Mai 2022



Montag, 2. Mai

Tanz in den Mai

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Live-Musik, Tanz, Kaffeetafel
 Einlass: 14:00 Uhr
 Eintritt: 3,10 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 3. Mai

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
 dass Sofa kann warten!
 Einlass: 14:30 Uhr
 Musikbeitrag: 4€

Freitag, 6./20. Mai

Tanz in Hakenfelde

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
 mit Live-Musik
 Eintritt: 3,10 €

Montag, 09./16./23./30. Mai

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 – 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
 spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
 Einlass: 14:00 Uhr
 Eintritt: 3,10 €

Freitag, 13./27. Mai

Tanznachmittag

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
 mit Live-Musik,
 Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 17. Mai

Maifest

14:30 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Darum ist es im Mai so schön! Bei Musik, Tanz
 und einer Kaffeetafel genießen wir den Tag.
 Möglichkeit zum Abendimbiss.
 Eintritt: 3,10 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 18. Mai

Frühlingsfest

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorentreff Maulbeerallee
 Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel
 Eintritt: 3,00 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Donnerstag, Mai/Juni

Sommerkonzert des Spandauer Seniorenorchester

15:00 – 17:30 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Termine bitte erfragen!

Juni 2022



Freitag, 03./17. Juni

Tanz in Hakenfelde

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
 mit Live-Musik
 Eintritt: 3,10 €

Montag 04./11./18./25. Juni

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 – 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
 spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
 Einlass: 14:00 Uhr
 Eintritt: 3,10 €

Montag 06. Juni

Pfingsttanz

14:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Live-Musik, Tanz, Kaffeetafel und Mittagessen
 Einlass: 13:30 Uhr
 Eintritt: 3,10 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 07. Juni

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
 dass Sofa kann warten!
 Einlass: 14:30 Uhr
 Musikbeitrag: 4,00 €

Freitag, 10./24. Juni

Tanznachmittag

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik,
Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 21. Juni

Sonnenwende!

14:30 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Wir begrüßen den Sommer mit Tanz und Musik
sowie mit einer Kaffeetafel und einer leckeren
Wurst vom Grill.
Einlass: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Mittwoch, 22. Juni

Sommerfest

14:00 - 17:00 Uhr im Seniorentreff
Ruhlebener Straße
Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Montag, 27. Juni

Geführte Stadtpaziergänge

11:00 - 13:00 Uhr, Preußens Zentrum der Macht
Näheres Seite 11

Juli 2022



Freitag, 01. Juli

Tanznachmittag

10:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik,
Eintritt: 3,10 €

Samstag, 02. Juli

Tag der offenen Tür zum Havelfest

10:00 - 15:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Frühstück, Klubangebot, Grill
Musik ab 14:00 Uhr mit DJ Biber, Eintritt ist frei!

Dienstag, 05. Juli

Geführte Stadtpaziergänge

11:00 - 13:00 Uhr, Das Berlin Friedrichs des Großen
Näheres Seite 10

Montag, 02./16./23./30. Juli

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr, , Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 05. Juli

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr, Musikbeitrag: 4,00 €

Freitag, 08./22./29. Juli

Tanz in Hakenfelde

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Mittwoch, 13. Juli

Sommerfest

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorentreff Maulbeerallee
Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel,
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Mittwoch, 13. Juli

Sommerfest der Gehörlosengemeinschaft

14:00 - ca. 18:30 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Kaffeetafel, Grill und Gute Laune!
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Donnerstag, 14. Juli

Geführte Stadtpaziergänge

11:00 - 13:00 Uhr, Das Bayrische Viertel in
Schöneberg, Näheres Seite 10

Freitag, 15. Juli

Sommerfest

15:00 - 19:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
Live-Musik, Kuchenbuffet und Grillstation
Musikbeitrag: 4,00 €, Eintritt: 3,10 €
Platzreservierung möglich!

Dienstag, 19. Juli

Sommerfest

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorentreff Freudstraße
Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel, Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 19. Juli**Großes Sommer- und Grillfest**

13:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Wir feiern den Sommer bei Musik und Tanz,
mit einem großes Grill- und Kuchenbuffet!
Einlass: 12:30 Uhr, Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Donnerstag, 21. Juli**Sommerfest**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorentreff
Haselhorster Damm
Kaffeetafel, Live-Musik und Tanz
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

August 2022**Mittwoch, 03. August****Eine Seefahrt, die ist lustig**

Eine Veranstaltung der Seniorengemeinschaft
des Seniorenklub Lindenufer.
Mit dem Wappen von Spandau und Musik die
Abendstimmung auf dem Wasser genießen.
Abfahrt: 18:30 Uhr Lindenufer
Kostenbeitrag: 19,50 € (inkl. Abendimbiss)

Freitag, 05./19. August**Tanznachmittag**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik, Eintritt: 3,10 €

Samstag, 06. August**Flohmarkt**

10:00 - 14:00 Uhr vor dem Seniorenwohnhaus
Siemensstadt

Montag, 08./15. August**Tanzen ist Träumen mit den Füßen!**

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 3,10 €

Freitag, 12./26. August**Tanz in Hakenfelde**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik, Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 16. August**Tanzparty mit Thomas Biber**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr, Musikbeitrag: 4,00 €

Dienstag, 30. August**Sommertanzen auf der Terrasse!**

14:30 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
mit Kaffeetafel und Live-Musik.
Möglichkeit zum Abendimbiss.
Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

BEELITZ 2022 
Landesgartenschau

LANDES GARTENSCHAU BEELITZ 2022

14. APRIL BIS 31. OKTOBER



WWW.LAGA-BEELITZ.DE

September 2022

Freitag, 02./16. September

Tanz in Hakenfelde

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Montag, 05./12./19./26. September

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 – 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 06. September

Country Herbstfest

14:30 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Wir hoffen auf einen warmen goldenen
Herbsttag! Gute Stimmung und Musik sind
garantiert mit den Desperados Four!!!
Mit Kaffeetafel und Möglichkeit zum
Abendimbiss.
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 09./23./30. September

Tanznachmittag

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 20. September

Programm Nachmittag

„Ein Wiedersehen mit Tante Peggy“

14:30 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Eine kulturelle, heitere Veranstaltung erwartet Sie!
Lassen Sie sich überraschen!
Kaffeetafel, Möglichkeit zum Abendimbiss.
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Samstag, 23. September

Das Soziale, gesunde und internationale Spandau

auf dem Marktplatz Spandau

Dienstag, 27. September

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr
Musikbeitrag: 4,00 €

Oktober 2022

Montag, 03. Oktober

Eisbeinessen

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer,
Eisbein oder Schnitzel, Live-Musik mit Tanz
und Kaffeetafel
Einlass: 13:45 Uhr, Essen: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Dienstag, 04. Oktober

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr
Musikbeitrag: 4,00 €

Freitag, 07./21. Oktober

Tanz in Hakenfelde mit Live-Musik

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfeld
Eintritt: 3,10 €

Montag, 10./17./24./21. Oktober

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 – 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €

Donnerstag 13. Oktober

Herbstfest

15:00 – 18:00 Uhr im Seniorentreff
Haselhorster Damm
Live-Musik, Tanz, Kaffeetafel und Abendimbiss
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 14. Oktober**Tanznachmittag**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 18. Oktober**Oktoberfest**

13:30 - 17:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Zünftiges bayrisches Mittagessen, Oktoberfest-
bier, Musik und Tanz sowie Gelegenheit
zur Kaffeetafel!
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 21. Oktober**Konzert des ersten Spandauer
Seniorenorchesters**

15:30 - 17:30 Uhr im Bürgersaal -
Rathaus Spandau
Einlass: 15:00 Uhr
Kostenbeitrag: 2,50 €
Kartenvorverkauf im SK Lindenufer

Freitag, 28. Oktober**Oktoberfest**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
Live-Musik, Kaffeetafel, deftiger Abendimbiss
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

November 2022**Freitag, 04./18. November****Tanz in Hakenfelde**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Montag, 07. November**Martinsgans Essen**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Gänsebraten, Live-Musik mit Josef Tanz und
Kaffeetafel
Einlass: 13:30 Uhr / Essen: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 11./25. November**Tanznachmittag**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €



**3 x lecker-Probierangebot
in Spandau!**

- ✓ 3 DLG-preisgekrönte Mittagsgerichte
- ✓ zum Sonderpreis **für je 7,99 €**
- ✓ inklusive Dessert

Menuitaxi
Ihr Essen auf Rädern-Service

Tel. 0 30 - 26 47 94 54 · www.menuetaxi.de
Mit Liebe gekocht. Mit Freude gebracht. Von **apetito**

Menütaxi – eine Marke der apetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine

Montag, 14./21./28. Nov**Tanzen ist Träumen mit den Füßen!**

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
 spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
 Einlass: 14:00 Uhr
 Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 15. November**Tanzparty mit Thomas Biber**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
 dass Sofa kann warten!
 Einlass: 14:30 Uhr
 Musikbeitrag: 4,00 €

Freitag, 25. November**Weihnachtsbasar**

14:00 - 17:00 Uhr in der 9. Etage im Senioren-
 wohnhaus Siemensstadt

Dienstag, 29. November**Eisbein Essen**

13:30 - 17:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Eisbein vom Feinsten! Danach können die
 Kalorien beim Tanzen abtrainiert werden!
 Tupperschüsseln nicht vergessen.
 Eintritt: 3,10 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dezember 2022**Freitag, 02./09. Dezember****Tanznachmittag**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
 mit Live-Musik
 Eintritt: 3,10 €

Sonntag, 04. Dezember**Adventsfrühstück**

10:00 - ca. 12:30 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Weihnachtl. Musik mit Josef & Frühstücksteller.
 Einlass: 9:30 Uhr
 Eintritt: 3,10 €, Kostenbeitrag: 3,40 €

Montag, 05./12. Dezember**Tanzen ist Träumen mit den Füßen!**

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
 spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
 Einlass: 14:00 Uhr,
 Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 06. Dezember**Besinnlicher Adventsnachmittag
zum Nikolaus**

14:30 - 17:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
 Mit einer Kaffeetafel, weihnachtlichen
 Geschichten und Gesang starten wir besinnlich
 in die Weihnachtszeit.
 Eintritt: 3,10 €
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Mittwoch, 07. Dezember**Weihnachtsfeier**

14:00 - 17:00 Uhr im Seniorentreff Freudstraße
 Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel.
 Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomittel
 finanziert.
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 07. Dezember**Weihnachtsfeier**

15:00 - 18:00 Uhr im Ruhlebener Straße
 Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel.
 Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomittel
 finanziert.
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 07. Dezember**Weihnachtsfeier der Blindengemeinschaft**

14:00 - ca. 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
 Kaffeetafel, Abendimbiss, gemütliches
 Beisammensein
 Einlass: 14:00 Uhr
 Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 13. Dezember

Weihnachtsfeier

14:00 - 17:00 Uhr im ST Hohenzollernring
Mit weihnachtlichem Programm und Kaffeetafel.
Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomitteln finanziert.
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 13. Dezember

Weihnachtsfeier

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorentreff Maulbeerallee
Live-Musik, Tanz, Kaffeetafel und Abendimbiss.
Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomitteln finanziert.
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 14. Dezember

Weihnachtsfeier

14:00 - 18:00 Uhr im ST Haselhorster Damm
Festliches Programm und Kaffeetafel.
Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomitteln finanziert.
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 14. Dezember

Weihnachtsfeier der Gehörlosengemeinschaft

14:00 - ca. 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer, Kaffeetafel, Abendimbiss, gemütliches Beisammensein
Einlass: 14:00 Uhr
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Donnerstag, 15. Dezember

Öffentliche Weihnachtsfeier

15:00 - 17:30 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Mit dem Spandauer Seniorenorchester und Kaffeetafel
Einlass: 14:00 Uhr
Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomitteln finanziert.

Freitag, 16. Dezember

Weihnachtstanz in Hakenfelde

14:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde,
Live-Musik, Kaffeetafel und Abendimbiss
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Montag, 19. Dezember

Weihnachtsfeier der Tanzgruppen

14:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Mittagessen, Live-Musik mit Tanz und Kaffeetafel
Einlass: 13:30 Uhr / Essen: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 20. Dezember

Weihnachtsfeier

14:30 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Festlich lassen wir das Jahr mit Musik, Tanz und einer Kaffeetafel ausklingen!
Gelegenheit zum Abendimbiss.
Einlass: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Samstag, 24. Dezember

Besinnliche Weihnachtsfeier

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Weihnachtliche Musik, Kaffeetafel, Abendimbiss
Einlass: 14:30 Uhr
Diese Weihnachtsfeier wird aus Lottomitteln finanziert.
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Samstag, 31. Dezember

„Wir begrüßen das neue Jahr“- Silvesterparty

20:00 - ca. 01:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer,
Live-Musik mit Tanz, Abendbuffet, Mitternachtspfannkuchen und 1 Glas Sekt
Einlass: 18:45 Uhr / Buffet ab ca. 19:30 Uhr
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen
Kartenvorverkauf ab ca. Oktober 2022

Januar 2023



Freitag, 06. Januar

Tanz ins neue Jahr

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Montag, 09./16./23./30 Januar

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr
Eintritt: 3,10 €

Dienstag, 10. Januar

Neujahrsempfang

10:30 - 15:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Wir begrüßen das neue Jahr. Mit einem Glas
Sekt, Live-Musik und Tanz sowie einem leckeren
Brunch genießen wir den Tag!
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 13./27. Januar

Tanz in Hakenfelde

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik
Eintritt: 3,10 €

Freitag, 20. Januar

Eisbeinessen

14:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
Eisbein oder Schnitzel mit Live-Musik und Tanz
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen.

Dienstag, 24. Januar

Tanzparty mit Thomas Biber

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr, Musikbeitrag. 4,00 €

Februar 2023



Freitag, 03./17./24 Februar

Tanznachmittag

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik,
Eintritt: 3,10 €

Montag, 06./13./27. Februar

Tanzen ist Träumen mit den Füßen!

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 3,10 €

Mittwoch 08. Februar

Fasching der Gehörlosengemeinschaft

14:00 - ca. 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Kaffeetafel und Abendimbiss
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Freitag, 10. Februar

Faschingsparty

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Kaffeetafel, Live-Musik und Tanz, Abendimbiss
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 14. Februar

Valentinstag

14:30 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Gemeinsam ist man weniger einsam! Wir feiern
ein Fest für die Liebe! Bei einer Kaffeetafel, Tanz
und Musik steigt die Stimmung mit Sicherheit!
Möglichkeit zum Abendimbiss.
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Mittwoch, 15. Februar

Fasching

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorentreff Maulbeerallee
Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Montag, 20. Februar**Rosenmontag**

15:00 - ca. 18:00 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Live-Musik mit Michael, Tanz, Kaffeetafel und
Abendimbiss, Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Dienstag, 21. Februar**Tanzparty mit Thomas Biber**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Bei flotter Musik lassen wir den Tag ausklingen,
dass Sofa kann warten!
Einlass: 14:30 Uhr, Musikbeitrag: 4,00 €

März 2023**Freitag, 03./17. März****Tanznachmittag**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik, Eintritt: 3,10 €

Montag, 06./13./20./27. März**Tanzen ist Träumen mit den Füßen!**

14:45 - 17:45 Uhr im Seniorenklub Lindenufer
Egal ob zu zweit oder solo! Folge der Musik,
spüre den Rhythmus und lass Dich mitreißen.
Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 3,10 €

Freitag, 10./24. März**Tanz in Hakenfelde**

15:00 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Hakenfelde
mit Live-Musik, Eintritt: 3,10 €

Freitag, 17. März**Konzert des ersten Spandauer
Seniorenorchester**

15:30 - 17:30 Uhr im Bürgersaal Rathaus Spandau
Einlass: 15:00 Uhr, Kostenbeitrag: 2,50 €
Kartenvorverkauf im SK Lindenufer

Dienstag, 21. März**Frühlingsfest**

14:30 - 18:00 Uhr im Seniorenklub Südpark
Wir begrüßen den Frühling mit Live-Musik, Tanz
und Kaffeetafel!
Möglichkeit zum Abendimbiss!
Eintritt: 3,10 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Donnerstag, 23. März**Frühlingsfest**

14:00 - 17:00 Uhr im Seniorentreff
Ruhlebener Straße
Live-Musik, Tanz und Kaffeetafel
Eintritt: 3,00 €
Zusätzlichen Kostenbeitrag bitte erfragen

Seniorenklub Hakenfelde (Hellen-Keller-Weg 10)**Veranstaltungen der türkischen Seniorengruppe****Samstag, 12.11.2022, 14:00 - 18:00 Uhr**

„Zurück in Berlin“ - Tanzveranstaltung der türki-
schen Seniorengruppe mit Live-Musik und Kaffee-
tafel im Seniorenklub Hakenfelde, Helen-Keller-
Weg 10, 13587 Berlin, Eintritt: 3,00 €
Zusätzlicher Kostenbeitrag bitte erfragen

Samstag, 10.12.2022, 14:00 - 18:00 Uhr

„Jahresabschlussfest“ - Tanzveranstaltung der
türkischen Seniorengruppe mit Live-Musik und
Kaffeetafel im Seniorenklub Hakenfelde, Helen-
Keller-Weg 10, 13587 Berlin
Zusätzlicher Kostenbeitrag bitte erfragen.
Diese Feier wird aus Lottomitteln finanziert.

Türkiyeli emekliler grubunun kutlama etkinlikeri:**Cumartesi, 12.11.2022, 14:00 - 18:00**

„Berlin'e geri“ - Kahve ve pasta ikramı dahil,
katılım ücreti 3,00 €

Cumartesi, 10.12.2022, 14:00 - 18:00

„Sene sonu eğlencesi“ - Kahve ve pasta ikramı
dahil, katılım ücretini yetkili kişilerden sorunuz.
Eğlencemiz Lotto kaynağından maddi olarak de-
stekleniyor.

Buluşma yeri: Seniorenklub Hakenfelde
Helen Keller Weg 10, 13587 Berlin



Lösungswort: Gesucht wird ein moderner Begriff für aktive Seniorinnen und Senioren, die in wirtschaftlich gesicherten Verhältnissen leben.

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Der/Die 3 Gewinner_innen des Kreuzworträtsels erhalten **einen OBI-Gutschein im Wert von je 20,- EUR.**

Einsendungen bis 30.9.2022 an: aperçu Verlagsgesellschaft mbH, Gubener Str. 47, 10243 Berlin

oder ✉ redaktion@verlag-apercu.de **Kenntwort: Rätsel „Aktiv älter werden in Spandau 2022“**

(Keine Bargeldgewinne. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)



GEBEN MIT VERTRAUEN WIRKSAM HELFEN

Björn Schulz Stiftung
Wilhelm-Wolff-Str. 38, 13156 Berlin
www.bjoern-schulz-stiftung.de



Für weitere Infos einfach
QR Code scannen.

Die verbleibende gemeinsame Lebenszeit schwerstkranker Kinder mit ihren Familien so schön und wertvoll wie möglich zu gestalten – dafür steht die Björn Schulz Stiftung mit ihrem bundesweit einzigartigen Netzwerk der Hilfe.

Mit einem Testament Zukunft stiften!



Denken auch Sie darüber nach, Werte sinnvoll weiterzugeben? Bitte sprechen Sie mich gerne jederzeit an:
Silke Fritz | Telefon: 030 / 398 998 22
E-Mail: s.fritz@bjoern-schulz-stiftung.de



Björn Schulz Stiftung – 25 Jahre
beispielgebende Kinderhospizarbeit



Für eine Zeit voller Leben

Berl. Schiffsweg weibl. UFA-Star	Leiter einer Gaststätte Ortsteil von Berlin	Zeichen-trick Biene	engl. für Schlüssel span. Fußballverein	Teil der Theater-aufführung	Hafen-mauer	
berühmter Ballet-tänzer		2		chem. Symbol f. Tantal	5	
Insektizid (Kurzwort)		schlangen-förmige Fische		Vorname von Zola		
Fragewort Bulgar. Währung	ehemals		ehem. KFZ-Zeichen Ost-Berlin	KFZ-Z. für Leipzig	Formel-Zeichen für elektr. Spannung	
	8	Griech. Buchstabe		Schimpf-wort („Du ehrloser“)		
Lat.: Kunst	Ortsteil von Berlin				franz. Pronomen Stadt an der Etsch	
Stadt an der Thaya					Teil des Motorrads (optional)	
Schul-fach (Kurzwort)	4				Schott. Fluß Berliner Kurzname	7
					chem. Element	europäische Hauptstadt Angst-Zustand
Chin. Längen-maß		Symptom für Unwohlsein Neige				
Bürger-meister v. Neukölln	Abk. für Nichtraucher Inseleuropäer	Präposition Ferment		engl.: ich	Artikel	
			Staat in Afrika	6		
Frauen-kurzname global berühmt		3	KFZ für Essen	Schwur		
			1			

Sportangebote für Ältere

In der Seniorensportbroschüre des Landessportbundes, gut sortiert nach Sportarten und Stadtbezirken, finden alle, die sich bewegen oder erst mal nur „schnuppern“ möchten, ein Angebot, das ihnen Spaß machen könnte. In Gemeinschaft und mit Gleichgesinnten zu trainieren, kann sehr motivierend wirken. Die kostenlose Seniorensportbroschüre liegt in öffentlichen Einrichtungen aus. www.lsb-berlin.de
Sie können aber auch an den zahlreich stattfindenden Sportangeboten in den Senioreneinrichtungen unseres Fachbereiches teilnehmen. Nachfolgend finden Sie eine Liste sortiert nach Sportangeboten (SK = Seniorenklub; ST = Seniorentreff).

Drums alive - Trommel dich fit

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Do 16:30 - 17:30 Uhr

Gesunder Rücken - Gymnastik zur Stärkung der Rückenmuskulatur

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Mo 17:00 - 18:00 Uhr

Gymnastik und gesellige Tanzformen

- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Di 10:00 - 11:00 Uhr

Körperbewusstsein - Rücken stärken

- **SK Lindenufer:** Mauerstr. 10a, 13597 Berlin
Fr 14:30 - 15:30 Uhr und 15:45 - 16:45 Uhr

Aktiv- und sicher durch Gleichgewichts- und Krafftraining

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Do 10:00 - 11:00 Uhr
und 11:30 - 12:30 Uhr
- **SK Maulbeerallee:** Maulbeerallee 23
13593 Berlin, Fr. 10:30 - 11:30 Uhr
- **SK Ruhlebener Straße:** Stichstr. 1
13597 Berlin, Fr. 11:00 - 12:00 Uhr

Line Dance

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Mo 18:30 Uhr
- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Mo 17:30 Uhr und 19:15 Uhr
Mi 17:00 Uhr und 19:00 Uhr
Do 17:15 Uhr
Fr 18:30 Uhr

Nordic Walking

- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Fr 11:00 - 12:00 Uhr
- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Fr 10:00 - 11:00 Uhr
- **SK Ruhlebener Straße:** Stichstr. 1
13597 Berlin, Di und Do 9:00 - 10:00 Uhr

Rundum fit

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Di 14:45 - 15:45 Uhr

Qi Gong + Tai-Chi

- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Mi 15:00 - 16:00 Uhr
Do 10:00 - 11:00 Uhr

Tamawi - Tanz mal wieder

- **SK Lindenufer:** Mauerstr. 10a, 13597 Berlin
Mi 12:45 - 13:45 Uhr (Einsteiger mit Gymnastik)
Fr 9:00 - 10:00 Uhr (Fortgeschrittene)
- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Mo 13:00 - 14:00 Uhr (Anfänger)
- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Do 14:30 - 16:00 Uhr (und Gymnastik)

Tischtennis

- **SK Ruhlebener Straße:** Stichstr. 1
13597 Berlin, Di 11:00 - 12:30 Uhr
- **SK Südpark:** Weverstr. 38, 13595 Berlin
Fr 14:00 Uhr

Trampolin

- **SK Hakenfelde:** Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Do 15:00 - 16:00 Uhr



© Andrea Förstler (2)

Sportstätten im Freien

Viele Sportvereine und Einrichtungen haben Möglichkeiten geschaffen, die vom Seniorenleistungssport über den Breitensport bis zu vereinzelt Aktivitäten reichen. Manch einer scheut aber die festen Bindungen. Eine gute Alternative sind die Fitnessparcours. Ähnlich den bekannten „Trimm dich Pfaden“ aus den 70er-Jahren wurden auch in Spandau einige Möglichkeiten geschaffen, Gesundheit und Beweglichkeit zu erhalten und Ausdauer zu trainieren. Aktivplätze sind tatsächlich generationsübergreifend. Auf rutschfestem Untergrund in verschiedenen kräftigen Farben laden Beweglichkeitstrainer, Rücken- und Schultertrainer, Koordinationstrainer, Balanciertrainer, Rückenmassagegerät und Beintrainer/Fahrrad zum Ausprobieren ein. Hier eine kleine Übersicht:



Wanderguppe

- **SK Südpark: Weverstr. 38, 13595 Berlin**
Mo 10:00 Uhr (1. und 3. Montag im Monat)

Yoga

- **SK Südpark: Weverstr. 38, 13595 Berlin**
Mo 10:00 – 11:00 Uhr, 11:00 – 12:00 Uhr,
12:30 – 13:30 Uhr (alle drei Kurse Stuhlyoga)
- **SK Lindenufer: Mauerstr. 10a, 13597 Berlin**
Fr 10:15 – 11:15 Uhr, 11:30 – 12:30 Uhr,
12:45 – 13:45 (alle drei Kurse Stuhlyoga)
- **SK Hakenfelde: Helen-Keller-Weg 10
13587 Berlin, Di 10:00 – 11:00 Uhr Stuhlyoga,
11:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 14:00 Uhr
Klassisches Yoga, Mi 18:30 Uhr (mit Gymnastik)**
- **SK Maulbeerallee: Maulbeerallee 23
13593 Berlin, Do 11:00 – 12:00 Uhr**
- **SK Freudstraße: Freudstr. 11 – 13, 13589 Berlin,**
Mi 10:30 – 11:30 Uhr Stuhlyoga
- **SK Ruhlebener Straße: Stichstr. 1
13597 Berlin, Do 9:30 – 10:30 Uhr**
- **Freizeitsportanlage Südpark,**
Am Südpark 51, 13595 Berlin
April – Oktober 10:00 – 20:00 Uhr
(Änderungen vorbehalten)
Tel. 361 52 01, Mobil: 0151/2925 58 61
Der Aktivplatz ist auch über den
Seniorenklub Südpark zu erreichen.
- **Spektefeld, Am Kiesteich**
7 Übungsbereiche / Falkenseer Chaussee
In der Nähe: Jugendspielplatz, Parcouranlage
- **Wasserstadt, Hugo-Cassierer-Straße /**
An der Havel Spitze, 4 Geräte
In der Nähe: Sitzgelegenheiten
- **Siemensstadt, im Wilhelm-von-Siemens-Park**
nahe Haupteingang Dihlmannstr., 13629 Berlin
3 Gerätegruppen für Rücken,
Ganzkörper und Gleichgewicht
In der Nähe: Schwimmbad Rohrdamm

Seniorenwohnhäuser

Eigenständig wohnen und Gesellschaft genießen

Viele Spandauer/innen wollen auch im Alter noch eigenständig wohnen. Allerdings fehlt es oft an einem Umfeld, in dem sich nachbarschaftlich gegenseitig geholfen und unterstützt wird, eine feste Ansprechperson für Fragen und Probleme vor Ort zur Verfügung steht und das Sozialleben trotz mitunter eingeschränkter Mobilität nicht auf der Strecke bleibt.

In sieben Seniorenwohnhäusern in Spandau ist dies möglich. Jede/r Mieter/in bewohnt eine eigene Wohnung. Fachlich geschulte Hausleitungen, eingesetzt durch das Bezirksamt Spandau, stehen den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen beratend vor Ort zur Seite. Sie organisieren ein vielfältiges Freizeit- und Kulturprogramm sowie Informationsveranstaltungen zu den verschiedensten Themen. Insbesondere bei der Planung und Durchführung der Freizeitveranstaltungen werden sie von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, gerne aus der Mieterschaft des Hauses, unterstützt.

Jedes Haus besitzt einen Gemeinschaftsraum, in dem die Veranstaltungen und Freizeitangebote stattfinden. Drei Häuser sind auch für die benachbarten Seniorinnen und Senioren im Kiez geöffnet. Weiter vorne in dieser Broschüre finden Sie Informationen zu diesen öffentlichen Seniorentreffs. Alle Seniorenwohnhäuser verfügen selbstverständlich über Aufzüge, eine Waschküche und sind teilweise barrierefrei. Haustiere sind willkommen.



© Adobe/Stock / Halfpoint

Schauen Sie sich die Häuser, für die Sie sich interessieren, doch einmal unverbindlich an. Dazu vereinbaren Sie am besten einen Termin mit der Hausleitung. Die Vermietung für die Seniorenwohnhäuser „An der Spekte“ und „Wilhelmstadt“ erfolgt über das **Bezirksamt Spandau**,

Abt. Personal, Finanzen, Facility Management und Wirtschaftsförderung

**Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Straße 2 - 6
13597 Berlin, R. 332c**

Frau Gutmann, Tel. 90279-2641

✉ theresa.gutmann@ba-spandau.berlin.de

Die Vermietung der weiteren fünf Seniorenwohnhäuser erfolgt direkt über die jeweilige Wohnungsbaugesellschaft. Nähere Auskünfte geben Ihnen die jeweiligen Hausleitungen.

1892

**Berliner Bau- und
Wohnungsgenossenschaft
von 1892 eG**

Knobelsdorffstraße 96
14050 Berlin
Telefon 030/30 30 2-200
verwaltung-mitte@1892.de
www.1892.de

© Brenk Samir GmbH



SPAREN · BAUEN · WOHNEN

Modernisierte Häuser in Spandau

Schützen-, Schäfer- und Neudorfer Straße
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen zwischen 35 bis 95 m², Isolierglasfenster, Fernwärme, wärme-
gedämmte Fassade, moderne Bäder.

Senioren-Wohngemeinschaft
mit sieben Zimmern.

**Zusätzlich bieten wir folgende
Services an:**

Gästewohnung sowie Waschcafé.



Seniorenwohnhaus „An der Spekte“



30 Ein-Zi.-Whg., 33 - 35 m² | 15 Eineinhalb Zi.-Whg., ab 47 m² | 15 Zwei-Zi.-Whg., 52 - 54 m²

Seniorenwohnhaus „An der Spekte“

Rockenhausenerstr. 12 - 14
13583 Berlin, Tel. 36995002

✉ swh_anderspekte@gmx.de

Ansprechpartnerin: Frau Schrahe

Angebote: Café Nachmittage, gemeinsames Mittagessen (1x im Monat), Singen, Aktiv- und Fit durch Gleichgewichts- und Krafttraining, Qi Gong, Nordic Walking, Ausflüge, Boule, Kiezspaziergänge, Spielnachmittage z.B. Kartenspiele, Bingo, Wii-Spiele, Bastel- und Kreativ-Gruppe, Gedächtnistraining und Sozialberatung

Veranstaltungen für die Bewohner/innen:

Jahreszeitliche Veranstaltungen
Weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Vermieter: Bezirksamt Spandau
(Anfragen zur Vermietung siehe S. 42)



Frau Schrahe ist gerne für Sie da und unterstützt Sie in ihren Anliegen rund um sozialer Fragen. Die vielfältigen Freizeitangebote und Veranstaltungen fördern ein harmonisches und zufriedenes Miteinander. Auf die Unterstützung ihres engagierten ehrenamtlichen Teams kann sich Frau Schrahe immer verlassen.



Ehrenamtliches Team



Kaffeetafel

Seniorenwohnhaus „Wilhelmstadt“



22 Ein-Zi.-Whg. ab 32 m² | 18 Eineinhalb-Zi.-Whg. ab 41,59 m² | 28 Zwei-Zi.-Whg. ab 54,28 m²

Seniorenwohnhaus „Wilhelmstadt“

Adamstr. 27 - 28, 13595 Berlin
Tel. 36286762

✉ swh_wilhelmstadt@gmx.de

Ansprechpartnerin: Frau Preuß

Angebote: gemeinsames Frühstück u. Mittagessen (1x mtl.), Herrenfrühstück, offenes Café, Stuhl-Yoga, Karten- und Gesellschaftsspiele, Wii-Bowling, Boule, Gedächtnistraining, Ausflugsgruppe, Kiezspaziergänge, Bingo, gemeinsame Hochbeet-Pflege

Veranstaltungen für die Bewohner/innen:

Sommerfest, Gartenfest, Herbstfest und Weihnachtsfeier
Weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Vermieter: Bezirksamt Spandau
(Anfragen zur Vermietung siehe S. 42)



Frau Preuß nimmt gerne Ideen und Vorschläge Ihrer Mieterinnen und Mietern zur gemeinsamen Freizeitgestaltung entgegen. Sie regt Gruppenaktivitäten an und gibt ggf. Hilfestellung zur Umsetzung von gemeinsam geplanten Zielen, z.B. Ausflugsgestaltung. „Mit 68 Wohnungen sind wir ein eher kleines Seniorenwohnhaus, dafür sehr familiär. Wir haben eine schöne Gemeinschaft, geprägt von gegenseitiger Aufmerksamkeit. Hier muss sich niemand einsam fühlen.“ Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unterstützen ihre Arbeit. Gern trifft man sich zu Spiele- und Gedächtnistraining oder zum offenen Kaffee.



Ehrenamtliches Team

Seniorenwohnhaus „Freudstraße“



106 Ein-Zi.-Whg., ab 32 m² | 9 Eineinhalb-Zi.-Whg., ab 40 m² | 2 Zwei-Zi.-Whg., 60 m²

Seniorenwohnhaus „Freudstraße“

Freudstr. 11 - 13, 13589 Berlin
Tel. 3734123

✉ sw_h_freudstr@gmx.de

Ansprechpartnerin: N.N.

Angebote:

Öffentlicher Seniorentreff, siehe Seite 19, mit regelmäßigen Aktivitäten.

Veranstaltungen für die Gäste des Seniorentreffs:

Sommerfest und Weihnachtsfeier
Weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Vermieter: Gewobag
(Anfragen zur Vermietung bitte an die Gewobag)

Seit der Neueröffnung und Umgestaltung 2021 dürfen sich die Gäste über ein komplett neu gestaltetes und modernisiertes Seniorentreff freuen. Hier sind alle herzlich Willkommen! Neue Ideen und Wünsche werden sehr gern entgegen genommen.



Gemeinschaftsraum

Seniorenwohnhaus „Ruhlebener Straße“



144 Ein-Zi.-Whg., ab 43 m² | 24 Zwei-Zi.-Whg., ab 61 m²

Seniorenwohnhaus „Ruhlebener Str.“

Stichstraße 1, 13597 Berlin

Tel. 33773297

✉ swh_ruhlebener@gmx.de

Ansprechpartnerin: Frau Ates

Angebote: Öffentlicher Seniorentreff mit regelmäßigen Aktivitäten

Veranstaltungen für die Gäste des Seniorentreffs:

Sommerfest: 22.06.22, 14:00 - 17:00 Uhr

Weihnachtsfest: 07.12.22, 15:00 - 18:00 Uhr

Frühlingsfest: 23.03.22, 14:00 - 17:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Vermieter: Degewo

(Anfragen zur Vermietung bitte an die Degewo)



Der öffentliche Seniorentreff bietet allen Besucher*innen aus dem Stadtteil unterschiedliche Aktivitäten an: Alles vom gemeinsamen Seniorensport wie z.B. Nordic Walking oder Tischtennis/Ping Pong usw. bis zum „Das Offene Café“ oder „Der Offene Spielnachmittag“ in netter Gesellschaft (siehe Seite 18). Auch organisieren wir Saisonbedingte Veranstaltungen für Sie. Für gute Laune und leckeres Essen wird gesorgt! Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei und machen Sie bei den Angeboten mit. Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.



Das ehrenamtliche Team



Seniorenwohnhaus „Maulbeerallee“



126 Ein-Zi.-Whg., ab 30,33 m² | 7 Zwei-Zi.-Whg., ab 52 m²

Seniorenwohnhaus „Maulbeerallee“

Maulbeerallee 23, 13593 Berlin

Tel. 3634690

✉ swh_maulbeere@gmx.de

Ansprechpartnerin: Frau Barthel

Angebote: Öffentlicher Seniorentreff (Mo - Fr) mit regelmäßigen Aktivitäten siehe Seite 20

Veranstaltungen für die

Bewohner/innen:

Faschingsfest, Sommerfest,
Weihnachtsfeier

Weitere Veranstaltungen siehe
Hausaushang.

Vermieter: Gewobag

(Anfragen zur Vermietung bitte
an die Gewobag)



Der öffentliche Treff im Seniorenwohnhaus gibt allen Seniorinnen und Senioren aus dem Kiez die Möglichkeit, gemeinsamen Aktivitäten nachzugehen. Sie genießen Gespräche mit Gleichgesinnten, teilen Erfahrungen und Erinnerungen und tauschen sich über Neuigkeiten aus dem Haus oder dem Kiez aus. In regelmäßigen Abständen werden Kurse, Freizeitangebote oder Infoveranstaltungen zu verschiedenen Themen angeboten. Das ehrenamtliche Team unterstützt mit großem Engagement und schafft für die Besucher/innen eine angenehme Atmosphäre.



Ehrenamtliches Team

Seniorenwohnhaus „Siemensstadt“



119 Ein-Zi.-Whg., ab 34,51 m² | 24 Zwei-Zi.-Whg., ab 43 m²

Seniorenwohnhaus „Siemensstadt“

Rohrdamm 56, 13629 Berlin
Tel. 33778075

✉ swh_siemensstadt@gmx.de

Ansprechpartnerin: Frau Kaczmarek

Angebote: Bingo, Spiele-Nachmittag, Yoga, Kaffeetafel, Gemeinsames Singen, Basteln, Handarbeiten, Mal- und Zeichengruppe, montags gemeinsames Mittagessen, dienstags und freitags Darts

Veranstaltungen für die Bewohner/innen:

Flomarkt, Frühlings-, Sommer-, Herbstfest, Weihnachtsbasar, Weihnachtsfeier
Weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Vermieter: Deutsche Wohnen
(Anfragen zur Vermietung bitte an die Deutsche Wohnen)



Wenn sich die Bewohner/innen und Senioren und Seniorinnen des Hauses im Gemeinschaftsraum in der 9. Etage treffen, liegt ihnen Berlin buchstäblich zu Füßen. Auch die riesige, begrünte Dachterrasse ist im Sommer ein absolutes Highlight. Frau Kaczmarek sorgt mit ihrem Gemeinschaftsfrühstück und den zahlreichen Aktivitäten dafür, dass sich die Bewohner schnell einleben und näherkommen. Sie ist immer und gern für jeden erreichbar. Selbst wenn sie im Haus unterwegs ist, wird an der Bürotürvermerkt, wo sie zu finden ist.



Ehrenamtliches Team

Residenz Parkstadt Falkensee

Wohnen umgeben von einem großen Garten mit Goldfischteich

104 Wohnungen mit 1 bis 3 Zimmern, bzw. 32 bis 78 qm befinden sich in der Residenz Parkstadt Falkensee. Jede Wohnung verfügt über Balkon oder Terrasse, Einbauküche, ebenerdige Dusche, Teppich, Kabelfernsehen und Abstellraum.

Die Residenz bietet außerdem folgende Services:

24 Stunden Betreuung durch ein Serviceteam, hausinterne Notrufanlage, Café mit Terrasse und Veranstaltungsraum, Bibliothek, Gymnastikraum, Wannenbäder, Waschmaschinen- und Trocknerräume, Aufzüge, sozial-kulturelle Betreuung.

Ambulante Pflege (bei Bedarf) bietet die Sozialstation des DRK direkt im Haus.

Unmittelbar in der Nachbarschaft finden sich sehr gute Einkaufsmöglichkeiten und eine Busverbindung Richtung City. Das Haus verfügt über Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür.



Residenz Parkstadt Falkensee
Finkenkruger Str. 90
14612 Falkensee

Kontakt: Jenny Mucha
Tel. 03322 424200

jenny.mucha@degewo.de
seniorenwohnen@degewo.de

Seniorenwohnanlagen & Residenzen

Anzeigen

- **Matthias-Claudius-Haus im Ev. Johannesstift**
 Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
 Auskunft über: Frau Fischer, Tel. 33 60 93 47
- **Seniorenwohnhhaus „St. Stephanus“** Seite 77
 Träger: Caritas Altenhilfe gGmbH
 Gorgasring 11, 13599 Berlin, Tel. 334 40 38
 ✉ stephanus@caritas-altenhilfe.de
- **Seniorenwohnhhaus Heerstraße**
 Heerstr. 455, 13593 Berlin
 Vermietung über: die Gewobag
 Quartiersbüro Spandau, Tel. 0800 4708800
- **Seniorenwohnhhaus „Kietzer Feld“**
 Träger: Ev. Kirchengem. St. Nikolai Spandau
 Baumertweg 11, 13595 Berlin, Tel. 361 60 56
 Vermietung: Hilfswerk-Siedlung GmbH
 Tel. 81 60 03 22 ✉ sawy@hws-berlin.de
- **Seniorenwohnhhaus „St. Gertraudt-Stiftung“**
 Stadtrandstr. 554/554 A, 13589 Berlin
 Tel. 373 37 47 ✉ post@gertraudt-stiftung.de
 🌐 www.gertraudt-stiftung.de
- **Seniorenwohnhhaus „Marschallstraße“**
 Marschallstr. 7 - 8, 13585 Berlin, Tel. 375 10 31
 Vermietung über: Hospital zum Heiligen Geist
 Tel. 74 74 39 11
- **Seniorenwohnhhaus „Meydenbauerweg“**
 Träger: Ev. Kirchengem. St. Nikolai Spandau
 Meydenbauerweg 2, 13583 Berlin
 Tel. 361 42 01 ✉ j.wuest@nikolai-spandau.de
 Vermietung: Hilfswerk-Siedlung GmbH
 Tel. 81 60 03 22 ✉ sawy@hws-berlin.de
- **Betreute Wohngemeinschaften:**
 - Obstallee - Pillnitzer Weg - Neundorfer Str.
 Ambulante Betreuung: FÖV Pflege gGmbH
 Pillnitzer Weg 8, 13593 Berlin, Tel. 364 794 35
 🌐 www.foev-pflege.de
- **Seniorenwohnhhaus „Herbert Kleusberg“**
 Kontakt: AWO Kreisbüro siehe Seite 77
 Rodensteinstr. 11, 13593 Berlin
 Tel. 565 99 00-25
 🌐 www.awo-spandau.de
- **KATHARINENHOF im Uferpalais**
Premium Residenz siehe 4. Umschlagseite
 Brauereihof 19, 13585 Berlin
 Tel. 33307-0
 🌐 www.katharinenhof.net
- **Pro Seniore**
Residenz Wasserstadt siehe Seite 3
 An der Havel Spitze 3, 13587 Berlin
 Tel. 33608-29 00
 🌐 www.pro-seniore.de
- **Residenz Parkstadt Falkensee** siehe Seite 49
 Finkenkruger Str. 90, 14612 Falkensee
 Tel. 03322 424200
 ✉ seniorenwohnen@degewo.de
 🌐 www.degewo.de
- **Senioren-Wohnpark Hennigsdorf**
 Friedrich-Wolf-Straße 11, 16761 Hennigsdorf
 Tel. 03302 8700
 🌐 www.senioren-wohnpark-hennigsdorf.de

**Suche
 Mehrfamilienhaus von
 Privat ab 500 m²
 Wohnfläche**

**Tel.
 0331/ 28 12 98 44**



**Kaufe Haus von Privat
 Rentenbasis / Wohnrecht**

Tel.: 0331/ 281 298 65

möglich sind:

- Einmalzahlung
- monatliche Rente
- festes Einkommen
- lebenslanges Wohnrecht
- Unterstützung im persönlichen Umfeld



Immobilie im Alter: Verkaufen oder behalten?

Anzeige

Wie wertvoll ist die Immobilie?

Es gibt viele Gründe, sich in der zweiten Lebenshälfte mit dem Thema Immobilienbesitz zu beschäftigen: Wer im eigenen Haus lebt, denkt vielleicht über den Umzug in eine barrierefreie Wohnung oder ins Betreute Wohnen nach und möchte seine Immobilie bestmöglich verkaufen. Es ist sicher von Vorteil, sich mit dieser Frage zu beschäftigen, wenn die Kraft für einen selbstbestimmten Umzug noch ausreicht. Vor dem Hausverkauf stellt sich die Frage: Was ist mein Haus wert?

Entscheidend für die Wertermittlung ist die Lage der Immobilie. Über den Bodenrichtwert gibt kostenfrei das Informationssystem BORIS Berlin Auskunft. Dass Immobilien in Innenstadtlagen einen höheren Wert haben als am Stadtrand, ist selbstverständlich. Bei der Suche nach dem neuen Domizil stellt sich zunächst die Frage nach eigenen Wohnwünschen: Soll es mitten im städtischen Trubel oder eher ruhig sein? Wie wichtig ist mir die zentrale, gut erreichbare und damit auch preisintensivere Lage?

Die Immobilie kann in der Regel ein Spezialist am besten bewerten. Immobilienfachleute erstellen eine Immobilienbewertung je nach Haustyp (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Reihnhaus, Dop-



© Syda Productions / AdobeStock

pelhaushälfte), mit Grundbuchauszug, Lageplan, Baubeschreibung, Bauplänen, Energieeffizienz, ggf. Mietverträgen. Benannt werden Bauschäden und Investitionsbedarf. Auch beim Erwerb eines Gebäude-Energieausweises unterstützen sie, damit beim Verkauf die energetischen Kennwerte angegeben werden können. So wird der Verkehrswert des Objektes ermittelt, also der Preis, den die Immobilie am Markt durchschnittlich erzielt. Die Erstellung des Gutachtens ist nicht zwingend an den Verkauf oder Kauf der Immobilie gebunden. Sie kann auch für erste Überlegungen separat beauftragt werden.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie - und bleiben Sie wohnen!

Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, wie schön es wäre, einen ansehnlichen Preis für Ihr Haus zu erhalten und trotzdem wohnen zu bleiben? Das Geld

nur für sich zu haben, ohne das geliebte Heim verlassen zu müssen? Wir haben für Sie eine passende Lösung! Rufen Sie mich an oder kommen Sie einfach zu uns:

Mieter im eigenen Heim mit:

- mit hohem Kaufpreiserlös
- mit Wohnrecht
- festgeschriebener Miete

Andreas Richter
T: (030) 56 55555-41
M: andreas.richter@bvbi.de

Filiale Kladow
Sakrower Landstraße 3,
14089 Berlin

Filiale Spandau
Spandau Markt 1,
13597 Berlin

**Berliner Volksbank
Immobilien GmbH**
Ein Unternehmen der  Berliner Volksbank

Die gewählte Seniorenvertretung Spandau



Wer? Karl-Heinz Klocke (Vorsitzender)
 Klaus-Peter Steffen (Stellvertretender Vorsitzender)
 Claude Konrad (Schriftführer)
 Marion Brandau-Prinz (Finanzangelegenheiten)
 Uwe Hein, Silvia Oehlkers, Christel Lück, Christa
 Kiel-Wandersleben, Christine Meyer, Sieghild
 Brune, Roland Knödler, Klaus-Dietrich Schmitt,
 Hans-Joachim Deßow und Peter Sager

Was? Wir greifen alle Anregungen, Fragen und Probleme auf, die durch Seniorinnen und Senioren an uns herangetragen werden. Wir nehmen die Interessen der Seniorinnen und Senioren im Bezirk gem. Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz-(BerSenG) vom 20.05.2011 wahr. Wir stärken die gesellschaftliche Teilhabe und die Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in allen Lebensbereichen. Wir beraten das Bezirksamt in allen wichtigen Seniorenangelegenheiten. Wir beraten und unterstützen ältere Bürgerinnen und Bürger bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche gegenüber Behörden, Institutionen und Einrichtungen. Wir wirken in den Ausschüssen der Bezirksverordnetenversammlung mit und haben dort gesetzlich festgeschriebenes Rederecht. Wir haben Kontakt zu Pflegediensten, Heimbeiräten, Freizeiteinrichtungen, Mieterbeiräten, Einrichtungen und Trägern der Altenhilfe.

Warum? Als Vertreterinnen und Vertreter der Seniorinnen und Senioren setzen wir uns für ein neues Leitbild des aktiven Alters und für eine stärkere Beteiligung älterer Menschen ein. Der demographische Wandel bringt auch für Spandau grundlegende Veränderungen im Altersaufbau der Bevölkerung, da es künftig noch mehr ältere und noch weniger jüngere Menschen geben wird. Seniorinnen und Senioren sind in immer stärkerem Maße daran interessiert, das Gemeinwesen mit zu gestalten und sind bereit, Verantwortung gegenüber der eigenen sowie der nachkommenden Generationen zu übernehmen. Die Lebenserfahrung und die Vielfalt des Wissens der Älteren sind für die Gesellschaft ein Gewinn. Vorstellungen, alte Menschen sind vorrangig als Belastung zu sehen, sind nicht richtig, da bereits viele ältere Menschen aktiv und ehrenamtlich tätig sind. Viele Ältere wünschen in Planungs- und Entscheidungsprozesse einbezogen zu werden. Die Entscheidungsträger und Verantwortlichen sind daher aufgefordert, weitere Beteiligungsmöglichkeiten zu fördern und auszubauen.

Wie? Wir bieten Ihnen unsere Hilfe an!!!

Wenden Sie sich an uns!

Wo? Rathaus Spandau, Raum 63, Erdgeschoss

Haupteingang, Carl-Schurz-Str. 2 - 6

13578 Berlin, Tel. 90279-2717

Fax 90279-2751

✉ seniorenvertretung@ba-spandau.berlin.de

Sprechstunde: jeden Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Anfragen auch schriftlich, per Fax oder E-Mail

Außensprechstunden:

In der **Wasserstadt**, Hugo-Cassirer-Str. 1

jeden 1. Dienstag von 15:00 - 17:00 Uhr

Der Vorsitzende der Seniorenvertretung im Gespräch

„Die Älteren müssen uns Impulse geben“

Von 2017 bis 2022 war er der Vorsitzende der Seniorenvertretung Spandau, nun wurde er abermals zu solchem gewählt: Karl-Heinz Klocke, 70 Jahre alt, wohnhaft seit einem Vierteljahrhundert im Süden der Wilhelmstadt. Dem ehemaligen Pressesprecher bei der Deutschen Rentenversicherung sind Barrierefreiheit, bezahlbares Wohnen, Verbesserungen im ÖPNV und Chancengleichheit für Ältere ganz besondere Anliegen. Durch die Seniorenvertretung ist er auch Mitglied im Heimbeirat eines Alten- und Pflegeheimes und Ansprechpartner für zwei Seniorenwohnhäuser. Im Folgenden teilte er uns seine Wünsche und Ziele für sein Ehrenamt mit.

■ Auf welche vollbrachten Leistungen der vergangenen Legislaturperiode der Seniorenvertretung sind Sie im besonders stolz?

Karl-Heinz Klocke: Dass es uns damals gelungen ist, die früheren und die neuen Mitglieder recht schnell zu einem guten Team zusammen zu bringen. Ich bin ein Teamplayer, auch als Vorsitzender. Außerdem haben wir die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und dem damaligen Stadtrat im Amt für Soziales gut hinbekommen. Wir haben vieles für die Barrierefreiheit und ÖPNV erreicht und haben z.B. mit dem Beauftragten für Senioren und Menschen mit Behinderung Bushaltestellen barrierefrei umgestaltet. Wir haben auch Vorschläge für die Standorte von Parkbänken und öffentlichen Toiletten gemacht, die teilweise umgesetzt wurden.

■ Was war der ausschlaggebende Punkt für Sie, sich erneut zur Wahl zu stellen?

Zum einen finde ich, dass die Seniorenvertretung ein wichtiges Ehrenamt ist, mit dem man etwas bewegen kann. Zum anderen hat mir diese Tätigkeit auch einfach Spaß gemacht.

■ Welches konkrete Ziel liegt Ihnen für die nächsten fünf Jahre der Seniorenvertretung besonders am Herzen?

Es gibt zwei Dinge, die mir ganz wichtig sind. Die Öffentlichkeitsarbeit der Seniorenvertretung stärken, um ihr mehr Wahrnehmung zu verschaffen.



Karl-Heinz Klocke wünscht sich mehr Aufmerksamkeit für die Seniorenvertretung

© Amt für Soziales Spandau

Im Hinblick auf den demografischen Wandel mit mehr und mehr Älteren ist die Seniorenvertretung ein wichtiger Ansprechpartner. Ein anderes Ziel ist, Jung und Alt zusammenzubringen in den nächsten fünf Jahren.

■ Wie könnte Letzteres aussehen?

Z.B. mit der Digitalisierung: Die Jüngeren, die fit im Umgang mit Smartphones und Tablets sind, könnten ihr Wissen an die Älteren vermitteln.

■ Was können die älteren Spandauer selbst tun für ein besseres Miteinander und bessere Lebensbedingungen im Alter?

Für uns ist es wichtig, dass sie uns Impulse geben; sich an die Seniorenvertretung wenden und uns ihre Wünsche mitteilen, die wir dann an die entsprechenden Stellen und Ämter weitergeben. Gerade beim Thema gesellschaftliche Teilhabe gibt es so viele Wünsche, z.B. einen speziellen Kurs im Seniorenclub.



© LKA PräV 2

**Polizeihauptkommissar
Michael Kühl, Ansprechperson
für Seniorensicherheit im
Landeskriminalamt Berlin**

Seniorensicherheit geht alle an!

Herr Kühl, Sie sind eine der Ansprechpersonen für Seniorensicherheit in der Zentralstelle für Prävention im Landeskriminalamt Berlin und beraten ältere Menschen, wie sie sich an der Wohnungstür und am Telefon verhalten sollen, um nicht Opfer von Tricktäterinnen und Tricktätern zu werden.

030/4664-979222 informieren und beraten lassen. Ein Anrufbeantworter ist geschaltet, wir rufen auf jeden Fall zurück. Jeden letzten Dienstag im Monat findet in unseren Räumlichkeiten eine Bürgerberatung statt und wir bieten Vorträge für Gruppen – auch im privaten Bereich – an.

Für die technische Prävention steht unsere Kollegenschaft in der Beratungsstelle für Einbruchschutz am Platz der Luftbrücke und auch telefonisch unter 030/ 4664-979999 zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an polizeilichen Präventionsmaßnahmen vor Ort in Ihrem Bezirk haben, schauen Sie gerne in den Veranstaltungskalender der Polizei Berlin (www.polizei.berlin.de)

Natürlich sind alle Veranstaltungen und Beratungen kostenfrei.

■ In der Kürze liegt die Würze. Was würden Sie Ihren Eltern mitgeben, damit sie möglichst sicher leben?

- Seid wachsam und zu eurem Schutz misstrauisch.
- Schaut durch den Türspion, legt die Kette immer vor und lasst niemals eine fremde Person in die Wohnung.
- Gebt am Telefon keine Auskünfte über eure finanziellen und persönlichen Lebensverhältnisse.
- Übergibt niemals einer fremden Person (Mittelperson) Geld.
- Beendet bei einem Verdacht das Gespräch sofort, schließt die Tür und informiert die Polizei und einen Angehörigen.

Herr Kühl ich bedanke mich für das Gespräch. Das Gespräch führte Frau Weißenborn von der Zentralen Öffentlichkeitsarbeit der Polizei Berlin.

■ Was können denn Angehörige und Freunde zur Unterstützung beitragen?

Das ist ein wichtiger Punkt, den Sie ansprechen, denn Angehörige und Freundschaften sind ein ganz wichtiger Faktor, um sich vor Tricktaten und Betrug zu schützen. Gemeinsam sollte über mögliche Gefahren gesprochen werden und man kann feste Verhaltensregeln aufstellen. Zum Beispiel die Verhaltensregel, immer sofort der Vertrauensperson über den Vorfall zu berichten – also über den Anruf oder unangekündigten „Besuch“ – und sich somit rückzuversichern.

Auch technische Schutzmaßnahmen sind sinnvoll und sollten gemeinsam besprochen, angeschafft und installiert werden. Distanzsperrern oder Türketten verschaffen – konsequent angewandt – Abstand und Handlungsspielraum. Mit einem Weitwinkeltürspion oder digitalen Türspion behält man an der Wohnungstür den Überblick. Kleinere Beträge oder andere Wertsachen könnten in einer fest installierten Wertkassette verwahrt werden. Größere Bargeldsummen oder Wertsachen sollten in der Wohnung nicht aufbewahrt werden. Viele Betrugs-taten beginnen am Telefon. Eine Löschung der eigenen Daten aus dem öffentlichen Telefonbuch ist ratsam und es gibt Telefonfilter, mit denen man individuelle Einstellungen vornehmen kann. Informationen hierzu findet man im Internet.

■ Berät die Polizei Berlin dazu auch persönlich?

In den Bürozeiten können Sie sich bei meinen Kolleginnen und mir unter der Telefonnummer

Sicher in und nach der Krise

Auch wenn seit langem die Aufmerksamkeit hauptsächlich auf den Auswirkungen der Covid 19 - Pandemie liegt, sind andere Probleme nicht verschwunden. Betrüger und Diebe gehen weiterhin ihrem „Geschäft“ nach und passen sich dabei auch neuen Gegebenheiten an.

Ihre Ziele - Geld und Wertsachen - bleiben dagegen immer dieselben und auch wenn man nicht alle Varianten aufzählen kann, **die Grundmuster der Tricks bleiben gleich**. Deswegen gelten immer wieder dieselben einfachen Verhaltensregeln, die vor Schaden schützen.

Es klingelt an der Tür: Vergewissern Sie sich erst, wer zu Ihnen will (Türspion, Gegensprechanlage). Sollte eine fremde Person dort stehen, sichern Sie die Tür beim Öffnen mit einer Kette o.ä. Bleiben Sie auch bei anscheinend plausiblen Anliegen misstrauisch. Werden Sie um eine Gefälligkeit gebeten, lehnen Sie alles ab, was Einlass in Ihre Wohnung erfordern würde!

Bei angeblichen Handwerkern oder Amtspersonen rufen Sie bei den zuständigen Stellen an, z.B. der Hausverwaltung oder Polizei, und fragen nach, ob alles seine Richtigkeit hat. Während Sie das tun, bleiben die Fremden draußen vor der geschlossenen Tür. Sollten Sie keine Gewissheit bekommen, dass die Person „echt“ ist, lassen Sie sie nicht ein. Weil Sie in Ihrer Wohnung Zeit und Ruhe haben zu prüfen, wer zu Ihnen will, gehen Täter verstärkt dazu über, Sie schon beim Nach-Hause-kommen vor der Tür anzusprechen. Denn in dieser Situation fällt das Prüfen schwerer. Wenn Sie ein Handy haben, könnten Sie dort wichtige Nummern speichern (z.B. Hausmeister, Gesundheitsamt, Nachbarn, Polizeiabschnitt). Alternativ könnten Sie überlegen, bei welchen Nachbarn oder umliegenden Geschäften Sie um Unterstützung bitten können. Oder Sie denken sich „Ausreden“ aus, z. B. dass Sie ein Familienmitglied herbeirufen wollen.



POLIZEI BERLIN

Wichtig ist, dass Sie sich vorab gedanklich für eine solche Situation wappnen, damit man Sie nicht leicht überrumpeln kann. Egal, was man Ihnen erzählt: Nehmen Sie niemand Fremdes mit in Ihre Wohnung.

Auch am Telefon gibt es neben „Altbewährten“ (z.B. Enkeltrick) immer wieder neue Maschen, um Sie zur Übergabe von Geld und Wertsachen zu überreden und auch hier gilt wie immer:

- ! Raten Sie nie den Namen eines Anrufenden. Wenn sich der Gesprächspartner nicht selbst vorstellt, legen Sie auf.
- ! Geben Sie am Telefon niemals Auskunft über Ihre Vermögensverhältnisse und Ihre persönlichen Daten.
- ! Übergeben Sie nie Geld an Fremde bzw. Ihnen unbekannte Mittelpersonen.

Das ist nichts Neues? Das stimmt und trotzdem klappt es immer wieder! Tauschen Sie sich immer wieder einmal im Verwandten- und Bekanntenkreis aus, so verhindern Sie, doch einmal „auf dem falschen Fuß“ erwischt zu werden. Erstellen Sie auf Ihrem Polizeiabschnitt oder per Internet Anzeige (auch, wenn die Täter bei Ihnen nicht erfolgreich waren).

Im Notfall rufen Sie natürlich die **110** an.

Wenn Sie Fragen zur Vorbeugung haben:

Wir beraten Sie gerne. Ansprechpersonen für Seniorensicherheit des LKA Berlin
Tel.: 4664-979222

Der Mobilitätsgarant – Chance oder Risiko?

Die heutige Generation 65+ ist aktiver, gesünder und fitter. Das beeinflusst das Mobilitätsverhalten dieser Generation. Kein Wunder, dass immer mehr Möglichkeiten geschaffen werden, um ihnen die Mobilität und somit auch ihre Lebensqualität zu sichern. Eine Perspektive bietet die weiter voranschreitende Elektromobilität, in Form der sogenannten Pedelecs, welche immer mehr an Beliebtheit gewinnt.

Warum sind Pedelecs so attraktiv?

- schnelleres Vorankommen durch elektrische Treithilfe,
- weniger Anstrengungen beim Treten
- sowie Spaß und Freude

Trotz altersbedingter Veränderungen im eigenen Bewegungsapparat der älteren Nutzenden bietet das Pedelec die Chance, sich zügig im Straßenverkehr zu bewegen. Dieser Vorteil birgt aber auch ein erhöhtes Unfallrisiko.

Laut der Unfallstatistik des Statistischen Bundesamts starben 2019 insgesamt 118 Menschen, die mit einem Pedelec fuhren. Besonders häufig befinden sich ältere Menschen unter den Unfallopfern. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Anteil der getöteten Senioren um 25 Prozent an. Die Gruppe der Generation 65+ macht rund 72 Prozent der getöteten Pedelecfahrenden aus.

Wie der Auszug des Statistischen Bundesamt zeigt, gibt es vor allem bei der Generation 65+ ein höheres Risiko bei einem Unfall mit einem Pedelec verletzt zu werden. Die veränderten Fahreigenschaften werden durch Benutzung eines Pedelecs oft unterschätzt. Es ist wichtig, sich mit dem neuen Pedelec vorab ausführlich auseinanderzusetzen und vertraut zu machen:

Neues Fahrgefühl: Vor der Nutzung im komplexen Straßenverkehr sollte auf ruhigen Straßen bzw. außerhalb des Straßenverkehrs das Auf- und Absteigen, Anfahren, Nutzen der unterschiedlichen Unterstützungsstufen, Kurven fahren und auch Bremsen



Wussten Sie schon, dass es Unterschiede zwischen Pedelecs, S-Pedelecs und E-Bikes gibt? Beim Pedelec läuft der Motor unterstützend bis maximal 25 km/h, solange getreten wird. Rechtlich wird es als normales Fahrrad eingestuft und bedarf keiner weiteren Prüfbescheinigung. Das S-Pedelec wird zwar auch beim Treten durch einen Motor unterstützt, jedoch bis max. 45 km/h. Daher wird es als Kleinkraftfahrzeug eingestuft und setzt die Führerscheinklasse AM voraus. Bei den E-Bikes läuft der Motor unabhängig vom Treten bis 25 km/h. Es wird rechtlich als Kleinkraftfahrzeug eingeordnet und man benötigt eine Prüfbescheinigung für Mofas.

geübt werden, um sich mit dem veränderten Fahrverhalten und auch höherem Gewicht vertraut zu machen.

Höhere Geschwindigkeit: Bedenken Sie, dass sich Ihr Bremsverhalten und der Bremsweg verändern kann. Des Weiteren rechnen andere Verkehrsteilnehmende ggf. nicht mit Ihrer höheren Geschwindigkeit – fahren Sie daher besonders vorausschauend.

Helm auf: Es besteht zwar keine Helmpflicht bei der Nutzung eines Pedelecs, jedoch sollte stets ein passender Helm getragen werden, um schwere oder gar tödliche Verletzungen zu reduzieren.

Wir wünschen Ihnen eine unfallfreie Fahrt und stehen Ihnen jederzeit helfend zu Seite. Bleiben Sie gesund – Ihre Polizei Berlin.

Autorin: Polizeioberkommissarin
Anne Jentsch, Landespolizeidirektion

Mobil, flexibel und unfallfrei!

In Zeiten des demografischen Wandels ist die Mobilität und Flexibilität der Generation 65+ nicht mehr wegzudenken. Unter diesem Aspekt sowie der ansteigenden Verkehrsteilnahme im Straßenverkehr steigt auch das Risiko, an einem Unfall beteiligt zu sein.

Die selbstständige und uneingeschränkte Mobilität bedeutet für diese Generation eine enorme Lebensqualität. Als einer der wesentlichen Mobilitätsfaktoren im Alltag gilt u.a. der eigene PKW, er bietet ein hohes Maß an Flexibilität. Alltägliche Dinge lassen sich so oft deutlich leichter und schneller bewältigen.

Die Generation 65+ verfügt zumeist über eine langjährige Fahrpraxis und führt ihren PKW zumeist vorsichtiger und langsamer.

Nichtsdestotrotz treten mit zunehmendem Alter gesundheitliche Beeinträchtigungen auf, welche sich individuell äußern und auf die Leistungsfähigkeit auswirken können. Das sichere Fortbewegen im Straßenverkehr könnte somit erschwert werden. Folglich reicht die angepasste Fahrweise an die persönlichen Voraussetzungen nicht immer aus, um dem immer komplexer werdenden Straßenverkehr sicher zu begegnen. Im Straßenverkehr sind sämtliche Sinne gefordert, um auf alle Situationen schnell reagieren zu können.

Seien Sie mal ganz ehrlich zu sich selbst:

- Können Sie bei plötzlichen Gefahrensituation noch schnell reagieren?
- Fällt Ihnen der Schulterblick schwer?
- Fühlen Sie sich im dichten Stadtverkehr überfordert?
- Haben Sie Probleme, Geräusche im Verkehrsgeschehen zuzuordnen?

Anders als bei den mechanischen Verkehrsmitteln unterliegen wir Menschen auf Grund unserer Individualität nicht einer standardisierten Überprüfung, die etwas über die Fahreignung aussagen kann. Daher ist es umso wichtiger die eigene Leistungsfähigkeit regelmäßig zu kontrollieren, aber



© Hermann & F. Richter Pixabay

auch zu reflektieren und ehrlich einzuschätzen.

Um Ihre Verkehrssicherheit zu erhöhen sowie Unfälle und deren Folgen zu vermeiden, bieten wir stadtweit präventive Angebote an.

Themen wie eine sichere Fahrbahnüberquerung, „Toter Winkel“, Elektromobilität, Sichtbarkeit im Straßenverkehr, Wirkung von Medikamenten im Straßenverkehr sowie das Einschätzen von komplexen Verkehrssituationen werden durch Verkehrssicherheitsberatende der Polizei Berlin aufgegriffen, um über Entwicklungen und Gefahren zu informieren. Wir würden uns freuen, Sie bald bei einem unserer Angebote begrüßen zu dürfen. Letztendlich haben wir alle das gleiche Ziel: „Mobil, flexibel und unfallfrei!“

Roll-Mobil

Spandau GmbH

Barrierefreier Fahrdienst

Brunsbüttler Damm 128 · 13581 Berlin
Tel. 030-922 14 541 · Fax 030-922 14 542

Arzt- und Therapiefahrten
Schul- und Kitafahrten | Reisen | Privatfahrten
Arbeitsfahrten | Seniorenbeförderung

www.rollmobil-berlin.de

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur

Postanschrift: Carl-Schurz-Str. 2/6, 13578 Berlin
Rufnummern: 90279-0 (Vermittlung)
90279-3956 (Fax) oder das Bürgertelefon 115

Bezirksstadtrat

Gregor Kempert, Tel. 90279-2020, Fax -3958
Dienstgebäude Carl-Schurz-Str. 8, 13597 Berlin,
Zi. 1226, Sprechzeiten nur nach tel. Vereinbarung
Verkehrsverbindung: S + U-Bhf. Rathaus Spandau

Amt für Soziales



Amtsleitung: Thomas Fischer, Tel. 90279-0
✉ thomas.fischer@ba-spandau.berlin.de
Stellvertretende Amtsleitung: Maren Kafka
Tel. 90279-0, ✉ soz3@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin

Fachbereich 1

Teilhafefachdienst Soziales

Gewährung von Teilhabeleistungen für Menschen mit Behinderung sowie Grundsicherungsleistungen und Hilfe zur Pflege für den betroffenen Personenkreis.

Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin

Leitung: Frau Dombek, Tel. 90279-3548

Arbeitsgruppe THFD

Gruppenleitung: Frau Brockmüller, Tel. 90279-6563

Gruppenleitung: Frau Nioch, Tel. 90279-2977,

✉ teilhabefachdienst-soziales@ba-spandau.berlin.de, Fax 90279-6101

Fachbereich 2



Angebote für Senioren

Leitung: Soz 2000 - Frau Dienel, Raum 612
Telefon 90279-6110, Fax 90279-6070

✉ soz2@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin
Der Fachbereich umfasst u.a.: Beratung und kulturelle Angebote in Seniorenfreizeitstätten und Seniorenwohnhäusern, generationenverbindende Angebote, Neuland-Seminare, Ehrenamtsarbeit für den Seniorbereich, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung. Näheres siehe „Seniorenangebote und Freizeiteinrichtungen“

Fachbereich 3



Materielle Hilfen nach dem SGB XII und AsylbLG, Soziale Wohnhilfe

Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin
Leitung: Soz 3000 - Frau Kafka, Raum 602
Fax 90279-3804

✉ soz3@ba-spandau.berlin.de

Arbeitsgruppen Soz 31, Soz 33 und Soz 34

Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung gemäß SGB XII, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Zuständigkeit nach dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens

Soz 31 (Erstberatung / Bestattungskosten)

Gruppenleitung: Soz 3100

Tel. 90279-3576, ✉ soz31@ba-spandau.berlin.de
Erstberatung / Neuanträge (A - Z)
Tel. 90279-2772, Fax 90279-2659

Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII

A - K: Telefon 90279-2994

L - Z: Telefon 90279-2188

Soz 33 (Sachbearbeitung Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, AsylbLG: A - K)

Gruppenleitung: Soz 3300

Tel. 90279-3574, Fax 90279-6115

✉ soz33@ba-spandau.berlin.de

Soz 34 (Sachbearbeitung Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung, AsylbLG: L - Z)

Gruppenleitung: Soz 3400

Tel. 90279-3812, Fax 90279-7614

✉ soz34@ba-spandau.berlin.de

Arbeitsgruppe Soz 32 „Fachstelle für Wohnungslosenilfe und Wohnungsnotfälle“

→ Sozialpädagogische Beratung und Unterstützung bei Miet- und Energieschulden

→ Beratung und Unterbringung wohnungsloser Menschen in Notunterkünften und Wohnheimen

→ Sozialpädagogische Beratung und Leistungsgewährung für Hilfen gem. §§ 67/68 SGB XII

Fachstellenleitung: Soz 3200

Tel. 90279-6003, Fax 90279-3377

✉ soz32@ba-spandau.berlin.de

Hinweis: Es erfolgt keine Wohnungsvermittlung auf dem freien Wohnungsmarkt.

Fachbereich 4**Pflege**

Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin

Leitung: Soz 4000 - Frau Heinemann

✉ soz4@ba-spandau.berlin.de

Arbeitsgruppen Soz 43 und Soz 44

Hilfe zur Pflege außerhalb und innerhalb von Einrichtungen, Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz, Gewährung von Grundsicherungsleistungen für den betroffenen Personenkreis.

Soz 43 (außerhalb von Einrichtungen)**Gruppenleitung: Soz 4300**

Telefon 90279-2516, Fax 90279-2417

✉ soz43@ba-spandau.berlin.de

Soz 44 (innerhalb von Einrichtungen)**Gruppenleitung: Soz 4400**

Telefon 90279-6006, Fax 90279-2417

✉ soz44@ba-spandau.berlin.de

Fachbereich 5**Betreuungsbehörde**

Leitung: Soz 5000 - Frau Thureau

Tel. 90279-4090, Fax 90279-4060

✉ soz5@ba-spandau.berlin.de

Klosterstr. 36, 13581 Berlin

Verkehrsverbindungen: Bus M32, M37, M45

134, 135, 136, M36, 638, 639

■ **Amtsbetreuungen, Allgemeine Betreuungsangelegenheiten nach dem Betreuungsgesetz:**

Amtsbetreuungen, Allgemeine Betreuungsangelegenheiten nach dem Betreuungsgesetz: Auswahl und Vorschlag von Betreuern nach entsprechender Eignungsprüfung für volljährige Personen, die aufgrund körperlicher, geistiger oder psychischer Einschränkungen nicht in der Lage sind, ihre wirtschaftlichen und persönlichen Angelegenheiten selbst zu erledigen. Die Bestellung des Betreuers und die Benennung der Aufgabenkreise erfolgt durch das Betreuungsgericht. Auf Beschluss des Betreuungsgerichts wird ein Teil des o.g. Personenkreises durch in der Betreuungsbehörde tätige Amtsbetreuer/-innen betreut. Beglaubigung von Unterschriften unter Vorsorgevollmachten.

Öffentlichkeits- und Informationsarbeit, Zusammenarbeit mit Betreuungsverein Fördererverein Heerstraße Nord e.V.

Heerstraße 455, 13593 Berlin, Tel. 470 60 50 50

✉ betreuungsverein@foev-hn.de

sowie Zusammenarbeit mit der „Lebenshilfe e.V.“ Betreuungsverein Spandau

Streitstr. 13, 13587 Berlin, Tel. 355 30 87 10

✉ btv.spandau@lebenshilfe-berlin.de

Fachbereich 6**Recht**

Leitung: Soz 6000 - Frau Hoffmann,

Raum 102, Tel. 90279-3549 Fax 90279-6119

✉ soz6@ba-spandau.berlin.de

Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin

Der Fachbereich 6 vertritt das Amt für Soziales in Rechtsstreitigkeiten im Bereich des SGB XII, AsylbLG, LpflGG und den angrenzenden Rechtsgebieten vor Gericht. Es werden die Widersprüche in Sozialleistungsangelegenheiten bearbeitet und, sofern in den Leistungsfachbereichen keine Abhilfe möglich ist, die abschließende Entscheidung durch die Leitung der Abteilung vorbereitet.

Der Fachbereich ist für die Festsetzung und Eintreibung offener Forderungen des Landes Berlin zuständig. Zu diesen Forderungen gehören u.a. die Rückzahlung gewährter Darlehen, die Rückforderung zu Unrecht gewährter Sozialleistungen, der Kostenersatz z.B. gegen Erben und die Prüfung, ob Unterhaltspflichtige einen Beitrag zum Unterhalt ihrer Sozialleistungen erhaltenden Angehörigen beitragen können.

Bezirksverordnetenversammlung

Wenn Sie sich für kommunalpolitische Probleme interessieren, nehmen Sie doch einmal als Zuhörer/in an einer Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) im BVV-Saal oder online teil. Sie sind herzlich eingeladen, wenn die von Ihnen gewählten Vertreterinnen und Vertreter des Bezirks über kommunale Fragen diskutieren und beschließen. Die Sitzungen finden in der Regel an einem Mittwoch im Monat statt, aufgrund der Coronaeinschränkungen derzeit im Onlineformat. Tagesordnungen für die Teilnahme an den Sitzungen erhalten Sie eine Woche vorher im Büro der BVV im Rathaus Spandau (Zi. 207 - 209, 2. OG), Tel. 90279-2204, Fax 90279-2604. Hier ist auch die Anmeldung zu den Online-Sitzungen möglich. Selbstverständlich haben Sie die Möglichkeit, direkten Kontakt zu den gewählten Vertreterinnen und Vertretern des Bezirks aufzunehmen. Sie stehen Ihnen während ihrer Sprechzeiten zur Verfügung.

Bezirksverordnetenvorsteherin

Ina Bittroff, Tel. 90279-2404, Fax 90279-2604

✉ bvv@ba-spandau.berlin.de

Gespräche Mittwoch und Donnerstag nach tel. Vereinbarung

SPD-Fraktion: 16 Mitglieder

Sprechstunden: Di, Mi und Do 10:00 - 16:00 Uhr, oder nach vorheriger tel. Vereinbarung im Rathaus Spandau, Zi. 1210, Tel. 90279-2407

✉ info@spd-fraktion-spandau.de

CDU-Fraktion: 16 Mitglieder

Sprechstunden: nach Vereinbarung im Rathaus Spandau, Zi. 1213
Tel. 90279-2408, Fax 90279-2908

✉ info@cdu-fraktion-spandau.de

Fraktion Afd Spandau: 6 Mitglieder

Sprechstunden: Mo und Mi 10:00 - 12:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung im Rathaus, Zi. 1214
Tel. 90279-2100

✉ info@afd-fraktion-spandau.de

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: 6 Mitglieder

Sprechstunden: Mi 15:00 - 17:00 Uhr,
Do 10:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (E-Mail bevorzugt), Rathaus Spandau, Zimmer 1215
Tel. 90279-3602, Fax 90279-6120

✉ fraktion@gruene-spandau.de

FDP-Fraktion: 4 Mitglieder

Sprechstunden: Di 11:00 - 13:00 Uhr
Do 13:00 - 15:00 Uhr und nach Vereinbarung im Rathaus Spandau, Zi. 1206
Tel. 90279-2464

✉ info@fdp-fraktion-spandau.de

Linksfraktion: 3 Mitglieder

Sprechstunden: Mo 16:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 12:00 Uhr, Zi. 1214a
Tel. 90279-2224

✉ kontakt@linksfraktion-spandau.de

Tierschutzfraktion: 3 Mitglieder

Sprechstunden: Mo 16:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 12:00 Uhr, Zi. 1214a
Tel. 90279-2224

✉ fraktion@tierschutzpartei-spandau.de

Einzelverordnete

Sprechstunden: Mo 16:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 12:00 Uhr, Zi. 1214a
Tel. 90279-2224

✉ kontakt@linksfraktion-spandau.de



**Sozial, gerecht
– auch im Alter!**

Fraktion **DIE LINKE**. in der BVV Spandau
Carl-Schurz-Straße 2/6, 13597 Berlin

☎ (030) 902 792 224

✉ kontakt@linksfraktion-spandau.de

DIE LINKE.
Fraktion in der BVV Spandau

Ausschüsse der Bezirksverordnetenversammlung

Mit Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung, die die Arbeit des Bezirksamtes betreffen, beschäftigen sich regelmäßig die zuständigen Ausschüsse der BVV. Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich und finden in der Regel an einem Mittwoch ab 17:00 Uhr statt. Termine erfahren Sie unter Tel. 90279-2204, Fax 90279-2604 oder unter

www.bvv-spandau.de

Möchten Sie wissen, wie die Spandauer Kommunalpolitik mit Themen und Problemen in dem Bereich Soziales umgeht, dann nehmen Sie doch einmal an einer solchen Sitzung teil! Entsprechend der Fraktionsstärke in der BVV bestehen die Ausschüsse aus folgenden Mitgliedern:

Ausschuss für Soziales und Bürgerdienste

Vorsitzende: Frau Sabine Knepel (Linkspartei)
stell. Vorsitzende: Herr Siegfried Wärk (CDU)
Schriftführer: Frau Martina Kustin (SPD)
stellv. Schriftführer: Herr Roman Weber (Tierschutzpartei)

AfD-Fraktion

in der BVV Spandau



Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns, wir setzen uns umgehend mit Ihnen in Verbindung.

- 030/90279 2100
- info@afd-fraktion-spandau.de
- www.afd-fraktion-spandau.de
- facebook.com/afdfraktionspandau

Rathaus Spandau, Raum 1214, Carl-Schurz-Str. 2-6, 13597 Berlin

SPD: Frau Asmahan Er, Herr Jens Hofmann
CDU: Frau Silke Lehmann, Frau Tanja Franzke
Bündnis 90/Die Grünen: Dr. Norbert Kopytziok
AfD: Herr Christian Müller **FDP:** Frau Sabine Znanewitz **Tierschutzpartei:** Herr Roman Weber
Bürgerdeputierte:
Auf Vorschlag der SPD-Fraktion Herr Erko Sturm, Frau Nadine Krause. *Auf Vorschlag der CDU-Fraktion* Frau Sylvia Siebert, Frau Andrea Wolf. *Auf Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen* Herr Stefan Wagner.

**Für Sie ansprechbar -
Ihre Fraktion der SPD in der BVV Spandau**

**SPD Fraktion Spandau**

Carl-Schutz 2-6
Rathaus Spandau / Raum 1210
13587 Berlin

030 90 279 24 07
info@spd-fraktion-spandau.de



Computerkurse in den Seniorenklubs Lindenufer und Hakenfelde und im Seniorentreff Neuland

In Kooperation mit einem diplomierten Techniksoziologen bietet das Bezirksamt Spandau kostengünstige Computer-, Tablet- und Smartphone Kurse an. Siehe Seite 9

Der Städte-Partnerschaftsverein Spandau Verein zur Förderung der partnerschaftlichen und freundschaftlichen Beziehungen Spandaus e.V.

Als gemeinnütziger Verein fördern, pflegen und vertiefen wir die Kontakte Spandaus zu den Gemeinden und Institutionen, zu denen offizielle Partnerschaften und freundschaftliche Beziehungen bestehen oder angestrebt werden. Vor allem befördern wir das gegenseitige Kennenlernen der Bürgerinnen und Bürger Europas, den Austausch von Schüler- und Jugendgruppen, den generationenübergreifenden Austausch sowie die Kontakte verschiedener Gruppen wie bildende Künstler und Musiker, Kleingärtner und Sportler. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 0151/ 52430768 oder [✉ info.wrobeld@web.de](mailto:info.wrobeld@web.de) im Büro des Partnerschaftsvereins im Kulturhaus Spandau Mauerstr. 6, 13597 Berlin. Informationen erhalten Sie unter:

www.partnerschaftsverein-spandau.de

Partnerstädte: Landkreis Havelland, Siegen, Kreis Siegen-Wittgenstein, Nauen, Ashdod, Asnières-sur-Seine, Luton, Iznik. Befreundete Stadt: Wolgograd, ehem. Stalingrad, Faßberg, 1. Vorsitzender: Daniel Wrobeld

Geführte Stadtspaziergänge für Seniorinnen und Senioren

der Abteilung Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur, siehe Seite 10 - 11

Frauentouren

Seit drei Jahrzehnten arbeiten Beate Neubauer und Claudia v. Géliu freiberuflich zur Frauengeschichte. Sie erforschen die Frauengeschichte von Stadtteilen, konzipieren Stadtrundgänge und Stadtrundfahrten, einzeln oder in Gruppe, Ausflüge und Reisen, Vorträge und Lesungen, auch fremdsprachliche Führungen, Tel. 626 16 51 oder 0160-1194782,

[✉ frauentouren@t-online.de](mailto:frauentouren@t-online.de) www.frauentouren.de



© Adobe/Stock / Photographee.eu

Freie Universität Berlin

Das GasthörerCard-Programm. Ein Angebot für das nach- oder nebenberufliche Lernen mit einem großen Spektrum an Bildungsmöglichkeiten mit unbürokratischem Zugang - auch ohne Abitur. Mit der GasthörerCard können Wissensdurstige Vorlesungen aus dem regulären Lehrangebot der Freien Universität Berlin besuchen. Sie haben darüber hinaus Zugang zu einem Exklusivprogramm mit Schwerpunkt in der Kunstgeschichte, das jedes Semester speziell für die Zielgruppe neu konzipiert wird.

■ Anmeldung und Information: Tel. 83 85 14 24

[✉ gasthoerercard@fu-berlin.de](mailto:gasthoerercard@fu-berlin.de)

www.fu-berlin.de/gasthoerercard

Freilichtbühne an der Zitadelle

Am Juliusturm 62, 13599 Berlin
Kartentelefon 333 40 22

www.freilichtbuehne-spandau.de

Gotisches Haus

Breite Str. 32, 13597 Berlin, Tel. 333 93 88

Öffnungszeiten: Mo - Sa 10:00 - 17:00 Uhr

Ständige Ausstellung „Bauen und Wohnen in der Spandauer Altstadt“ und wechselnde (Kunst-)Ausstellungen zur Heimatgeschichte, Tourist-Information, Broschüren, Eintrittskarten

Kulturhaus Spandau



Mauerstr. 6, 13597 Berlin, Tel. 333 40 22

Fax 333 85 14, [✉ info@kulturhaus-spandau.de](mailto:info@kulturhaus-spandau.de)

www.kulturhaus-spandau.de

Büro/ Kartenvorverkauf: Mo - Mi 9:00 - 15:00

Do 12:00 - 17:00 Uhr

Konzerte, Theater, Kabarett, Lesungen, Dia-Vorträge, Kindermusiktheater, Kino-Tel. 333 60 81

Bistro Unvernunft - Tel. 333 30 02

Selbsthilfetreffpunkt Mauerritze - Tel. 333 50 26

Kunstamt Spandau

Zitadelle, Am Juliusturm 64, 13599 Berlin
Tel. 35 49 44-297, Fax -205

✉ info@zitadelle-spandau.de

Konzerte, Veranstaltungen, Ausstellungen, tel.
Kartenvorbestellung Zitadelle: Am Juliusturm 64,
13599 Berlin, Telefon 35 49 44-0, Fax -205

✉ info@zitadelle-spandau.de

Info/Programm: 🌐 www.zitadelle-spandau.de
Wechselnde Kunstausstellungen, Stadtgeschicht-
liches Museum, Konzerte, Großveranstaltungen,
geöffnet an 365 Tagen Mo-So 10:00-17:00 Uhr
(auch feiertags), Eintritt (inkl. Museen, Juliusturm,
Ausstellungen): 4,50 €/erm. 2,50 €, Familienkarte
10 €, Gruppe ab 10 Personen 3,50 €/Person.

Ringvorlesungen, Seminare, Vorträge

Seit vielen Jahren bieten die Berliner Fakultäten mit
Vorlesungen, Seminaren etc. einem breiten Publikum
die Möglichkeit, teilzuhaben an wissenschaftlich fundierten
Analysen aktueller Probleme, allgemeinverständlich
dargebotenen neuen Forschungsergebnissen aus allen
Wissenschaftsgebieten, Dialogen, Diskussionen und
Gesprächen über Wissenschaft, Gesellschaft, Natur
und Technik. Die aktuellen Veranstaltungshinweise
werden jeweils zum Semesterstart bekannt gegeben.
Der Besuch der öffentlichen Vortragsreihen ist
kostenfrei, eine Voranmeldung meist nicht erforderlich.
Infos unter:

■ Freie Universität Berlin „Offener Hörsaal“

Das Programm ist auf Anfrage erhältlich über
die Koordinierungsstelle „Offener Hörsaal“
Tel. 838-633 25, ✉ sebastian.treu@fu-berlin.
de oder 🌐 www.fu-berlin.de/offenerhoersaal.

■ Techn. Universität Berlin „Universität für alle“

Eine Publikation, der Sie die aktuellen Ringvor-
lesungen, Seminare, Lesungen etc. entnehmen
können. Infos unter 🌐 www.tu-berlin.de

■ Humboldt-Universität

„Veranstaltungsangebote - Ringvorlesungen“
🌐 www.hu-berlin.de

Seniorenuniversität

Die 1978 an der Medizinischen Fakultät der Hum-
boldt-Universität zu Berlin eröffnete und 1990 in

Seniorenuniversität umbenannte Einrichtung bie-
tet in Kooperation mit der Berliner Akademie für
weiterbildende Studien e.V. Vorlesungen zu me-
dizinischen und gesellschaftspolitischen Themen
an. Zusätzlich hat sich pro seniores. Verein zur
Förderung der Seniorenuniversität Berlin e.V. zur
Aufgabe gemacht, die Seniorenuniversität orga-
nisatorisch zu unterstützen und Bildungs- und Frei-
zeitangebote für Senioren zu entwickeln.
Nähere Informationen:

■ Charité-Universitätsmedizin Berlin

Dekanat: Fr. Heike Stein, Fr. Ramona Thiele
Tel. 45 05 70-112/-122

■ BERLINER AKADEMIE

für weiterbildende Studien e.V.

Ingeborg Muckenheim, Ingrid Zachow
Malteserstr. 74-100, FU Berlin, Haus L
(Raum 510), 12249 Berlin

Tel. 785 20 90, Fax 78 99 26 25

✉ BerlinAkademie@t-online.de

🌐 www.BerlinAkademie.de

Geschäftszeiten: Di, Fr 10:00-13:00 Uhr

■ Pro seniores. Verein zur Förderung der Seniorenuniversität Berlin e.V.

Friedrichstr. 95, 10117 Berlin, Tel. 20 67 84 15
(Sitz: Georgenstr. 35, Raum 516, 10117 Berlin)
Geschäftszeiten: Di, Do 9:00-12:00 Uhr

✉ info@proseniores-berlin.de

🌐 www.proseniores-berlin.de

Alternative für Deutschland

Bezirksverband Spandau

c/o Landesgeschäftsstelle

Kurfürstenstraße 79

10787 Berlin



Kontakt:

email@afd-spandau-berlin.de

Neues Theater Varianta

Carl-Schurz-Str. 59, 13597 Berlin
 Kartenvorbestellung: Tel. 0176-73 19 97 70
 Kartenvorverkauf: Direkt im Gotischen Haus oder
 Online über EVENTIM und über TICKETMASTER
 ✉ NeuesVariantaBerlin@gmx.de
 🌐 www.theatervarianta.de

Stadtbibliothek Spandau - Mobiler Medienservice

Mobiler Medienservice – Kostenfreier Lieferservice der Stadtbibliothek Spandau

Wenn Sie gern lesen, CDs hören oder begeistert Filme schauen, Ihnen aber der Weg zur Bibliothek oder zu den Haltestellen der Fahrbibliothek zu beschwerlich ist, dann können Sie an dem kostenlosen Nutzerservice der Stadtbibliothek Spandau, dem Mobilien Medienservice, teilnehmen. Zu verabredeten Zeiten bringen Ihnen ehrenamtliche Medienbot*innen Bücher, Zeitschriften, CDs oder DVDs, die von Bibliothekar*innen nach Ihren individuellen Wünschen zusammengestellt werden, ins Haus. Sie können bestimmte Titel bestellen, aber auch einfach nur Roman- oder Sachthemen angeben, die Sie interessieren. Für Menschen, die schlecht sehen, haben wir Hörbücher, d. h. Literatur, die auf CDs vorgelesen, erzählt oder als Hörspiel bearbeitet sind. Zusätzlich bieten wir zahlreiche Bücher mit extra großem Druck an. Wenn Sie sich für den Mobilien Medienservice interessieren, dann rufen Sie die Stadtbibliothek, Tel. 90279-5511 oder wenden sich direkt an den Nutzer*innenservice des Mobilien Medienservice Frau Schäfer oder Frau Tausch -5516 an oder kontaktieren Sie sie per Mail:
 ✉ c.senkovic@ba-spandau.berlin.de oder
 ✉ c.schaefer@ba-spandau.berlin.de

Wenn es Ihnen möglich ist, kommen Sie gerne in die Bezirkszentralbibliothek: Carl-Schurz-Str. 13, in der Spandauer Altstadt.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10:00 – 20:00 Uhr

Sa 10:00 – 15:00 Uhr

Während der Pandemie gelten verkürzte Öffnungszeiten. Aktuell Mo, Mi, Fr 10:00 – 20:00 Uhr, Di, Do, 12:00 – 20:00 Uhr, Sa 10:00 – 15:00 Uhr.

Informieren Sie sich unter

🌐 www.berlin.de/stadtbibliothek-spandau

Voraussetzung ist ein gültiger Leseausweis, den wir gerne für Sie ausstellen und der pro Jahr 10,00 € kostet. Bei Erhalt von Transferleistungen oder Grundversicherung wird der Leseausweis kostenlos ausgestellt (Nachweis erforderlich). Die Lieferung der Medien erfolgt ebenfalls kostenfrei über Medienbot*innen. Fragen Sie einfach nach! Bei Fragen stehen wir gerne zu Ihrer Verfügung.

Technische Universität Berlin

„BANA“ Berliner Modell: Ausbildung für nachberufliche Aktivitäten. Ein Weiterbildungsangebot für Menschen ab 45 Jahre, die nicht berufstätig sind oder nach der aktiven Familienphase mehr Zeit für sich haben. Ziel ist es, das erworbene Wissen in einem konkreten gesellschaftlichen Aufgabenfeld, im Rahmen von bürgerschaftlichem Engagement anzuwenden. Das Angebot umfasst praxisorientierte, viersemestrige Studiengänge in folgenden Bereichen:

- Stadt (Stadtentwicklung und gesellschaftliches Zusammenleben)
- Umwelt (aktuelle Umfragen im globalen Kontext)
- Gesundheit und Ernährung (neue Entwicklungen im Ernährungs- und Gesundheitsbereich)

■ Nähere Informationen:

TU-ZEWK-BANA, Frau Hakelberg

Tel. 31 42 55 09

✉ bana@zewk.tu-berlin.de

Angebote des Projektlabor BANA e. V.

in Kreuzberg,

Nachbarschaftsladen des Kotti e. V.

Adalbertstr. 95 a, 10999 Berlin

Infos unter

🌐 www.kotti-berlin.de oder

✉ projektlabor@banastudenten.de

Theater der Erfahrungen - Werkstatt der alten Talente

Das Theater der Erfahrungen ist eine Einrichtung des Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. und wird durch die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales, dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und dem Paritätischen Berlin gefördert. Es wurde 1980 von Eva Bittner und Prof. Johanna Kaiser gegründet und ist ein Altenkulturprojekt mit gesamtstädtischem Charakter. Unter seinem Dach spielen die drei Schauspielgruppen Spätzünder, Ostschwung und Bunte Zellen.

Vorarlberger Damm 1, 12157 Berlin
Tel. 855 42 06

✉ theater-der-erfahrungen@nbhs.de

🌐 www.theater-der-erfahrungen.de

Volkshochschule Spandau



Carl-Schurz-Str. 17, 13597 Spandau
Tel. 90279-5000

„Wer aufhört zu lernen, ist alt, sei er zwanzig oder achtzig“, soll Henry Ford gesagt haben. Viele Seniorinnen und Senioren haben das Lernen für sich als Quelle der Freude und Bereicherung entdeckt und besuchen einen der über 1.200 Kurse jährlich, die VHS an verschiedenen Orten in Spandau anbietet. Ob Sprachkurs, Gesundheits- und Bewegungskurs, künstlerisch-kreative Betätigung oder Computerkurs: neben dem Entdecken von Neuem, der geistigen Fitness und der schöpferischen Tätigkeit ist für viele auch das Miteinander im Kurs von Bedeutung. Neben den altersgemischten Kursen gibt es auch zahlreiche spezielle Kurse für Ältere, so z.B. in den Bereichen Gymnastik und Gesundheitsbildung, Computer- und Sprachkurse mit langsamerem Lerntempo und anderes mehr. Auch in den Kursen, die die VHS zusammen mit dem Ev. Johannesstift anbietet, kommt es nicht auf das Tempo an, da hier Menschen mit und ohne körperliche Beeinträchtigungen gemeinsam werken, nähren oder kreativ sind.

Unser Programmheft finden Sie nicht nur in der Volkshochschule, sondern u.a. in den Bürgerämtern, Bibliotheken und an vielen weiteren Stellen im Bezirk.

Persönlich und telefonisch sind wir für Sie unter der oben genannten Adresse erreichbar. Im Internet finden Sie uns unter

🌐 www.vhs-spandau.de

www.wissensdurstig.de

Veranstaltungsportal für bildungshungrige Menschen ab 55. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) ermöglicht mit dieser Datenbank, sich kostenlos, schnell und unkompliziert über örtliche, regionale und bundesweite Bildungsangebote zu informieren.

ZeitZeugenBörse e. V.

Seit 1993 arbeitet die ZeitZeugenBörse daran, Zeitzeugen zu aktuellen Themen zu finden und sie mit denjenigen, die etwas über eine bestimmte Zeit oder einen speziellen Ort erfahren wollen, zusammenzubringen. Ziel der ZeitZeugenBörse ist, die unendliche Vielfalt persönlicher Erfahrungen und Erlebnisse, die jeder in sich trägt, zu sammeln und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Besonders möchten wir Schulen und andere Bildungseinrichtungen ansprechen.

Togostr. 74, 13351 Berlin, Tel. 44 04 63 78

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 10:00 - 13:00 Uhr

✉ info@zeitzeugenboerse.de

ZITADELLE

Mit Juliusurm, Museum „Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler“, Stadtgeschichtliches Museum, wechselnde Kunstausstellungen, Konzerte Großveranstaltungen u.v.m.

Geöffnet an 365 Tagen:

Fr - Mi 10:00 - 17:00 Uhr, Do 13:00 - 20:00 Uhr

Eintritt (inkl. Museen, Juliusurm, Ausstellungen): 4,50 €/erm. 2,50 €, Familienkarte 10 €, Gruppe ab 10 Personen 3,50 €/Person.

Info, Programm: 🌐 www.zitadelle-berlin.de

Gesundheitliche Beratung und Versorgung

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein

Auerbachstr. 7, 14193 Berlin, Tel. 895 88-0
Bezirksgruppe Spandau: ✉ spandau@absv.de

Alzheimer Angehörigen Initiative e. V. (AAI)

→ Reinickendorfer Str. 61, 13347 Berlin
Tel. 47 37 89 95, Fax 47 37 89 97
→ Angehörigen-Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz.
Mit Betreuung jeden 2. + 4. Do 15:30 - 17:30 Uhr,
Selbsthilfetreffpunkt „Mauerritze“,
Mauerstr. 6, 13597 Berlin
Leitung: Frau Zischner, Tel. 47 37 89 95

Alzheimer Gesellschaft Berlin e. V. Selbsthilfe Demenz

Beratung für pflegende Angehörige,
Angehörigengruppen, Betreuungsbörse
Friedrichstr. 236, 10969 Berlin, Tel. 89 09 43 57
✉ info@alzheimer-berlin.de

Anonyme Alkoholiker (AA)

Wernerwerkdamm 36, Eingang Rohrdamm
13629 Berlin, Tel. 192 95, Di auch Tel. 453 71 99
Mo, Mi, Do, Fr 17:00 - 21:30 Uhr; Di 17:00 - 19:00
Uhr; Sa, So 19:00 - 21:30 Uhr
✉ oea-berlin@anonyme-alkoholiker.de

Wichtig: Es gibt keine Kontaktperson o. a. –
einfach direkt zum Gruppentreffen hingehen!

Anonyme Alkoholkrankenhilfe Berlin e. V.

Gustav-Meyer-Str. 7, 14195 Berlin, Tel. 84 10 94 44,
✉ akb@akb-ev.de, Mo – So 9:00 - 21:00 Uhr

Beratungsstelle für behinderte, krebs- und aidskranke Menschen

Sozialpädagogische Betreuung, Gruppen- und Projektarbeit

Dienstgebäude: Melanchthonstr. 8, 13595 Berlin
Leitender Sozialarbeiter: Herr Bergmann
Tel. 36 99 76 11
✉ a.bergmann@ba-spandau.berlin.de
Koordination/Öffentlichkeitsarbeit im Aidsbereich
Kontakt: Frau Ernst-Hahnheiser, Tel. 36 99 76 32
✉ m.ernst-hahnheiser@ba-spandau.berlin.de

Beratungsstelle für Menschen mit Sehbehinderung

Zuständig für alle Berliner Bezirke.

Die Beratungsstelle berät zu Ansprüchen nach dem Landespflegegeldgesetz und dem Schwerbehindertengesetz, zu Hilfsmitteln sowie zu Integrations- und Rehabilitationsmaßnahmen.

Bezirksamt Mitte von Berlin

Turmstr. 21 Haus M, 10559 Berlin
Tel. 9018-45247, Fax 9018-45 252
✉ bfs@ba-mitte.berlin.de
Mo – Mi 8:30 - 15:00 Uhr, Do 8:30 - 17:00 Uhr
Fr 8:30 - 13:00 Uhr

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache!
U-Bahn: U 9 – Birkenstr. (kein Aufzug)/Turmstr.
(mit Aufzug), Bus M27 Haverlberger Str.

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

Wege aus der Sucht

Briener Str. 22, 13407 Berlin, Tel. 692 74 30
Sprechzeit: Mo – Fr 10:00 - 13:00 Uhr u. n. Vereinb.
✉ berlin-brb@blaues-kreuz.de
Im Kiez Spandau, Im Spektefeld 26,
13589 Berlin (im Mehrgenerationenhaus)
Sprechstunde nach Vereinbarung

Bundesverband für Rehabilitation BDH

Kreisverband Berlin

Barbara Ledwig, Fredericiastr. 8, 14050 Berlin
Tel. 30 12 13 50, ✉ info@bdh-charlottenburg.de

DemenzNetz Spandau

Weitere Informationen: Bezirksamt Spandau von Berlin, Abteilung Bauen, Planen und Gesundheit
OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination QPK, Tatjana Schulz, Tel. 90279-4032
✉ t.schulz@ba-spandau.berlin.de

Deutsche Rheuma-Liga Berlin e. V.

Therapie-, Beratungs- und Selbsthilfezentrum
Mariendorfer Damm 161 a, 12107 Berlin
Tel. 322 90 290, Fax 322 90 29 39
Di – Fr 9:00 - 13:00 Uhr; Do 14:00 - 17:00 Uhr
✉ zirp@rheuma-liga-berlin.de

Deutscher Guttempler - Orden

Wildenbruchstr. 80, 12045 Berlin, Tel. 68 23 76 20

Diakonie Haltestelle Spandau

Perspektiven für Menschen mit Demenz
 Marktstraße 3, 13597 Berlin, Tel. 68 83 92 18 10
 ✉ haltestelle@diakoniespandau.de
 Sprechstunde: Mittwoch 12:00 – 16:00 Uhr

Erkrankungen des Alters

Ambulanz, Gedächtnissprechstunde, Tagesklinik

→ Angebote in der Ambulanz: Gedächtnissprechstunde und Tagesklinik richten sich an Menschen (ab 50 J.) mit nachlassender Leistungsfähigkeit, wie z. B. einem schlechter werdenden Gedächtnis oder mit Auffälligkeiten in der Befindlichkeit wie einer niedergedrückten Stimmung, Angst oder Trugwahrnehmungen. Angesprochen fühlen sollten sich Personen ohne geistige Einbußen oder sonstige seelische Auffälligkeiten, die an wissenschaftlichen Projekten zur Erforschung von Alterskrankheiten des zentralen Nervensystems teilnehmen wollen.

→ Die Beratungsstelle ist da für ältere Menschen, die an Gedächtnisstörungen und/oder seelischen Schwierigkeiten leiden. Sie steht auch Angehörigen zur Verfügung. Ein Überweisungsschein ist erforderlich.

Die Gedächtnissprechstunde wird an zwei Standorten angeboten: (Sprechzeit nach tel. Vereinb.)

■ **Campus Benjamin Franklin:** Tel. 450 51 76 85
 Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

■ **Campus Berlin-Buch:** Tel. 450 54 00 77
 Lindenberger Weg 80, 13125 Berlin
 ☉ http://psychiatrie.charite.de/module/modulare_bereiche/psychiatrie_des_alterns/gedaechtnissprechstunde

Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitshilfen für Erwachsene Sozialpsychiatrischer Dienst

Leitung: Herr Dr. Welberts
 Arzt für Psychiatrie
 Tel. 90279-2355, Fax 90279-3956
 Dienstgebäude: Klosterstraße 36, 13581 Berlin

HörBIZ Berlin Hörbehinderten Beratungs- und Informationszentrum Berlin

Sophie-Charlotten-Str. 23a, 14059 Berlin
 Sprechzeit: Mo, Di 9:00 – 12:00 Uhr
 Do 12:00 – 18:00 Uhr
 Tel. 32 60 23 75, Fax 32 60 23 76
 Verkehrsverbindung: S-Bahn S41, S42, S46 – Westend, Bus-309, M45, Sophie-Charlotten-Str. Klausenerplatz

Integrationsfachdienst für hörbehinderte Menschen

Arbeitsvermittlung und Berufsbegleitung
 WIB – Weißenseer Integrationsbetriebe GmbH
 offene Sprechstunde (ohne Termin):
 Do 15:00 – 18:00 Uhr

Beratung auch in Gebärdensprache

Wilmersdorfer Str. 50 – 51, 10327 Berlin
 Tel. 48 49 59 50/10, Fax 48 49 59 55
 ✉ ifd@wib-verbund.de ☉ www.wib-verbund.de





Augenoptikermeister
Werner Böhnke

Wir bringen die Brillen zu Ihnen ins Haus ...

Hausbesuche in Spandau,
 Falkensee, Charlottenburg & Umgebung

☎ 0172-317 78 70

- Augenglasbestimmung
- Auswahl unter zahlreichen mitgebrachten Modellen
- Persönliche individuelle Beratung
- Wir besuchen auch gerne Alten- und Pflegeheime
- **Corona-Hygienevorschriften werden sorgfältig eingehalten**

14612 Falkensee • Poststr. 46 • Tel. 03322 / 20 07 91
 13583 Berlin • Siegenger Str. 61 • Tel. 030 / 372 44 87

www.boehnke-optik.de

Krankenhäuser

- **DRK-Kliniken Berlin, Klinikum Westend**
 Spandauer Damm 130, 14050 Berlin
 Tel. 3035-0
 🌐 www.drk-kliniken-berlin.de/westend
- **Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau**
 Stadtrandstr. 555 - 561, 13589 Berlin
 Tel. 3702-0
 🌐 www.pgdiakonie.de/evangelisches-waldkrankenhaus-spandau/
- **Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe**
 Kladower Damm 221, 14089 Berlin
 Tel. 365010
 🌐 www.havelhoehe.de
- **Havelklinik**
 Gatower Str. 191 - 193, 13595 Berlin
 Tel. 362060
 🌐 www.havelklinik.de
- **MEDIAN Klinik Berlin**
 Kladower Damm 223, 14089 Berlin
 Tel. 365030
 🌐 www.median-kliniken.de/de/median-klinik-berlin-kladow
- **Vivantes-Klinikum Spandau**
 Neue Bergstr. 6, 13585 Berlin
 Tel. 13013-0
 🌐 www.vivantes.de/klinikum-spandau
- **Ev. Johannesstift - Wichernkrankenhaus**
 Schönwalder Str. 26, 13587 Berlin
 Tel. 33609370
 🌐 www.johannesstift-diakonie.de/medizinische-versorgung/wichernkrankenhaus



HOHENZOLLERN APOTHEKE

Verantwortung für Ihre Gesundheit

Pichelsdorfer Straße 101 · 13595 Berlin-Spandau
 Tel. 030 3318447 · info@hozoapo.de · www.hozoapo.de

Mo-Fr 8:30-18:30 Uhr · Sa 8:30-13:30 Uhr



SEIT ÜBER 125 JAHREN



Gemeinsam gegen Untergewicht, Übergewicht und Adipositas Das Zentrum für Ernährungsmedizin und das Zentrum für Adipositas- und metabolische Chirurgie im Vivantes Klinikum Spandau sind für Sie da!

Ob Untergewicht oder Übergewicht, ob Diabetes, Bluthochdruck oder andere Folgeerkrankungen – das „Zentrum für Ernährungsmedizin“ und das „Zentrum für Adipositas und Metabolische Chirurgie“ stehen Ihnen für Fragen und mögliche Therapien zur Verfügung. Ernährung und Körpergewicht sind Schlüsselemente eines gesunden Lebens. Eine verbesserte Ernährung und ein stabiles Körpergewicht können die Lebensqualität eines jeden deutlich steigern. Wir arbeiten als Team interdisziplinär zusammen. In Abhängigkeit Ihrer Beschwerden steht Ihnen jeweils die*der passende Mediziner*in zur Seite.

Ihre Ansprechpartner*innen sind:

- **Prof. Dr. Diana Rubin** (Ernährungsmedizin)
- **Prof. Dr. Jürgen Ordemann** (Adipositas und metabolische Chirurgie)

Gerne beraten wir Sie individuell in einer unserer Sprechstunden.

Vivantes Klinikum Spandau

Neue Bergstraße 6 | 13585 Berlin | Tel. 030 130 13 2131
adipositas@vivantes.de



www.vivantes.de

KREUZBUND - Diözesanverband Berlin e. V.

Tübinger Str. 5, 10715 Berlin, Tel. 857 843 80

✉ info@kreuzbund-berlin.de

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und deren Angehörige

Gesprächsgruppe des Landesverband Fibromyalgie Verein Berlin-Brandenburg e. V.

Selbsthilfegruppe im Seniorentreffpunkt Hohenzollerndamm, Hohenzollerndamm 105, 13585 Berlin jeden 1. Do im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr Näheres unter Tel. 0173/60 84 866

✉ karinklemme@arcor.de

Lebensmittelpersonal-Beratungsstelle

Bescheinigung und Belehrung, ehem. „Rote Karte“

Nach dem Gesetz zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes und weiterer Gesetze vom 28. Juli 2011 hat der Arbeitgeber Personen, die eine der in § 42 Abs.1 Satz 1 oder 2 genannten Tätigkeiten ausüben, nach Aufnahme ihrer Tätigkeit und im Weiteren alle 2 Jahre über die in § 42 Abs. 1 genannten Tätigkeitsverbote und über die Verpflichtung nach

Absatz 2 zu belehren. Die Teilnahme an der Belehrung ist zu dokumentieren. Die Sätze 1 und 2 finden für Dienstherren entsprechende Anwendung. Bitte denken Sie an Ihren Personalausweis oder Pass mit Anmeldebestätigung. Es ist eine Gebühr in Höhe von 20,- EUR in bar oder per Girocard (mit Pin) zu entrichten Bitte bringen Sie 1 Stunde Zeit mit (inkl. Wartezeit, Film, mündl. Belehrung).

■ Lebensmittel-Personalbelehrung

Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin (U-Bhf. Fehrbelliner Platz), Tel. 9029-16299

Derzeit können nur Terminkunden eine Belehrungsbescheinigung nach § 43 IfSG erhalten. Termine nur online unter

🌐 www.lebensmittelpersonal-beratungsstelle

Vista Spandau - Alkohol- und Medikamentenberatung, Amb. Suchttherapie und Angehörigenberatung Vista gGmbH

Carl-Schurz-Straße 31, 13597 Berlin

Tel. 355 30 87 70, Fax 355 30 87 99

✉ spandau@vistaberlin.de 🌐 www.vistaberlin.de

Mo - Do 9:00 - 16:00 Uhr und Fr 9:00 - 14:00 Uhr

CURATIO & CARE®
Wundmanagement



WUNDEXPERTEN-TEAM Berlin-Brandenburg

- TÜV-zertifiziertes Wundmanagement
- Therapieabstimmung mit dem behandelnden Arzt
- Phasen- und patientengerechte Wundversorgung
- Kurative und palliative Wundbehandlung
- Kompetenz durch langjährige Erfahrung
- Praxis- & Hausbesuche
- Abrechnung aller Kassen & Privat
- Versandkostenfreie Lieferung der Verbandmaterialien
- Herstellerunabhängig

Beratung & Kontakt
(030) 684 07 65-01
www.curatio-care.de



Management System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID: 3108638191



Mitglied in der DGP
DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN



Schwerbehindertenausweise

Landesamt für Gesundheit und Soziales

Beratung und Informationen zum Schwerbehindertenrecht, Antragsformulare und Informationsmaterial, Hilfe beim Ausfüllen der Anträge, Verlängerung des Schwerbehindertenausweises, bei Verlust Ausstellung von Ersatzausweis und -wertmarke, Beratung zum Sonderfahrdienst und Annahme der Taxiqualifikationen für den Sonderfahrdienst

■ Versorgungsamt / KundenCenter

Tel. 115, Fax 9028-5080

Dienstgebäude: Sächsische Str. 28, 10707 Berlin
Barrierefreier Zugang - Behindertenparkplatz
Verkehrsverbindungen: Bus 101, 104, 115

U-Bahn: U 7 - Fehrbelliner Platz

Mo, Di 9:00 - 15:00 Uhr, Do 9:00 - 18:00 Uhr,
Fr 9:00 - 13:00 Uhr

Postanschrift: Versorgungsamt Berlin

Postfach 31 09 29, 10639 Berlin

✉ infoservice@lageso.berlin.de

🌐 www.lageso.berlin.de/behinderung

Zentrum für sinnesbehinderte Menschen

■ Beratungsstelle für Hör- und Sprachbehinderte

Gesundheitsamt Friedrichshain-Kreuzberg

Koppenstr. 38 - 40, 10243 Berlin-Friedrichshain
Tel. 90298-2824, Fax 90298-2060

✉ hoerberatung@ba-fk.verwalt-berlin.de

■ Beratungsstelle für Hörbehinderte

Gesundheitsamt Neukölln

Paster-Behrens-Str. 81, 12359 Berlin-Neukölln
im Heilpädagogischen Zentrum, Tel. 60 97 25 00
Fax 60 97 25 01, Schreiblefon: 601 40 81

✉ auris@ba-nkn.verwalt-berlin.de

■ Beratungsstelle für Sprachbehinderte

Bezirksamt Reinickendorf mit den Aufgaben der Beratungsstelle für sprachbehinderte Menschen

Tel. 90294-5035, Fax 90294-5020
(tel. Terminabsprache sinnvoll)

Teichstr. 65 Haus 4, 13407 Berlin

✉ sprachberatung@reinickendorf.berlin.de

🌐 www.stofferintensivtherapie.de

U-Bhf. Paracelsusbad, Fahrstuhl, barrierefreier
Weg und Haus

*Wir bieten Ihnen immer
ein Lächeln und natürlich
ein offenes Ohr, aber auch...*



- ♥ **Kostenloser Hörtest** und Erstellung Ihres individuellen Hörprofils.
- ♥ Lieferant **aller Hersteller**
- ♥ **Kostenloses Probetragen** aller Systeme
- ♥ Kopfhörersets, Batterien, Pflegemittel und **alles was zum guten hören dazu gehört.**

Mo bis Do: 9 - 18 Uhr / Fr: 9 - 15 Uhr
und jederzeit gerne nach Vereinbarung.

Sakrover Landstr. 23 · 14089 Berlin

info@kladower-hoeren.de
www.kladower-hoeren.de

☎ **030 36 99 62 72**

**KLADOWER
HÖREN**  DUNJA
KÜHLM EI



Beratung rund um die Pflege

Pflegestützpunkte in Spandau

In Berlin gibt es insgesamt 36 Pflegestützpunkte, Träger sind die Kranken- und Pflegekassen sowie das Land Berlin. Sie bieten Pflegebedürftigen jeden Alters und ihren Angehörigen, aber auch Menschen, die noch keine Leistungen der Pflegeversicherung erhalten, Informationen, Beratung und Unterstützung sowie bei Bedarf eine individuelle Fallbegleitung. Auf Wunsch vermitteln und koordinieren wir die für Sie notwendigen Hilfen. Wir beraten unter anderem zu Leistungen der Pflegeversicherung, Mobilitätshilfen, zu Hilfsmitteln sowie zum senioren- und pflegegerechten Umbau Ihrer Wohnung, klären die Finanzierungsmöglichkeiten und deren Antragsstellung. Wir informieren Sie weiterhin zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, zur Hospiz- und Palliativversorgung und zu Angeboten der Selbsthilfe und des Ehrenamtes. Unser Angebot ist kostenfrei und trägerneutral. Sprechstunden: Di. 9:00 - 15:00 Uhr
Do 12:00 - 18:00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Spandau Galenstraße

Galenstr. 14, 13597 Berlin
Tel. 90279-2026, Fax 90 279 -7560
✉ spandau@pspberlin.de

Außenstelle Stadtteiladen

Streitstr. 60, 13587 Berlin
Jeden 2. Montag im Monat 10:00 - 12:00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Spandau Rohrdamm

Rohrdamm 83, 13629 Berlin
Tel. 257949-281, Fax 257949-60281
✉ siemensstadt@pspberlin.de

Außenstelle Sprengelstraße

Seniorentreff Neuland
Sprengelstr. 15, 13595 Berlin
Jeden 1. Fr im Monat von 10:00 - 16:00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Spandau Heerstraße

Heerstr. 440, 13593 Berlin
Tel. 338 53 64-30 Fax. 3385364-39
✉ staaken@pspberlin.de
Sprechzeiten Di 9:00 - 15:00 Uhr
Do 12:00 - 18:00 Uhr

Außenstelle im Falkenhagener Feld

Kiezstube, Kraepelinweg 1, 13589 Berlin
jeden 2. Fr 10:00 - 14:00 Uhr nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter:
Tel. 030-3385364-30

Außenstelle Sakrower Landstraße

Sakrower Landstraße 4, 14089 Berlin
Jeden 2. Montag im Monat 9:00 - 14:00 Uhr
→ Servicenummer für ganz Berlin:
Tel. 0800 59 500 59
Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr

Alle bezirklichen und überbezirklichen Dienstleistungsangebote sind in der umfassenden Datenbank www.hilfelotse-berlin.de gespeichert.

🌐 www.pflegestuetzpunkteberlin.de

Fördererverein Heerstraße Nord e. V.

■ Kostenlose Pflegeberatung

FÖV Pflege gGmbH

Pillnitzer Weg 8, 13593 Berlin, Tel. 364 794 10
✉ termin-pflegeberatung@foev-pflege.de
🌐 www.foev-verbund.de

Seit Einführung der Pflegeversicherung müssen Beratungsbesuche, je nach Pflegestufe, regelmäßig durchgeführt werden. Haben Sie ausschließlich Pflegegeld beantragt, sind Sie gesetzlich verpflichtet, Beratungsbesuche in Anspruch zu nehmen. Zur Sicherstellung der häuslichen Pflege beraten Sie unsere speziell ausgebildeten Pflegefachkräfte. Vereinbaren Sie Ihren Beratungsbesuch.

Beratungsthemen

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Vermittlung zu Pflegehilfsmittelfirmen
- Wohnraumanpassung
- Hausnotruf
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Unterstützung bei Antragstellungen (Pflegegrad, Höherstufungsanträge...)
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

KPE – Kontaktstellen PflegeEngagement

c/o Sozial-kulturelle Netzwerke casa e.V.
Standorte:

1. Stadtteilzentrum Siemensstadt

Rohrdamm 23, 13629 Berlin, Tel. 93 62 23 80

Sprechzeiten: Di, Fr 12:00 – 14:00 Uhr

✉ kpe-spandau@casa-ev.de

2. Selbsthilfetreffpunkt Mauerritze im Kulturhaus Spandau

Mauerstr. 6, 13597 Berlin, Tel. 35 38 95 66

Sprechzeiten: Di 11:00 – 14:00 Uhr

Do 11:00 – 13:00 Uhr

✉ kpe-spandau@casa-ev.de

🌐 www.casa-ev.de

www.hilfelotse-berlin.de

Datenbank für gesundheitliche und soziale
Hilfangebote in Berlin

Pflege in Not

Beratungs- und Beschwerdestelle bei Gewalt und Konflikt in der Pflege älterer Menschen

Bergmannstraße 44, 10961 Berlin

Beratungstelefon 69 59 89 89, Fax 6959 88 96

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Di 14:00 – 16:00 Uhr

✉ pflege-in-not@diakonie-stadtmitte.de

🌐 www.pflege-in-not-berlin.de

Fachstelle für pflegende Angehörige

Koordinierung und Unterstützung von Angeboten

für pflegende Angehörige, Südsterne 10

10961 Berlin, Tel. 69 59 88 97, Fax 61 07 45 44

✉ fs-pflegende-angehoerige@

diakonie-stadtmitte.de



Rat und Hilfe bei Sehverlust

Sie haben eine Augenerkrankung, wie zum Beispiel Makula-Degeneration, Glaukom (Grüner Star) oder diabetische Netzhauterkrankung? Wir informieren und beraten Sie und Ihre Angehörigen, wie Sie Ihr Leben trotz Seheinschränkung weitgehend selbstständig und unabhängig gestalten können. Wir sagen Ihnen, welche Hilfsmittel es gibt, wo Sie diese erhalten und wer die Hilfsmittel finanziert. Wir bieten Schulungen zur besseren Orientierung zu Hause sowie in der Öffentlichkeit an und wir beraten Sie zu allen mit Ihrer Augenerkrankung verbundenen Themen.

Im Rahmen unseres Beratungsangebotes „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ laden wir regelmäßig Experten der Augenheilkunde ein, die zu häufigen Augenerkrankungen referieren und über neueste Forschungsergebnisse berichten.

In Spandau gibt es eine Bezirksgruppe, deren ehrenamtlich aktive Gruppenleitung einen engen Kontakt zu betroffenen Menschen im Stadtbezirk pflegt und ein abwechslungsreiches und informatives Angebot organisiert.

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin

gegr. 1874 e.V. (ABSv)

🌐 www.absv.de

Bezirksgruppe Spandau

Tel. 89588-0

✉ spandau@absv.de



Alle Fotos © Katharina Kühnel, Something that remains Fotografie

10 Jahre Woche der pflegenden Angehörigen *Anerkennen, Würdigen, Feiern*

Wie lässt sich die oft aufopferungsvolle Tätigkeit pflegender Angehöriger am besten würdigen? Mit großer Anerkennung, stellvertretenden Auszeichnungen – und einer Auszeit vom Pflegealltag! Seit zehn Jahren wird in Berlin die Woche der pflegenden Angehörigen gefeiert, beruhend auf einer Idee des Leiters der Fachstelle für pflegende Angehörige, des gelehrten Krankenpflegers Frank Schumann. „Wir haben uns auch in diesem Jahr überlegt: Ist es der richtige Zeitpunkt? Ja! Wir sind der Meinung, es wird höchste Zeit, den Blick gerade in der anstrengenden Corona-Pandemie auf die pflegenden Angehörigen zu richten. Je nach aktueller Lage werden wir dann die Regeln anpassen.“ Am 14. Mai werden in der Auftaktveranstaltung zehn Berliner Pflegebären vergeben. Stellvertretend ge-

hen sie an pflegende Angehörige, diesmal aber auch an beruflich Pflegenden und ehrenamtlich Engagierte, die pflegende Angehörige in der Corona-Zeit besonders unterstützten. Erstmals wird auch ein Medienpreis vergeben. Für alle Auszeichnungen sind Vorschläge erwünscht. Danach wird weiter gefeiert: Pflegenden Angehörige können mit ihren Angehörigen ins Kino gehen oder bei einer Schifffahrt dabei sein, das Tanzcafé oder den Poetry Slam genießen. Kann der Angehörige nicht dabei sein, wird eine Betreuung zu Hause organisiert. Bis Ende Mai schließen sich an die berlinweite Woche der pflegenden Angehörigen Veranstaltungen in den Bezirken an. **B. NÖSSLER**

🌐 www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de/ehrerung-pflegebaer/index.html

**Mai
2022
Berlin**

Dampferfahrt
Poetry Slam
Kinsonachmittag
Essen & Trinken
Ehrungsgala
...

Infos, Programm und Anmeldung
www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de
(Fachstelle für pflegende Angehörige – T 030. 6959 8897)
Programmbroschüren ab Ende März bei den Berliner
Pflegestützpunkten / Kontaktstellen PflegeEngagement

Es ist Zeit, Danke zu sagen. Nach 2 Jahren Pandemie mit viel Dunkelheit stellen wir Sie ins Licht! Fühlen Sie sich als sorgende und pflegende Angehörige eingeladen zu Entspannung, Austausch und einer guten Zeit. Lassen Sie sich im Rahmen der Woche der pflegenden Angehörigen im Mai 2022 einfach kostenlos verwöhnen.

**Eine Woche Aus-
Zeit für pflegende
Angehörige**



Woche
der
pflegenden
Angehörigen
2022

10 Jahre



Versicherte Pflege



Foto: ©shutterstock.com/Robert Kneschke

Sie pflegen einen pflegebedürftigen Menschen?
Dabei sind Sie gesetzlich unfallversichert.
Bei der Unfallkasse Berlin. Ohne Antrag und für Sie kostenlos.

Wer mehr wissen will:

www.unfallkasse-berlin.de/pflegende-angehoerige

Ambulante Pflege Anzeigen (Auswahl)

Pflegedienste und Sozialstationen

Sie unterstützen Sie bei der selbstständigen Haushaltsführung, wenn Sie sich aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr selbst versorgen können. Durch diese häusliche Betreuung kann eine Krankenhaus- oder Heimunterbringung vermieden werden. Leistungen und Angebote sind häusliche Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Hilfe, Hilfe für Angehörige, soziale Beratung, fahrbarer Mittagstisch und Familienpflege. Jede/r Bürger*in kann die ambulante Pflege seiner Wahl in Anspruch nehmen. Hier eine Auswahl (**Anzeigen**):

- **Caritas Sozialstation Spandau Falkenhagener Feld** siehe Seite 77
Westerwaldstr. 20, 13589 Berlin
Tel. 66 63 35 60
 www.caritas-altenhilfe.de/fuersenioren/unterstuetzungzuhause/pflegedienst

- **Diakonie-Stationen Johannesstift + Falkenhagener Feld** siehe S. 81
 - Schönwalder Allee 26, Haus 8, 13587 Berlin
Tel. 33 60 93 68/33 60 91 93
 - Stadtrandstr. 555, 13589 Berlin,
Tel. 3702-27 300 www.jsd.de/pflege-wohnen
- **Diakonie-Station Spandau gGmbH** siehe S. 79
Jüdenstr. 33, 13597 Berlin
Tel. 35 39 17-0/-168
 www.diakoniespandau.de
- **Hauskrankenpflege Spandau** siehe Seite 76
Streitstr. 13, 13587 Berlin,
Tel. 333 40 13
 www.hauskrankenpflege-spandau.de
- **Pflegewerk Berlin GmbH Sozialstation Charlottenburg** siehe Seite 77
Kurfürstendamm 126/127, 10711 Berlin
Tel. 89 06 40 13 01
 www.pflegewerk.com/ambulant/standorte

Hauskrankenpflege Spandau

 **333 40 13**

**Ihr Partner seit
über 30 Jahren**

**Übernahme von Verrichtungen
des täglichen Lebens**



- **Pflegen: im Rahmen der Pflegeversicherung**
- **Behandlungspflege nach ärztlicher Anordnung**
- **Kostenübernahme durch Krankenkassen, Pflegekassen, Bezirksamt oder Privat**
- **Zusätzliche Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI**

Hauskrankenpflege Spandau · Streitstraße 13 im Carossa Quartier · 13587 Berlin
Tel. 333 40 13 · Fax 35 50 88 29

E-Mail: hkp-spandau@t-online.de · www.hauskrankenpflege-spandau.de

Wir sind für Sie da: von 8 bis 16 Uhr im Büro – telefonisch rund um die Uhr

**Vor Ort & immer
in Verbindung!**

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Spandau e.V.
Rodensteinstr. 11 · 13593 Berlin
Telefon: 030 565 99 00 0

E-Mail: info@awo-spandau.de
www.awo-spandau.de



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Spandau e.V.

■ SOLIDARITÄT ■ TOLERANZ ■ FREIHEIT ■ GLEICHHEIT ■ GERECHTIGKEIT

 **PFLEGEWERK**

beraten · pflegen · helfen



Wir versorgen Sie:

- in ganz Berlin **ambulanz** und **stationär**
- als Vertragspartner aller Pflegekassen und Kostenträger
- bei Ihnen zu Hause, in unseren Pflegeheimen, in Seniorenwohngemeinschaften oder im Betreuten Wohnen
- alle Pflegegrade, auch Intensivpflegepatienten

Wir beraten, Sie entscheiden. Rufen Sie uns an: Tel.: 030 - 39 60 05 10
Informieren Sie sich auch im Internet unter: www.pflegewerk.com

Caritas. Ein sicheres Netz. Rund um die Uhr.



- **Caritas-Sozialstation Spandau**
Pflege und Hilfe zu Hause
Westerwaldstraße 20, 13589 Berlin
Tel.: 030 666 335 60
- **Seniorenwohnhaus St. Stephanus**
Servicewohnen für Senioren
Gorgasring 11, 13599 Berlin
Tel.: 030 334 40 38

Allgemeine Infos unter:

030 61 79790

www.caritas-altenhilfe.de

Caritas Altenhilfe
Gemeinnützige GmbH



Teilstationäre Pflege Anzeigen (Auswahl)

Tagespflege



Mit dem Besuch der Tagespflege können stationäre Aufnahmen oft vermieden oder hinausgezögert werden, da die Tagesgäste individuell und an ihre üblichen Lebensgewohnheiten orientierend betreut werden. Tagespflegen verknüpfen mit ihrer Möblierung und Einrichtung die aus dem häuslichen Umfeld vertraute Wohnatmosphäre mit gleichzeitiger rollstuhlgerechter und barrierefreier Ausstattung. Eine feste Tagesstrukturierung (gemeinsame Mahlzeiten und kontinuierlich wiederkehrende Betreuungsangebote) ermöglicht speziell demenziell erkrankten Menschen Orientierung und damit Sicherheit im Tagesablauf.

Tagespflege LEBENSTRAUM

(UG haftungsbeschränkt)

Sie sind Angehöriger und berufstätig,
wünschen sich dennoch Ihr zu
pflegendes Familienmitglied während
des Tages gut versorgt
Dann sind Sie bei uns richtig!



Tagespflege LEBENSTRAUM
Seegfelder Straße 216, 13583 Berlin
www.tagespflege-lebenstraum.de

☎ 640 790 67

Pflege und Betreuung für Senioren

- **Tagespflege KATHARINENHOF®**
IM UFERPALAIS siehe 4. Umschlagseite
Brauereihof 19, 13585 Berlin
Tel. 333070
🌐 www.katharinenhof.net
- **Diakonie Tagespflege Spandau gGmbH** siehe Seite 79
Stadtrandstraße 477, 13589 Berlin
Tel. 6059 120 10
🌐 www.diakoniespandau.de
- **Tagespflege LEBENSTRAUM** siehe Seite 78
Seegfelder Str. 216, 13583 Berlin
Tel. 640 790 67
🌐 www.tagespflege-lebenstraum.de
- **Tagespflege und Kurzzeitpflege im Johannesstift** siehe Seite 81
- Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Tel. 33609484
- Sotzmannstraße 3, 13581 Berlin
Tel. 311 779102
🌐 www.jsd.de/pflege-wohnen
- **Kurzzeitpflege** siehe Seite 3
Pro Seniore-Residenz Wasserstadt
13587 Berlin, An der Havel Spitze 1-3
Tel. 336 08 29 00
🌐 www.wasserstadt.pro-seniore.de/pflege/
- **Tagespflegeeinrichtung des AWO Kreisverbandes Spandau** siehe Seite 77
Grimnitzstr. 6c, 13595 Berlin
Tel. 36 80 13 74
🌐 www.awo-spandau.de

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege kommt dann in Betracht, wenn z. B. vorübergehend die häusliche Pflege nicht ausreichend oder nicht möglich ist, Umbaumaßnahmen in der Wohnung der Pflegebedürftigen erforderlich sind, noch kein Pflegeheimplatz gefunden werden konnte oder auch bei Krankheit, Urlaub der Pflegepersonen. Ein Anspruch auf Kurzzeitpflege besteht für die Versicherten bis zu 28 Tagen im Jahr. Die Aufwendungen für soziale Betreuung sowie für medizinische Behandlungspflege können bis zu 1.612 € pro Kalenderjahr von der Pflegekasse vergütet werden. Die Kosten für die Unterkunft und Verpflegung sowie die Investitionskosten werden vom Pflegebedürftigen selbst getragen. Bei entsprechender (finanzieller) Bedürftigkeit des Pflegebedürftigen nach sozialhilferechtlichen Maßstäben (im SGB XII festgelegt), kann für den zu zahlenden Eigenanteil beim zuständigen Träger der Sozialhilfe ein Antrag auf Übernahme dieser Kosten gestellt werden.



Ihre Diakonie-Station Spandau

Seit fast 40 Jahren ein verlässlicher Partner in der Häuslichen Pflege und Krankenpflege

- Versorgung nach SGB V: Behandlungspflege
- Versorgung nach SGB XI: Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
- Urlaubspflege / Verhinderungspflege
- Betreuungsangebote und Wohngemeinschaft für dementiell veränderte Menschen
- Selbsthilfegruppe für krebserkrankte Frauen
- Soziale Beratung
- Begleit- und Servicedienste uvm.



Bildung
Entwicklung
Training
Arbeit

Unser Ziel ist Ihr Job.

Coaching für pflegende Angehörige

Entlastung durch Information über
Unterstützungsleistungen
Psychosozialer Beistand
Berufliche Orientierung unter
Berücksichtigung familiärer Verpflichtungen
Alltagsorganisation und Stressmanagement

Aktiv, praktisch, individuell und konkret.

beta gGmbH - Zentrale
Storkower Straße 158 · 4. Etage · 10407 Berlin
Telefon/Fax: **0 30 98 32 28 4-0**
post@beta-ggmbh.de · www.beta-ggmbh.org

beta gGmbH - Filiale Reinickendorf
T +49 30 983 228 4-20

beta gGmbH - Filiale Mitte
T +49 30 983 228 4-30

beta gGmbH - Filiale Marzahn
T +49 30 983 228 4-50



Diakonie-Station Spandau gGmbH

Jüdenstraße 33, 13597 Berlin, Tel. 353917-0
nach telefonischer Vereinbarung auch in unserem
barrierefreien Beratungszentrum in der
Marktstraße 3, 13597 Berlin, Tel. 688 392 1816

Diakonie VSI gGmbH

Tagespflege VSI gGmbH

Einen schönen Tag in
Gemeinschaft erleben.
Radelandstraße 40
13589 Berlin
Tel. 375 95 562
Mo-Fr 8.00-16.30 Uhr



Diakonie Tagespflege Spandau

**Diakonie Tagespflege
Spandau gGmbH**
Den Tag mit Leben füllen.
Stadtrandstraße 477
13589 Berlin
Tel. 60 59 120 10
Mo-Fr 8.00-16.30 Uhr



www.diakoniespandau.de

Vollstationäre Pflege Anzeigen (Auswahl)

Vollstationäre Betreuung



Das **Pflegeheim** ist die stationäre Unterbringungsform für Senioren mit umfassendem Pflegebedarf und mindestens Pflegegrad 1. Die Bewohner haben einen Heimvertrag und leben in der Regel in Ein- und Zweibettzimmern. Im Vordergrund steht die umfassende vollstationäre Betreuung. Service und Pflege werden durch den jeweiligen Träger vorgenommen. Um einer möglichen Isolation von Heimbewohnern entgegenzuwirken, sind die Träger nach dem neuen Wohnteilhabegesetz verpflichtet, ihre Einrichtungen in den Kiez zu öffnen. Gemeinsam mit Angehörigen, Nachbarn oder bürgerschaftlich engagierten Menschen soll eine bessere Kommunikation erreicht werden. Grundsätzlich können Menschen ab dem 60. Lebensjahr (denen eine eigene Haushaltsführung auf Grund von Krankheit oder Behinderung nicht mehr möglich ist) mit einer durch die Pflegekasse bestätigten Pflegegrad Aufnahme in einem Seniorenheim finden. Sie können alle Einrichtungen unverbindlich besichtigen.

■ Agaplesion Bethanien Diakonie gGmbH

→ Haus Radeland

13589 Berlin, Radelandstr. 199
Tel. 37 03-0

→ Bethanien HavelGarten

13581 Berlin, Spandauer Burgwall 29
Tel. 35 53 08-4 00

www.bethanien-diakonie.de

■ BWS - Blindenwohnstätten siehe 2. USS

13587 Berlin, Niederneuendorfer Allee 6-9
Tel. 33 50 06-0

www.blindenwohnstaetten.de

■ Haus am Wiesengrund Berlin-Spandau

13591 Berlin, Am Wiesengrund 20
Tel. 209 163-05

www.bestens-umsorgt.de

■ Christophorus Pflege Havelhöhe gGmbH

14089 Berlin, Kladower Damm 289
Tel. 209675-0

www.christophorus-pflege.de

■ Fischer-Dittmer-Heim

13585 Berlin, Hohenzollernring 119
Tel. 375 05-0 (Zentrale)

www.ftww-berlin.de

■ Geria-Vita GmbH -

Pflegeheim am Schützenhof siehe Seite 82

13587 Berlin, Niederneuendorfer Allee 13
Tel. 35 59 35-0

www.geriovita.de

■ KATHARINENHOF

IM UFERPALAIS siehe 4. Umschlagseite (USS)

Betreutes Wohnen+ vollstationäre Pflege
Brauereihof 19, 13585 Berlin
Tel. 333 07-0

www.katharinenhof.net

Hanske
Leben in familiärer Atmosphäre

Seniorenheim
Seeburger Weg

030 - 35 10 35 46

„Man nimmt sich hier
wirklich Zeit für mich.“

Renate, Bewohnerin



Seeburger Weg 26-28 · 13581 Berlin · www.hansske-seniorenheim.de



Selbstbestimmt bis ins hohe Alter

Wir pflegen **professionell, respektvoll** und **zugewandt**. Damit Sie auch im Alter ein selbstbestimmtes und gutes Leben führen können.

Unsere Angebote:

- Langzeitpflege
- Bereiche für Menschen mit Demenz
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Servicewohnen

Unsere Einrichtungen finden Sie in den Berliner Bezirken: **Spandau, Wedding, Mitte, Zehlendorf** und **Neukölln** sowie in Brandenburg: in **Brieselang** und **Hohen Neuendorf**.

Wir beraten Sie gern!

Infos
auch unter
[www.jsd.de/
pflege-
wohnen](http://www.jsd.de/pflege-wohnen)

Schreiben Sie uns eine E-Mail an: pflege.spandau@jsd.de
oder rufen Sie an, unter **(030) 33609-466**.

- **Pro Seniore -**
Residenz Wasserstadt siehe Seite 3
 Betreutes Wohnen+ vollstationäre Pflege
 13587 Berlin, An der Havelspitze 3
 Tel. 336 08-29 00
 🌐 www.pro-seniore.de
- **Pflege & Wohnen Anna Maria Gerhardt**
 13589 Berlin, Stadtrandstr. 555 siehe Seite 81
 Tel. 3 02-29003
 🌐 www.jsd.de/anna-maria
- **Pflege & Wohnen im Johannesstift** siehe Seite 81
 🌐 www.jsd.de/im-Johannesstift
 → **Seniorenzentrum Caroline Bertheau**
 13587 Berlin, Schönwalder Allee 26
 Tel. 336 09-466
 → **Theodor-Fliedner-Haus**
 13587 Berlin, Schönwalder Allee 26
 Tel. 336 09-466
 → **Kurt-Scharf-Haus**
 13587 Berlin, Schönwalder Allee 26
 Tel. 336 09-466
 → **Amalie-Sieveking-Haus**
 13587 Berlin, Schönwalder Allee 26
 Tel. 336 09-466
- **Senioren- und Therapiezentrum Haus Havelblick**
 13587 Berlin, Havelchanze 1, 3, 5
 Tel. 355 307-0
 🌐 www.haus-havelblick.de
- **Seniorenheim Seeburger Weg** siehe Seite 80
 13581 Berlin, Seeburger Weg 26 - 28
 Tel. 35 10 35 46
 🌐 www.hansske-seniorenheim.de
- **Senioren-Wohnpark Hennigsdorf**
 Friedrich-Wolf-Str. 11, 16761 Hennigsdorf
 Tel. 033 02-818 90 85
 🌐 www.senioren-wohnpark-hennigsdorf.de
- **Seniorenzentrum Hohenlohe**
 13591 Berlin, Ingelfinger Weg 5
 Tel. 58 80 08-0
 🌐 www.seniorenzentrum-hohenlohe.de
- **St. Elisabeth Seniorenheim**
 13587 Berlin, Fichtenweg 18,
 Tel. 84 85 35-6
 🌐 www.st-elisabeth-spandau.de
- **Vivantes - Hauptstadtpflege** siehe Seite 83
 → Haus Dr.-Herrmann-Kantorowicz:
 13585 Berlin, Schönwalder Str. 50 - 52
 Tel. 35 53 00 70
 → Haus Ernst-Hoppe:
 Lanzendorfer Weg 30, 14089 Berlin
 Tel. 365 05 57
 → Haus Seebrücke:
 Am Maselakepark 20, 13587 Berlin
 Tel. 55 00 51-150
 🌐 www.vivantes.de

geriavita GmbH

DAS familiäre Pflegeheim

an der Villa Schützenhof in Hakenfelde

Niederneuendorfer Allee 13, 13587 Berlin - Spandau

eMail: info@geriavita.de

FON 030 35 59 35 0

Web: www.geriavita.de

FAX 030 35 59 35 55



Sie suchen einen Pflegeplatz im Grünen und in familiärer Umgebung? Dann sollten Sie uns besuchen. Das Team der geriavita steht Ihnen für alle Sie interessierenden Fragen zur Verfügung und wird Ihnen gern unser Haus mit den betreuungsgerecht eingerichteten Zimmern und Aufenthaltsräumen sowie unseren neu gestalteten Garten zeigen. Gern beraten wir Sie auch in Fragen der Pflegeversicherung!



Haus Seebrücke



Haus Ernst Hoppe



Haus Dr. H. Kantorowicz

Wohnortnah und individuell Gut leben im Alter



© Christian Reiser

Wer auf Hilfe im Alter angewiesen ist, möchte bei einem Umzug in eine Pflegeeinrichtung in seinem Kiez bleiben. Mit der Vivantes Hauptstadtpflege ist das möglich. Denn mit 18 Hauptstadtpflege Häusern ist Vivantes in Berlin immer in der Nähe.

Das 2013 eröffnete **Haus Seebrücke** – ein moderner 4-stöckiger Bau mit schönen Dachterrassen und Gartenbereich – befindet sich direkt am alten Hafen Spandau und am Maselakepark. Das Motto im Haus Seebrücke – „Gemeinsam statt einsam“ – zieht sich durch alle Bereiche des Pflegeheims: In jedem Wohnbereich finden Sie dazu liebevoll eingerichtete Wohn- und Esszimmer sowie Aufenthaltsräume. Hier haben Sie Platz für gemeinsame Mahlzeiten, zum Kaffeetrinken und für alles, was Sie zum Zusammenleben in einer kleinen Gemeinschaft brauchen.

Das **Haus Ernst Hoppe** liegt zwischen Havel und Sacrower See in Kladow in einer harmonischen Naturlandschaft. Ziel der Altenpflege ist hier die Aktivierung der Bewohnerinnen und Bewohner. Um vorhandene Fähigkeiten zu erhalten und verloren gegangene zu reaktivieren, bietet die Altenpflegeeinrichtung neben der Unterstützung der täglichen Aufgaben gemeinsame Singkreise, einen Riech- und Kräutergarten, Arbeiten mit Keramik oder gemeinsames Filmschauen im Hauskino. Durch Kooperationen zum Förderkreis „Freunde für Senioren“ und zur Grundschule am Ritterfeld ist das Haus gut im Stadtteil vernetzt.

Das **Haus Dr. Hermann Kantorowicz** bietet 103 Plätze (89 Einzel- und 7 Doppelzimmer) in einer wohligen Atmosphäre. Die vollstationäre Einrichtung ist auf die Pflege von Demenzzkranken und ihre besonderen Bedürfnisse spezialisiert. Durch reaktivierende Pflege-Maßnahmen hilft auch hier das geschulte Team, vorhandene Fähigkeiten zu erhalten oder verlorene wieder zu entdecken. Neben den therapeutischen Angeboten gibt es zahlreiche kreative Aktivitäten. Dazu zählen Koch-, Bastel- und Gymnastikgruppen, Gedächtnistraining und eine Zeitungsgruppe.

Alle Häuser bieten eine allgemeine Altenpflege durch qualifiziertes Pflegepersonal – zu jeder Tages- und Nachtzeit.

PFLEGEPLATZANFRAGE

Information & Beratung: Tel. 030 130111809
Vivantes Forum für Senioren GmbH
hauptstadtpflege@vivantes.de
www.vivantes-hauptstadtpflege.de

Vivantes

HAUPTSTADTPFLEGE

- 1 Charlottenburg-Wilmersdorf
- 2 Friedrichshain
- 3 Spandau
- 4 Reinickendorf
- 5 Steglitz
- 6 Tempelhof
- 7 Lichtenberg
- 8 Neukölln
- 9 Prenzlauer Berg
- 10 Marzahn-Hellersdorf



Vivantes Hauptstadtpflege (vollstationäre Pflege)

- **Haus Jungfernheide**
Schweiggerweg 2 – 12 (Charlottenburg)
- **Haus Wilmersdorf**
Berkaer Straße 31 – 35 (Wilmersdorf)
- **Haus Weidenweg**
Weidenweg 42 (Friedrichshain)
- **Haus Jahreszeiten**
Büschingstraße 29 (Friedrichshain)
- **Haus Dr. Hermann Kantorowicz**
Schönwalder Straße 50 – 52 (Spandau)
- **Haus Ernst Hoppe**
Lanzendorfer Weg 30 (Spandau)
- **Haus Seebrücke**
Am Maselakepark 20 (Spandau)
- **Haus Sommerstraße inkl. Kurzzeitpflege**
Sommerstraße 25c (Reinickendorf)
- **Haus Teichstraße**
Teichstraße 44 (Reinickendorf)
- **Haus John F. Kennedy**
Alt-Wittenau 90 – 90a (Reinickendorf)
- **Haus Leonore**
Leonorenstr. 17 – 33 (Steglitz)
- **Haus Franckepark**
Götzstraße 20a (Tempelhof)
- **Haus Rhinstraße inkl. Kurzzeitpflege**
Rhinstraße 105 (Lichtenberg)
- **Haus Ida Wolff inkl. Kurzzeitpflege**
Juchaczweg 21 (Neukölln)
- **Haus Britz**
Buschkrugallee 139 (Neukölln)
- **Haus St. Richard**
Schudomastraße 16 (Neukölln)
- **Haus Danziger Straße**
Danziger Str. 245 (Prenzlauer Berg)
- **Haus Kaulsdorf**
Münsterberger Weg 96 (Kaulsdorf)

Bewerben Sie sich bei uns. Jetzt!

**Komm ins Team
Altenpflege!**

www.hier-geht-das.de



Wichtige Adressen für Behördenangelegenheiten

Agentur für Arbeit Berlin Nord

Geschäftsstelle Spandau, Wohlrabedamm 32
13629 Berlin, Fax 5555 722 999
Tel. 0800-45555 00 (Arbeitnehmer) - kostenfrei
Tel. 0800-45555 20 (Arbeitgeber) - kostenfrei
✉ spandau@arbeitsagentur.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 8:00 - 13:00 Uhr
Mi 8:00 - 12:30 Uhr, Do 8:00 - 18:00 Uhr
ab 14:00 Uhr vorrangig für Berufstätige und
Maßnahme-Teilnehmer/innen: Fr 8:00 - 12:30 Uhr

Amtsgericht Spandau

Altstädterring 7, 13597 Berlin
Tel. 901 57-0, Fax 901 57-444
Info- und Rechtsauskunftsstelle
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr
Do 15:00 - 18:00 Uhr, nach Terminvereinbarung!

Bau- und Wohnungsaufsichtsamt

(Wohnungsaufsicht) im Rathaus Spandau,
Carl-Schurz-Straße 2 - 6, Zimmer 223,
Tel. 90279-2580
Di, Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beirat für Menschen mit Behinderung

Der Beirat für Menschen mit Behinderungen (Beirat) in Spandau setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Organisationen zusammen. In der Regel leben oder arbeiten die Beiratsmitglieder in Spandau und verfügen über eine anerkannte Schwerbehinderung. Der Beirat setzt sich ein für eine Gesellschaft, die nicht behindert. Er vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderungen und nimmt Einfluss auf politische Entscheidungen im Bezirk, soweit diese die Belange von Menschen mit Behinderungen betreffen. Der Beirat fungiert als wichtiges Bindeglied zwischen dem Bezirksamt und den Bürgerinnen und Bürgern. Gegenüber dem Bezirksamt ist der Beirat unabhängig. Im Ausschuss für Haushalt, Personal, Rechnungsprüfung und Beauftragte informiert der Beirat regelmäßig über seine Aktivitäten.
Konrad Hickel (Vorsitzender)
✉ s.lang@ba-spandau.berlin.de
Postanschrift: Beirat für Menschen mit Behinderung, SenBehB, 13578 Berlin

Bezirksbeauftragter für Senioren und Menschen mit Behinderungen in Spandau

Sargon Lang
Carl-Schurz-Str. 8, 2. OG, R 1203
13597 Berlin (barrierefrei erreichbar mit Aufzug über Zugang: Am Wall 3, 13597 Berlin)
Telefonische Sprechzeit: Fr 13:00 - 14:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Tel. 90279-7551, Fax 90279-2839
✉ s.lang@ba-spandau.berlin.de
Assistenz und Geschäftsstelle: Jens Fuhrmann
Tel. 90279-3110, Fax 90279-2839
✉ j.fuhrmann@ba-spandau.berlin.de
Postanschrift: Bezirksamt Spandau von Berlin SenBehB, 13578 Berlin
Aufgaben: Der Bezirksbeauftragte für Senioren und Menschen mit Behinderung (Beauftragter) setzt sich für gleichberechtigte Lebensbedingungen von Menschen mit und ohne Behinderungen ein. Die vorrangigen Aufgaben des Beauftragten sind:
→ Beratung, Anregungen und Stellungnahmen bei Maßnahmen des Bezirks, soweit diese die Belange von Seniorinnen und Senioren oder Menschen mit Behinderungen betreffen
Initiierung von Projekten zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, z. B. barrierefreie Bushaltestellen
→ Stellungnahmen zu Gesetzen und Vorhaben der Berliner Verkehrsverwaltung, soweit diese Auswirkungen auf Menschen mit Behinderungen haben
→ behindertenpolitischen Themen, z. B. Gremienarbeit und Interessenvertretung auf Bezirks- und Landesebene, z. B. AG Verkehr Sen UVK, Runder Tisch Barrierefreie Stadt
→ Netzwerkarbeit, Beratung, Unterstützung von Organisationen
→ Geschäftsführung für den Beirat für Menschen mit Behinderung in Spandau
→ Beratung und Unterstützung der Spandauer Seniorenvertretung
→ Vermittlung von Angeboten für die Spandauer Bürgerinnen und Bürger sowie Beratung und Einzelfallhilfe in besonders schwierigen Fällen

Soziales und Bürgerdienste

- An-, Um- und Abmeldungen von Wohnungen
- Auskünfte aus dem Melderegister
- Haushalts- und Meldebescheinigungen
- Pass- und Ausweisangelegenheiten (Pässe, Ausweise, Kinderpässe, Verlustanzeigen)
- Fahrerlaubnisansprüche, Führerscheinumtausch
- Ausstellung des Internationalen Führerscheins
- Beantragung Ersatzführerschein bei Verlust
- Adress-Änderungen in Fahrzeugpapieren
- Bewohnerparkausweise
- Stilllegungen von Fahrzeugen und Anhängern
- Beantragung Ersatz-Zulassungsbescheinigung bei Verlust
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister
- Übertragung von Aufenthaltstiteln (AE/NE)
- Beglaubigungen (außer Personenstandsurkunden)
- Ausgabe und Entgegennahme von Anträgen div. Fachämter (z. B. Wohngeld, Erziehungsgeld, Kinderbetreuung) Einkommenssteuererklärung hier liegen nur die Anträge z. Zeit beim Pförtner im Rathaus Spandau aus
- Fundsachenannahme
- Ausgabe von Broschüren und Infomaterial
- Ausstellung und Verlängerung von berlinpässen - nur schriftliche Beantragung möglich. Das Bürgeramt verlängert die berlinpässe nur bis zum 30.06.2022 - ab dem 01.07.22 wird es eine neue Regelung geben - nähere Informationen dazu liegen bei Redaktionsschluss nicht vor.

berlinpass

Der berlinpass ermöglicht den vergünstigten Zugang zu Kultur-, Bildungs-, Sport- und Freizeitangeboten und soll die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben erleichtern. Anspruch auf den berlinpass haben Berlinerinnen und Berliner, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld, Opferrenten nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz bzw. NS-Ausgleichsrenten erhalten.

Behördenrufnummer: 115

Bitte beachten Sie die Hinweise zum jeweiligen Standort! Die Ausgabe fertig gestellter Dokumente erfolgt im Rathaus Spandau und im Standort Wasserstadt nur mit Termin. Im Bürgeramt Rathaus Spandau ist die Barzahlung möglich.

■ Bürgeramt Spandau im

Rathaus Spandau, Raum 1



Carl-Schurz-Straße 2 - 6, 13578 Berlin, Tel. 115 (Ortstarif, flatratefähig), Fax 90279-2828

✉ buergeramt@ba-spandau.berlin.de

Verkehrsverbindungen: Bus 130, 134, 135, 136, M36, 237, 337, 638, 639, 671; M32, M37, M45, X33; U7, S75, S3

Öffnungszeiten (nur nach Terminvereinbarung):

Mo 7:30 - 15:00 Uhr, Di 7:30 - 14:00 Uhr,

Mi, Do 9:30 - 18:00 Uhr, Fr 8:00 - 13:00 Uhr

■ Bürgerbüro Wasserstadt



Hugo-Cassirer-Str. 48, 13587 Berlin

Tel. 115, Fax 90279-8420

✉ buergeramt@ba-spandau.berlin.de

Verkehrsverbindungen: Bus 139, M36, X36

Öffnungszeiten (nur mit Termin und EC-Zahlung):

Mo und Di 9:30 - 18:00 Uhr, Mi 8:00 - 15:00 Uhr,

Do 8:00 - 14:00 Uhr, Fr 8:00 - 13:00 Uhr

■ Bürgerbüro Kladow - derzeit nicht geöffnet -

(im Nebengebäude)

Parnemannweg 22, 14089 Berlin

✉ buergeramt@ba-spandau.berlin.de

Verkehrsverbindungen: Bus 134, 234, 697, X34

Öffnungszeiten (nur nach Terminvereinbarung):

Mo, Di 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

■ Bürgerbüro Falkenhagener Feld - derzeit nicht geöffnet -

(in der Stadtteilbibliothek)

Westerwaldstr. 9, 13589 Berlin,

✉ buergeramt@ba-spandau.berlin.de

Verkehrsverbindungen: Bus 137, 337, M37

Öffnungszeiten (nur mit Termin und EC-Zahlung):

Mi 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Das Bürgeramt im Rathaus und das Bürgerbüro in der Wasserstadt sind reine Terminbürgerämter. Eine vorherige Terminvereinbarung ist daher erforderlich. Terminvereinbarung unter:

🌐 www.berlin.de/terminvereinbarung

oder unter der Behördenhotline 115 oder schriftlich oder per Fax

Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Juliane Fischer-Rosendahl

Tel. 90279-3501, Mobil: 0151 72787 238

✉ j.fischer-rosendahl@ba-spandau.berlin.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Geschlechtergerechtigkeit ist ein Verfassungsauftrag an Bund, Länder und Kommunen. Vorrangiger Aspekt der Arbeit von Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten ist die Umsetzung der Gleichstellung (soziale Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit) und der gleichberechtigten Teilhabe der Geschlechter. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte tragen außerdem dazu bei, dass die gesetzlichen Vorgaben bei der Wahrnehmung der Aufgaben und der Planung von Vorhaben in der Verwaltung beachtet werden. Frauen können neben der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts in mehrfacher Hinsicht Nachteile erfahren: z. B. aufgrund ihrer Herkunft, ihrer sexuellen Identität, ihrer Hautfarbe oder einer Behinderung. Daher müssen Gleichstellungsmaßnahmen immer auch die Überschneidungen dieser Diskriminierungen reflektieren.

Die Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Beratung in allen Frauen*- und Gleichstellungsfragen
- Mitarbeit in Gremien des Bezirksamtes und der Senatsverwaltung
- Initiierung von Maßnahmen zur Stärkung der Teilhabe von Frauen* und Mädchen* an politischen, kulturellen und sozialen Prozessen
- Präventionsarbeit zu geschlechtsspezifischer Gewalt
- Enge Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Trägern zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Frauen* und Mädchen* im Bezirk
- Unterstützung von Initiativen gegen häusliche und sexuelle Gewalt
- Bereitstellung von Informationen zu gleichstellungsrelevanten Themen wie Arbeit, Gesundheit und Bildung
- Förderung von Frauen*- und Mädchen*projekten
- Sprecherin der Landesarbeitsgemeinschaft der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten

Ehrenamtsbüro / Die Spandauer Freiwilligenagentur

Ehrenamtliches Engagement hat immense Bedeutung in unserer heutigen Gesellschaft. Eine Vielzahl von Aktivitäten in unserem Lebensumfeld sind nur möglich und realisierbar durch ehrenamtlich tätige Mitbürgerinnen und Mitbürger, somit ist dieses Engagement eine unerlässliche Säule unserer Gesellschaft. Das Ehrenamt unterstützt, fördert und bereichert unser Gemeinwohl, es schafft Kontakte und hilft bei der Bewältigung des Alltagslebens und gibt Anregungen und Möglichkeiten für eine sinnvolle Betätigung.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen in unserem Bezirk Menschen aller Altersgruppen zur Verfügung, sei es beispielsweise bei der Gestaltung von Feierlichkeiten in Senioreneinrichtungen (siehe hier unter „Amt für Soziales, Fachbereich 2“), als Hilfe zur gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Fluchtgeschichte oder als Vorlesekräfte in unseren Grundschulen.

Sie sehen: Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten in unserem Bezirk sind vielfältig, reichen in alle gesellschaftliche Sparten hinein und sind vor allem interessant und gewinnbringend gemeinschaftsfördernd.

Möchten auch Sie sich in Spandau ehrenamtlich engagieren? Alles was Sie an Voraussetzungen benötigen, sind persönliches Engagement, Einfühlungsvermögen, Motivation und natürlich Zeit. Wenn Sie an der Übernahme eines Ehrenamts interessiert sind, melden Sie sich telefonisch bei der Spandauer Freiwilligenagentur oder kommen Sie einfach vorbei (Carl-Schurz-Str. 53, 13597 Berlin).

Per E-Mail können Sie sich an die Adresse

✉ benjamin.schneider@ba-spandau.berlin.de

wenden. Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter

🌐 www.spandau.de (Stichwort Ehrenamt)

oder über die Plattform Instagram

📷 www.instagram.com/spandaus_bestes

Tierschutz

Abt. Bürgerdienste, Ordnung und Jugend
 - Veterinär- und Lebensmittelaufsicht
 Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin
 Termine derzeit nur nach vorheriger telefonischer
 Vereinbarung unter Tel. 90279-2557
 ✉ vetleb@ba-spandau.berlin.de

Finanzamt Spandau

Nonnendammallee 21, 13599 Berlin
 Tel. 902419-0, Fax 902419-900
 ✉ poststelle@fa-spandau.verwalt-berlin.de
 Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr geschlossen
 Di 8:00 - 12:00 Uhr, Do 12:00 Uhr - 16:00 Uhr

JobCenter Spandau

Altonaer Str. 70/72, 13581 Berlin
 Tel. 030-5555 71-2222, Fax 030 / 5555 71- 6999
 ✉ JobCenter-Berlin-Spandau@jobcenter-ge.de
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 8:00 - 12:30 Uhr
 Mi nur terminierte Vorsprachen
 Do 8:00 - 11:30 Uhr und Do 11:30 - 13:00 Uhr nur
 terminierte Vorsprachen
 Do 13:00 - 18:00 Uhr nur für Berufstätige und
 Maßnahme-Teilnehmer/innen

Beauftragter für Partizipation und Integration

Leiter der Stabsstelle Integrationsmanagement
 Büro des Bezirksbürgermeisters
 Danilo Segina
 ✉ d.segina@ba-spandau.berlin.de
 Carl-Schurz-Str. 2 - 6, 13597 Berlin, Raum 1201 c
 Rathausnebengebäude
 Tel. 90279-3940, Fax -2839
 Sprechzeiten: nur nach telefonischer Vereinbarung

- Individuelle Beratung von Migrantinnen und
 Migranten aller Nationen in sozialen und kultu-
 rellen Fragen sowie sonstigen Lebensbereichen
- Vermittlung zu Projekten/Vereinen und Anlauf-
 stellen mit muttersprachlichen Angeboten/Be-
 ratungen und Fachkräften
- Beratung von Menschen die Rassismus- oder/und
 Diskriminierungserfahrungen gemacht haben
- Koordinierung von Integrationsprojekten
- Mitarbeit in diversen Gremien im Bezirk und Land
- Kulturveranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung des Bezirksamtes und der bezirklichen
 Ausschüsse - ständige Teilnahme am Ausschuss
 für Partizipation und Integration

Ordnungsamt

Über das Bürgertelefon, Tel. 90279-3000, kann
 jederzeit eine Nachricht beim Bürgerservice ge-
 meldet werden. Zu beachten ist, dass außerhalb
 der Dienstzeiten ein Anrufbeantworter geschaltet
 ist. Es können auch per Fax (90279-3096) und per
 E-Mail ✉ ordnungsamt@ba-spandau.berlin.de
 oder mit Hilfe eines E-Mail-Kontaktformulars
 🌐 www.berlin.de/ordnungsamt/kontakt.php
 eine Nachricht an das Ordnungsamt Spandau
 gesendet werden.
 Hausanschrift: Galenstr. 14, 13597 Berlin
 Postanschrift: Bezirksamt Spandau von Berlin
 13597 Berlin

Bürgerservice - (aufgrund der Corona Epidemie zurzeit nur) telefonisch:

Mo, Di, Do 9:00 - 15:00 Uhr, Mi, Fr 9:00 - 13:00 Uhr
 Die Leitstelle des Außendienstes ist unter
 Tel. 90279-3081 von Mo - Fr 7:00 - 21:00 Uhr
 Sa 8:00 - 20:00 Uhr zu erreichen

A. MAKOSCH
BESTATTUNGEN
GRABMALE

www.makosch-bestattungen.de
 Pionierstr. 47 u. 61 · 13589 Berlin-Spandau
 Am Friedhof / In den Kisseln

P vorhanden

TAG + NACHT
 ☎ **372 27 45**



Wohnungsamt

Leitung: Arwed Pflanz, Raum 36 c
Tel. 90279-2360, Fax 90279-3861

✉ wohn@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude Rathaus Spandau
Carl-Schurz-Straße 2 - 6, 13597 Berlin

→ Arbeitsgruppe Wohn 100

Bearbeitung der Anträge auf Wohngeld sowie auf Bildung und Teilhabe für Wohngeldempfänger und Kinderzuschlagsberechtigte.

Leitung der Arbeitsgruppe:

N. N., Tel. 90279-2603

Carl-Schurz-Str. 2 - 6, 13597 Berlin

✉ wohngeld@ba-spandau.berlin.de

→ Arbeitsgruppe Wohn 200

Angelegenheiten des sozialen Wohnungsbaus sowie nach dem Zweckentfremdungsgesetz, Mietendeckel (z. B. WBS, Einkommensbescheinigungen für die Investitionsbank Berlin, Freistellungen von der Wohnungsbindung)

Leitung der Arbeitsgruppe:

Frau Altenstein, Tel. 90279-3384

✉ wbs@ba-spandau.berlin.de
Carl-Schurz-Str. 2 - 6, 13597 Berlin

Arbeitsgruppe Wohn 300

Zweckentfremdung von Wohnraum

(Anträge auf zweckfremde Nutzung wie z. B. Ferienwohnungen und Abriss von Wohnraum)

Leitung der Arbeitsgruppe:

Herr Dahlke, Tel. 90279-2631

✉ zweckentfremdung@ba-spandau.berlin.de
Carl-Schurz-Str. 2 - 6, 13597 Berlin

Schiedspersonen in Spandau

Spandau ist in drei Schiedsamtsbezirke aufgeteilt. Die dort tätigen Schiedspersonen sind Anlaufstelle für Konflikte mit Nachbarn in Wohnung, Haus und Garten, bei vermögensrechtlichen Auseinandersetzungen oder wenn es um Beleidigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung, Hausfriedensbruch, Bedrohung oder Verletzungen des Briefgeheimnisses geht. Die Schiedspersonen arbeiten als Vermittler, die Konfliktparteien kompetent und unparteiisch in ihrem Lösungsprozess begleiten. Für das Schiedsverfahren ist die Schiedsperson örtlich zuständig, in deren Schiedsamtsbezirk die Gegenpartei wohnt. Welche der Schiedspersonen für die Schlichtung zuständig ist, kann erfragt werden beim: Bezirkswahlamt im Rathaus Spandau
Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin
Tel. 90279-2316

Schiedsamtsbezirk 1:

Postleitzahlbereiche 13583, 13589 und 13591

Schiedsmann: Werner Eckel, Tel. 0172-391 30 26
Ernst-Bruch-Zeile 12, 13591 Berlin

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Vertretung: Herr Zacher, Schiedsamtsbezirk 2

Schiedsamtsbezirk 2:

Postleitzahlbereiche 13581, 13593, 13595, 13597, 14052 und 14089

Schiedsmann: Dietmar Zacher, Tel. 80 92 03 42
Käthe-Heinemann-Weg 33, 13591 Berlin

✉ schiedsmann-spandau@web.de
Persönliche Sprechstunde: Mo 16:00 - 18:00 Uhr
im Stadfteilladen Adamstr. 39, 13595 Berlin
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Vertretung: Frau Christoph, Schiedsamtsbezirk 3

Schiedsamtsbezirk 3:

Postleitzahlbereiche 13585, 13587, 13599, 13627 und 13629

Schiedsfrau: Anke Christoph, Tel. 0176-61 56 14 67
Zörgiebelweg 15, 13591 Berlin

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Vertretung: Herr Eckel, Schiedsamtsbezirk 1

Mieterberatung für Fragen des Milieuschutzes

Für die Milieuschutzgebiete der Neustadt und der Wilhelmstadt hat das Bezirksamt Spandau eine offene Mieterberatung eingerichtet. Damit bekommen die Mieterinnen und Mieter Anlaufstellen für ihre Fragen zum Milieuschutz, also z.B. zu einer anstehenden Modernisierung der Wohnung oder zur Umwandlung in Eigentumswohnungen. Die „Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH“ wird im Auftrag des Bezirksamtes die Fragen der Ratsuchenden beantworten und über den Milieuschutz, über beantragte Veränderungen sowie über die Rechte und Pflichten der Mieterinnen und Mieter informieren.

Thorsten Schatz, Bezirksstadtrat für Bauen, Planen, Umwelt- und Naturschutz:

„Die Spandauer Neustadt und die Wilhelmstadt sollen als Milieuschutzgebiete vor Luxusmodernisierungen geschützt werden. Für die ansässige Wohnbevölkerung sollen die Wohnungen bezahlbar bleiben, damit es nicht zu einer Verdrängung aus der gewohnten Umgebung kommt. Die Mieterberatung hat ein offenes Ohr für die Fragen der Mieterinnen und Mieter zum Milieuschutz.“

Ulrich Lautenschläger, Geschäftsführer der Mieterberatung Prenzlauer Berg:

„Wir bringen viel Erfahrung aus der Mieterberatung in anderen Teilen der Stadt mit. Melden Sie sich bei uns, wenn z.B. bei Ihnen im Haus eine Modernisierung geplant ist. Vom Bezirksamt werden wir stets

über die laufenden Anträge und Genehmigungen in den Milieuschutzgebieten auf dem Laufenden gehalten. Wir erklären Ihnen in einfachen Worten, was dies für Sie bedeutet.“

Die Mieterberatung wird abwechselnd in zwei Vor-Ort-Beratungsstellen ansprechbar sein, sowie zweimal pro Woche telefonisch erreichbar sein. In der Spandauer Neustadt wird die Beratung im Nachbarschaftszentrum Paul-Schneider-Haus (Schönwalder Str. 23) stattfinden und in der Wilhelmstadt im Stadteilladen Wilhelmstadt (Adamstr. 39). Aufgrund der aktuellen Situation der Corona-Pandemie startet die Mieterberatung vorwiegend telefonisch. Damit sollen Ansteckungsgefahren vermieden werden. Bei Bedarf können selbstverständlich Termine in den Vor-Ort-Beratungsstellen vereinbart werden. Dabei sind die geltenden Hygienebestimmungen einzuhalten.

→ Sprechzeiten der Mieterberatung:

Montag, 10:00 – 13:00 Uhr:

Tel. Sprechzeit unter (030) 44 33 81-108

Dienstag, 15:00 – 17:00 Uhr:

Tel. Sprechzeit. Bei Bedarf (nach tel. Vereinbarung) persönliche Beratung vor Ort:
jeden 1., 3. und 5. Dienstag im Monat im Stadteilladen Wilhelmstadt, Adamstr. 39, 13595 Berlin

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Nachbarschaftszentrum Paul-Schneider-Haus, Schönwalder Str. 23, 13585 Berlin

Donnerstag, 10:00 – 13:00 Uhr:

Tel. Sprechzeit unter (030) 44 33 81-108

Erd- Feuer- See- Baum- Natur- und Diamantbestattungen



Helmut Witzke Bestattungen

Inh. Carola Meißner-Witzke e. Kfr.

Tag- & Nachruf 030- 336 73 96

z. B. eine komplette, stille Baumbestattung schon ab 1.430 €
incl. Sarg, Wäsche, einer Überführung, Krematorium, stille Beisetzung im RuheForst

Schönwalder Str. 75 • 13585 Berlin-Spandau
Kostenlose Hausbesuche • www.witzke-bestattungen.de

Weitere Kontakt- und Beratungsstellen

A

- **Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus Kreis Spandau**
Vorsitzende: Brigitte Ritter-Spingies
Tel. 03322-852 94 68, Mobil: 0174-906 93 10
✉ brigitte.ritter@web.de
- **AWO Kreisverband Spandau e. V.**
Rodensteinstr. 11, 13595 Berlin
Tel. 565 99 00-0, ✉ info@awo-spandau.de
Kreisvorsitzender: Thomas Scheunemann,
Tel. 565 99 00-13
✉ t.scheunemann@awo-spandau.de
Aus den Angeboten: Schuldner- und Insolvenzberatung, Tel. 36 28 38 66
Mitgliederbetreuung, Tel. 565 99 00-11/-16
- **Tagespflege für ältere Menschen**
Grimnitzstr. 6c, 13595 Berlin, Tel. 36 80 13 74
- **Wohnen im Herbert-Kleusberg-Haus**
Grimnitzstr. 6c, Tel. 565 99 00-25

B

- **Beratung zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherungsfragen)**
Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin, Referat III E 1 (Versicherungsamt)
Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin, Referat III E 1 (Versicherungsamt)
Das Versicherungsamt beim Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin erteilt Auskünfte in Fragen der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Unfallversicherung, nimmt Anträge auf Gewährung von Sozialleistungen (wie z. B. Rente) entgegen und leitet diese direkt dem zuständigen Leistungsträger (Deutsche Rentenversicherung) zu, desgleichen Anträge auf Klärung des Versicherungsverlaufs und Rentenauskunft, auf Erstattung oder Entrichtung von Beiträgen, auf berufliche oder medizinische Rehabilitationsmaßnahmen (wie Kuren) sowie auf fiktive Nachversicherungen. Beim Ausfüllen der Formulare ist man gerne behilflich. Persönliche Vorsprachen sind jedoch nur nach tel. Terminvereinbarung möglich!
Dienstgebäude: Sächsische Str. 28, 10707 Berlin
Tel. 90229-6802

✉ versicherungsamt@lageso.berlin.de
Postanschrift: Postfach 31 09 29, 10639 Berlin
Verkehrsverbindungen: U-Bhf. Fehrbelliner Platz,
Bus 101, 104, 115, N3

■ Berliner Krisendienst

Der Berliner Krisendienst hilft Menschen in akuten Krisensituationen, bei psychosozialen Krisen und psychiatrischen Nottfällen. Er ist täglich rund um die Uhr erreichbar und bietet telefonische Beratung, persönliche Gespräche, Besuche vor Ort und einen Arzt in Rufbereitschaft. An neun Standorten in Berlin werden Hilfesuchende ohne Anmeldung in persönlichen Gesprächen beraten. Spezielles Angebot für Krisen bei Menschen mit geistiger Behinderung.

■ Berliner Krisendienst Region West

Standort Spandau, Charlottenstr. 13
13597 Berlin, Tel. 390 63 30 persönlich und tel. erreichbar täglich von 16:00 – 24:00 Uhr
Verkehrsverbindung: Bus 130, 134, 135, 136, M36, 237, 337, 638, 639, 671, M32, M37, M45 X33 – Rath. Spandau; U-Bahn: U 7, S-Bahn: S 5
Nachtbereitschaft der Berliner Krisendienste täglich von 24:00 – 8:00 Uhr, Tel. 390 63 30

■ Berliner Seniorentelefon, Tel. 279 64 44

→ Fragen zur Pflege, Wohnen, Vorsorge, Rente
→ Einsamkeit, Konflikten, Ängste, Verlust
→ Freizeitgestaltung, Gesundheit, Kultur
→ Vermittlung von Telefonkontakten
→ mit gleichaltrigen Gesprächspartner/innen
Mo, Mi 12:00 – 14:00 Uhr; Fr, So 14:00 – 16:00 Uhr

D

■ Diakonie-Station Spandau gGmbH

Barrierefreies Beratung- und Begegnungszentrum
Marktstr. 3, 13597 Berlin
Tel. 68 83 92 18 16 oder 22
Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung
Aus den Angeboten: Informationen und bedarfsorientierte Beratung zu Angeboten „Rund um die Pflege“, gesundheitsfördernde und kulturelle Veranstaltungen, Di 14:00 – 16:00 Uhr
Plaudercafé (14-tägig)

■ Deutsches Rotes Kreuz, KV Spandau e. V.

Galenstr. 29, 13597 Berlin, Tel. 353937-0
 Allgemeiner Sozialdienst: Wir bieten Ihnen Hilfe bei Anspruch auf Kindergeld, Elterngeld, Wohn-geld u.a. gesetzliche Leistungen in materiellen Notlagen, Fragen bei Krankheit und Behinderung, bei der Haushaltsplanung, bei der Wohnungssuche, bei der Suche nach sozialen Kontakten und Gruppen. Wir vermitteln Leistungen einzelner Stiftungen und Sachleistungen der DRK Kleiderkammer, ehrenamtliche Besuchsdienste, DRK-Gruppenangebote, Leistungen der DRK Sozialstation und weitere Dienstleistungen. Der Allgemeine Sozialdienst ist eine Beratungsstelle für Ratsuchende aus allen Bevölkerungskreisen und Problemgruppen.
 Kleiderausgabe / Kleiderkammer:
 Di 9:00 - 11:00 Uhr

■ Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband - Geschäftsstelle Bezirke

im „Haus der Parität“, Kollwitzstraße 94 - 96, 10435 Berlin, Tel. 86001-600, Fax 86001-660
 www.paritaet-berlin.de
 Bezirksbeauftragte für Spandau:
 Anne Jeglinski, Tel. 86001-601
 jeglinski@paritaet-berlin.de

E

■ Eulalia Eigensinn e. V.

Kommunikation und Aktion für Frauen
 Lutherstr. 13, 13585 Berlin, Tel. 335 11 91
 info@eulalia-eigensinn.de
 Frauentreffpunkt, Beratung, Gruppen,
 Frauenfrühstück: Di 10:00 - 12:00 Uhr
 Beratungszeiten (nach Absprache):
 Mo - Fr 9:00 - 15:00 Uhr

F

■ Freie Demokratische Wohlfahrt Bezirksverband Nordwest (Reinickendorf, Spandau, Charlottenburg)

Vorsitzender: Andreas Otto
 Tel. 0176/481 323 49, otto@fdw-berlin.de
 Angebote: Kaffeenachmittage, Ausflüge, Seminare, u.v.m. Ebenfalls bieten wir Hilfestellung in allen Fragen des täglichen Lebens sowie eine ausführliche Rentenberatung an.

G

■ Gemeinwesenverein Haselhorst e. V. Treffpunkt für Menschen aller Generationen und Kulturen im Stadtteil

Burscheider Weg 21, 13599 Berlin
 Tel. 334 51 51, info@gwv-haselhorst.de
 www.gwv-haselhorst.de
 Treffpunkt Burscheider Weg 21, Tel. s.o.
 Treffpunkt Haselhorster Damm 39, Tel. s.o.
 Treffpunkt Pulvermühle, Romy-Schneider-Str. 6
 Tel. 35 40 28 89, Fax 35 40 34 10

■ Gemeinwesenverein Heerstr. Nord e. V.

Beratung: Sozialrecht, Familie und mehr
 Obstaltee, 13593 Berlin, Tel. 91 49 08 89
 gwvbin@aol.com
 Öffnungszeiten: Mo 9:00 - 13:00 Uhr
 Do 9:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
 Unterstützung bei: Beantragung von Sozialleistung; Schriftwechsel mit Behörden, Ämtern, Banken; Erstellung von Bewerbungsunterlagen bei Formularen, Verträgen, Bescheiden; Krisen- und Konfliktsituationen; Familien-, Ehe-, Paarberatung; Anwaltsberatung; Rentenberatung

■ GINKO Berlin gGmbH

Geschäftsstelle: Bismarckstraße 58
 13585 Berlin-Spandau
 Tel. 333 92 66
 verwaltung@ginko-berlin.de
 www.ginko-berlin.de



FIRMAMENT BESTATTUNGEN

Persönlich. Pietätvoll. Preiswert.

Adamstraße 14 • 13595 Berlin

 **35 10 47 51**

Tag & Nacht

Erd-, Feuer-, Baum- & Seebestattungen
Eigene Trauerredner & - drucksachen
Beratung, Finanzierung &
Bestattungsvorsorge

www.firmament-bestattungen.de

H

■ Hinbun - Internationales Bildungs- und Beratungszentrum für Frauen und ihre Familien

Träger: Ev. Kirchenkreis Spandau
 Brunsbütteler Damm 17, 13581 Berlin
 Tel. 336 66 62, ✉ info@hinbun.de
 Sozialberatung: Mo, Do, Fr 10:00 - 12:00 Uhr
 und 14:00 - 16:00 Uhr
 Rechtsberatung: Mo 16:00 Uhr
 14-tägig mit Voranmeldung

K-L

■ Lebenshilfe e. V. Berlin

- **Betreuungsverein Spandau**
 Streitstraße 13, 13587 Berlin, Tel. 355 30 87-10
 ✉ btv.spandau@lebenshilfe-berlin.de
 🌐 www.lebenshilfe-berlin.de
 Sprechzeiten: Di 9:00 - 11:00 Uhr,
 Do 14:00 - 17:00 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung

M

■ Mehrgenerationenhaus der Paul-Gerhardt-Gemeinde

Im Spektefeld 26, 13589 Berlin, Tel. 373 62 53
 ✉ info@paulgerhardtgemeinde.de
 🌐 www.paulgerhardtgemeinde.de
 Die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde mit ihrem Mehrgenerationenhaus für Bildung, Beratung und Kultur bietet vielfältige Angebote für Senioren. Das ehrenamtlich betriebene Café ist Treffpunkt (nicht nur) für die Nachbarschaft.

■ Mieterberatung (siehe Seite 89)

■ Mobilitätshilfedienste

Förderverein Heerstraße Nord e. V.
 Heerstr. 438, 13593 Berlin, Tel. 23 93 75 83
 ✉ mobilitaetshilfedienst@foev-hn.de
 🌐 www.foev-verbund.de
 Begleitdienst für Menschen, die Hilfe benötigen, um ihre Wohnung zu verlassen. Vielleicht brauchen Sie eine Begleitperson um spazieren zu gehen, Konzerte oder Freunde zu besuchen oder alltägliche Geschäfte zu erledigen. Wir holen Sie in Ihrer Wohnung ab, bringen Sie wieder nach Hause. Der Mobilitätshilfedienst ist vom Senat gefördert und kostet eine geringe Verwaltungspauschale.

O-R

■ Rentenberatung im Rathaus Spandau

Versichertenberater/in der deutschen Rentenversicherung geben Hilfen bei der Beantragung und/oder nehmen Rentenanträge entgegen.
 Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Str. 2 - 6
 13597 Berlin, Raum bitte beim Pfortner erfragen
 Beratungszeiten (Bearbeitung der Reihe nach ohne Voranmeldung):
 Mi 15:00 - 18:00 Uhr (Herr Engelhardt)
 Do 16:00 - 18:00 Uhr (Herr Müller)
 Fr 15:00 - 18:00 Uhr (Am Freitag ist eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich.)
 Termine können bei Marina Möckel, Tel. 412 49 60 oder 0171-998 90 92 vereinbart werden. Informationen zu den Auskunft- und Beratungsstellen sowie zu den Versichertenberater/innen sowie Versichertenältesten erhalten Sie in der Beratungsstellenuche der Deutschen Rentenversicherung.
 Kostenloses Servicetelefon: 0800 1000 4800

S

■ Schuldner- und Insolvenzberatung

Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Str. 2 - 6
 13597 Berlin, Raum bitte beim Pfortner erfragen
 Mo 9:00 - 12:00 Uhr (Treffpunkt Regenbogen)
 Di 9:00 - 12:00 Uhr, Mi 8:00 - 11:30 Uhr
 und jeden 2. Mi 12:00 - 14:00 (AWO)
 → Treffpunkt Regenbogen
 Lynarstraße 9, 13585 Berlin
 Tel. 336 30 53, Fax 33 50 58 98
 offene Sprechstunden Do 15:00 - 18:00 Uhr
 → AWO Spandau
 Betckestr. 7, 13595 Berlin
 Tel. 36 28 38 66, Fax 36 28 38 68
 Telefonische Sprechzeiten:
 Mo, Mi, Fr 9:00 - 12:00 Uhr, Di 9:00 - 10:30 Uhr
 Do 12:00 - 13:00 Uhr
 Außensprechstunde (im Klubhaus Falkenhagener Feld): Westerwaldstr. 13, 13589 Berlin
 Offene Sprechstunde jeden
 Di 15:00 - 17:00 Uhr

■ Selbsthilfetreffpunkt „Mauerritte“

Sozial-kulturelle Netzwerke casa e. V.
 Mauerstraße 6, 13597 Berlin, Tel. 333 50 26,
 ✉ shtmauerritte@casa-ev.de 🌐 www.casa-ev.de
 Beratungszeiten: Mo 10:00 - 12:30 Uhr
 Mi 15:00 - 18:00 Uhr, Do 10:00 - 13:00 Uhr

■ Selbsthilfetreffpunkt Siemensstadt

Sozial-kulturelle Netzwerke casa e. V.

Wattstr. 13, 13629 Berlin

Tel. 382 40 30, Fax 381 70 57,

✉ shtsiemensstadt@casa-ev.de

🌐 www.casa-ev.de

Beratungszeiten: Di 13:00 – 16:00 Uhr

Do 12:00 – 14:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr

Fr 10:00 – 13:00 Uhr

■ Seniorengruppe der Polizei Spandau

Pensionäre und Rentner der GdP, Direktion 2

Vorsitzende Regina Geisler, Tel. 92 12 43 97

✉ gina.geisler@yahoo.de

Jeden 1. Di im Monat in der Weverstr. 38

■ Seniorenunion Spandau

Kontakt über: CDU Spandau,

Hoher Steinweg 4, 13597 Berlin,

Tel. 333 11 33

■ Silbernetz

Gegen Einsamkeit im Alter – anonym, vertraulich,
kostenfrei – einfach mal anrufen

Tel. 0800 47 08 090, tgl. von 8:00 – 22:00 Uhr

🌐 www.silbernetz.org

■ Sozialberatung Spandau

Beratung und Leben GmbH (Diakonie)

Burbacher Weg 4, 13583 Berlin

Tel. 331 30 21

Offene Sprechstunden: Di 9:00 – 11:00 Uhr

Do 15:00 – 17:00 Uhr

✉ beratung.spandau@immanuel.de

Zielgruppe: Familien, Schwangere,

Alleinstehende des Stadtbezirkes Spandau

Schwerpunkte: Allg. Sozialberatung, Familien-

beratung (sozial ausgerichtet), Migrationsbera-

tung, Existenzsicherung (soziale Leistungsansprüche), Miet-/Stromschulden (Wohnraumerhaltung)

■ Sozialverband Deutschland e. V.

Berlin-Brandenburg

Beratung und Hilfe in sozialen Fragen z. B.

Versorgungsamt, Krankenkasse, Rentenfragen

Kurfürstenstr. 131, 10785 Berlin

Tel. 263 938 - 0

Sozial- und Rechtsberatung:

Mo, Do 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Rechtsberatung:

Di 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

T - U

■ Treffpunkt Regenbogen

Verein zur Förderung von Arbeitslosen,

Sozialhilfeempfängern und Kleinrentnern e. V.

Lynarstr. 9, 13585 Berlin, 55 64 83 58

Schuldnerberatung: Tel. 336 30 53

■ Unionhilfswerk - Bezirksverband Spandau

Ansprechpartnerin: Melanie Möbius

Mobil 0173/816 66 80

Treffen finden im Seniorenklub Lindenufer und

im Kulbetreff statt. 🌐 www.unionhilfswerk.de

V - Z

■ VBB Bus & Bahn-Begleitservice

Mo-Fr von 7:00 – 22:00 Uhr im gesamten Berliner

Stadtgebiet (inklusive Flughafen BER) – von der Woh-

nungstür zur Zieladresse und auf Wunsch auch wie-

der zurück. Begleitung von mobilitätseingeschränkten

(geh- oder sehbehindert) Personen, die Bus und Bahn

nur schwer alleine nutzen können oder Hilfe an komplizierten

Umsteigepunkten benötigen. Generell muss man in der Lage sein, den Weg auch alleine zu bewältigen. Der Service ersetzt nicht den Berliner Sonderfahrdienst oder bezirkliche Mobilitätsdienste. Der Begleitservice ist kostenlos. Es wird lediglich ein gültiger Fahrausweis benötigt. Telefonische Buchungsanfragen werden montags bis freitags 9:00 – 16:00 Uhr unter Tel. 34 64 99 40 entgegengenommen.

✉ begleitservice@vbb.de

🌐 www.vbb.de/begleitservice

BESTATTUNGEN

HAUCK

1895
im Familienkreis

Tag + Nacht 366 15 80

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Vorsorgeregulung zu Lebzeiten
- Auf Wunsch Hausbesuch

In der fünften Generation das Haus Ihres Vertrauens.
Traditionsbewußt, einfühlsam und kundenorientiert.
Bestattungen für jeden finanziellen Rahmen.

Brunsbütteler Damm 258, 13581 Berlin (Staaken)
www.bestattungen-hauck.de

■ VBB-Abo 65plus

Das Angebot VBB-Abo 65plus kann von allen Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren unabhängig vom Einkommen erworben werden. Es ist rund um die Uhr, ohne Sperrzeiten, gültig. Das VBB-Abo 65plus ist personengebunden und ausschließlich im Abonnement erhältlich. Eine Mitnahme von Personen am Abend und am Wochenende ist nicht möglich. Der Preis ab 52,00 Euro im Monat ist äußerst günstig: Im Vergleich zur regulären Monatskarte (VBB-Umweltkarte für Berlin AB) spart der Kunde 35 Prozent. Wer ein Jahr im Voraus bezahlt, bekommt sogar noch einen Rabatt von drei Prozent: Statt 624,00 Euro müssen nur 605,00 Euro gezahlt werden. VBB-Kundenkarten und Anträge für das Angebot werden in den Ausgabestellen der Verkehrsunternehmen ausgegeben. Interessenten müssen für die Kundenkarte als Altersnachweis einen Personalausweis vorlegen und ein Lichtbild mitbringen.

■ Ver.di Senioren Spandau Pensionäre und Rentner

Ansprechpartner/Vorsitzende
Karin Huilca Logroño, Tel. 33 77 00 91
Klaus-Peter Steffen, Tel. 0176-80 78 79 45
oder 366 21 87 (AB)

■ Zukunftswerkstatt Köpenick gGmbH - Schreib-Büro -

Neuendorfer Str. 12, 13585 Berlin
Tel. 54 59 17 14, Fax 53 79 37 11

✉ schreib-spandau@zwkoepenick.de

Hier bekommen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, z. B. Anträge beim Jobcenter. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Schreibbüro helfen beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen.

Mieterberatung

Übersicht der kostenfreien

bezirklichen Mieterberatung in Spandau

Die Mieterberatung soll vor allem zivilrechtliche Fragestellungen der Mieterinnen und Mieter umfassen, insbesondere zu Mietverträgen, Mieterhöhungen, Betriebskosten und Kündigungsschutz und eine Hilfe zum praktischen Vorgehen bei Problemen geben. Primärer Zweck der Mieterberatung ist es nicht, Beratungen zu öffentlichen Leistungen anzubieten, dazu ist an die entsprechenden Stellen zu verweisen. Eine rechtliche Vertretung der ratsuchenden Mieterinnen und Mieter ist mit der Mieterberatung nicht abzudecken, das Rechtsberatungsgesetz wird beachtet.

→ Spandau Mitte / Altstadt

Standort Rathaus Spandau

Carl-Schurz-Straße 2 - 6, 13597 Berlin

Beratung: Berliner Mieterverein e.V.

Jeden 2. und 4. Montag 16:00 - 18:00 Uhr

(Bearbeitung der Reihe nach ohne Voranmeldung), Donnerstag 13:30 - 15:30 Uhr (Bearbeitung der Reihe nach ohne Voranmeldung)

→ Neustadt

Standort „Paul-Schneider-Haus“

Schönwalder Straße 23 - 24, 13585 Berlin

Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. 68837492 oder 0170 2371790

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr

→ Falkenhagener Feld

Standort „Mehrgenerationenhaus“

Im Spektefeld 26, 13589 Berlin

Beratung: Spandauer Mieterverein für Verbraucherschutz e.V.

Tel. (030) 81 85 27 20; 0176 / 39 11 01 37

✉ info@spandauer-mieterverein.de

Mo, Mi 10:00 - 15:00 Uhr

Di, Do 10:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Standort Zeppelinstraße 37, 13583 Berlin

Beratung: Spandauer Mieterverein für Verbraucherschutz e.V.

Tel. (030) 81 85 27 20; 0176 / 39 11 01 37

✉ info@spandauer-mieterverein.de

Mi 10:00 - 12:00 Uhr

→ **Wilhelmstadt****Standort „Stadtteilladen Wilhelmstadt“**

(ehemalige Post), Adamstraße 39, 13595 Berlin
Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. 0174-48 32 728

Do 8:00 - 11:00 Uhr

→ **Staaken****Standort „Staakentreff Obstallee“**

Obstallee 22 d/e, 13593 Berlin

Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. (030) 23 60 54 05 oder 0174 / 48 32 728

Mo 15:30 - 17:30 Uhr

Standort „Staakentreff Brunsbütteler Damm“

Brunsbütteler Damm 267, 13591 Berlin

Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. (030) 23 60 54 05 oder 0174 / 48 32 728

Di 8:00 - 10:00 Uhr

→ **Siemensstadt****Standort „Stadtteilbüro Siemensstadt“**

Wattstraße 13, 13629 Berlin

Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. (030) 23 60 54 05 oder 0174 / 48 32 728

Mo 12:30 - 14:30 Uhr

Standort Rohrdamm 24b, 13629 Berlin

Beratung: Spandauer Mieterverein für Verbraucherschutz e.V.

Tel. (030) 81 85 27 20; 0176 / 39 11 01 37

✉ info@spandauer-mieterverein.de

Fr 10:00 - 12:00 Uhr

→ **Haselhorst****Standort „Gemeinwesenverein Haselhorst e.V.“**

Burscheider Weg 21, 13599 Berlin

Alternativer Mieter- u. Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. (030) 23 60 54 05 oder 0174/ 48 32 728

Mo 9:30 - 11:30 Uhr

→ **Hakenfelde****Standort „Stadtteiltreff Hakenfelde“**

Streitstraße 60, 13587 Berlin

Beratung: Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.

Tel. (030) 23 60 54 05 oder 0174 / 48 32 728

Di 11:00 - 13:00 Uhr

■ **Alternativer Mieter- und****Verbraucherschutzbund e.V.**

Bürgerbüro Falkenhagener Feld,
Westerwaldstraße 9A (rechts neben dem Haupteingang der Stadtteilbibliothek), 13589 Berlin
Mo 18:00 - 19:00 Uhr, Mi 10:30 - 12:00 Uhr
Fr 18:00 - 19:30 Uhr, Sa 10:00 - 12:00 Uhr
(mit Rechtsberatung) oder nach individueller Terminvereinbarung telefonisch unter 23 60 54 05 oder 0174-48 32 728

■ **Berliner Mieterverein e.V.**

persönliche und telefonische Mietrechtsberatung, Serviceleistungen rund ums Wohnen
Landesverband Berlin im Deutschen Mieterbund,
Spichernstr 1, 10777 Berlin
Tel. 22 62 60, Fax 226 26-161

Beratungszentrum Altstadt Spandau

Mönchstr. 7, 13597 Berlin

Beratung: Mo und Mi 10:00 - 12:00 Uhr

Mo - Do 17:00 - 19:00 Uhr, Fr 15:00 - 17:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr sowie zusätzlich nach

Terminvereinbarung unter Tel. 22 62 60

🌐 www.berliner-mieterverein.de

■ **Spandauer Mieterverein für****Verbraucherschutz e.V.**

Im Spektefeld 26, 13589 Berlin

Büro / Sprechzeiten: Di und Do 9:00 - 13:00 Uhr

Tel. 81 85 27 20 oder 0176-39 11 01 37

✉ info@spandauer-mieterverein.de

Thomas Deppe

Rechtsanwalt

Betreuungsrecht
Recht im Alter
Verbraucherinsolvenz
Sozialrecht

Betreuungen

Breite Straße 35, 13597 Berlin

☎ (030) 347 066 12 oder

info@radeppe.de

Stichwortverzeichnis der Inserenten



A	Ansichtskarten, Ankauf von	7
	Allg. Blinden- u. Sehbehindertenverein	73
	Apothek	68
	Arzt- und Therapiefahrten, Roll-Mobil	57
	AWO - Kreisverband.....	77
B	Bestatter.....	87, 89, 91, 93, 96
	Blindenwohnstätten.....	2. USS
C	Coaching für pflegende Angehörige	79
F	Fahrdienst.....	57
	Filmcafé, Kino	4
G	Gas, Wasser, Heizung, Sanitär, Lüftung.....	27
H	Havelländischer Land- und Bauernmarkt	28
	Hörgeräte	71
I	Immobilienberatung	50, 51
J	Johannesstift Diakonie	81
K	Kliniken/Krankenhäuser.....	68
L	Landesgartenschau Beelitz 2022	31
M	Menütaxi	33
O	Optiker	67
	Orthopädietechnik	2. USS
P	Parteien, Fraktionen, Abgeordnete..	7, 60, 61, 63
	Pflegedienste, Sozialstationen	76, 77, 79, 81
	Pflegewohnheime	80, 81, 82, 83
R	Rechtsanwalt	95
	Rehabilitation, ambulante	2. USS
S	Second Hand FAIRKAUFHAUS	27
	Seniorenresidenzen	3, 49, 81, 4. USS
	Servicewohnen.....	3, 49, 81, 4. USS
	Seniorenwohnhäuser	42, 77
	Spenden für Kinderhospiz.....	38
T	Tages- und Kurzzeitpflege	78, 79, 81

Impressum



Herausgeber: Bezirksamt Spandau
Carl-Schurz-Str. 2-6, 13578 Berlin, www.spandau.de
in Zusammenarbeit

mit der aperçu® Verlagsgesellschaft mbH
Gubener Straße 47, 10243 Berlin

Redaktion: Bezirksamt Spandau,
Abt. Soziales und Bürgerdienste
Silvia Dienel, Tel. 90279-6110, Fax 90279-6070
silvia.dienel@ba-spandau.berlin.de
Andrea Förster, Tel. 90279-6112, Fax 90279-6070
andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de
Claudia Sieber, Tel. 90279-6113, Fax 90279-6070
c.sieber@ba-spandau.berlin.de

Titelbild: Andrea Förster

Realisierung: aperçu® Verlagsgesellschaft mbH
info@verlag-apercu.de, www.verlag-apercu.de

Anzeigenleitung: Ursula Nickel, Tel. 29371-405

Redaktionschluss: 30. März 2022

Druck: PIEREG Druckcenter Berlin GmbH

Nachdruck - auch auszugsweise - oder Fotokopien dürfen nur mit Quellenangaben und ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers erfolgen. Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber bzw. Unternehmen verantwortlich.

U	Unfallkasse Berlin	75
W	Woche der pflegenden Angehörigen	74
	Wundmanagement Curatio & Care.....	70
Z	Zentrum für ambulante Rehabilitation.....	2. USS

USS = Umschlagseiten

Wenn ein Leben beendet ist ...

FLIEGENER

BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv
Falkenhagener Str. 13 · 13585 Berlin-Spandau
 335 80 18 · www.fliegener-bestattungen.de

ZAR Zentrum für ambulante Rehabilitation

ZAR Spandau

Reha
nah am
Menschen

REHA & Therapie

Orthopädie . Psychosomatik

Ganztägig ambulante Rehabilitation

Nachsorgeprogramme
im Anschluss an die Reha

EAP Erweiterte ambulante Physiotherapie

Physio- & Ergotherapie
& Ernährungsberatung auf Rezept

Präventionsprogramm RV Fit
Rehasport

NEU

Psychosomatische ambulante Rehabilitation

Ihr kompetenter Partner bei:

Depression, Ängsten, unklaren
Körperbeschwerden, Schlafstörungen,
Verzweiflung, Erschöpfung,
Gedankenkreisen, chronischem Stress,
Überforderung, Essstörungen,
belastenden körperlichen Erkrankungen

Reha-Sprechstunde jeden
Mittwoch um 15.00 Uhr

ZAR Spandau

Neuendorfer Straße 25
13585 Berlin
Tel. 030 290 292-113/-114
info@zar-spandau.de
zar-spandau.de



Blindenwohnstätten Berlin

Ihr Spezialist für sehbehinderte
und blinde Menschen

- Einzelappartements mit persönlicher Möblierung
- Wohnen mit Service
- Auch ein Zuhause für Menschen mit weiteren Behinderungen

Haus Spandau:

☎ 030 / 33 50 06-0

Haus Weißensee:

☎ 030 / 962 51-0

www.blindenwohnstaetten.de



**PFLEGE
BETREUUNG
WOHNEN**

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

BWS 
Blindenwohnstätten Berlin

Solidarität
zeigen,
Tafel-Arbeit
unterstützen



TAFEL 
DEUTSCHLAND



Spendenkonto: Tafel Deutschland e.V.
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE 6310 0205 0000 0111 8500
Bank für Sozialwirtschaft

Spenden Sie jetzt!
Online: www.tafel.de/spenden/jetzt-spenden

Foto: Nikolaus Urban



1
Seniorenklub Lindenufer
Mauerstr. 10a, 13597 Berlin



2
Seniorenklub Südpark
Weverstr. 38, 13595 Berlin



3
Seniorenklub Hakenfelde
Helen-Keller-Weg 10, 13587 Berlin



4
Seniorentreff Haselhorster Damm
Haselhorster Damm 9, 13599 Berlin



5
Seniorentreff Hohenzollernring
Hohenzollernring 105, 13585 Berlin



6
Seniorentreff Neuland
Sprengelstr. 15, 13595 Berlin



7
Seniorenwohnhaus An der Spekte
Rockenhausener Str. 12 - 14, 13583 Berlin



8
Seniorenwohnhaus / -treff Freudstraße
Freudstr. 9 - 11, 13589 Berlin



9
Seniorenwohnhaus / -treff Maulbeerallee
Maulbeerallee 23, 13593 Berlin



10
Seniorenwohnhaus / -treff Ruhlebener Straße
Stichstr. 1, 13597 Berlin



11
Seniorenwohnhaus Siemensstadt
Rohrdamm 56, 13629 Berlin



12
Seniorenwohnhaus Wilhelmstadt
Adamstr. 27 - 28, 13595 Berlin